

# Wiesbadener Tagblatt.

40. Jahrgang.

Verlag: Langgasse 27.

Anzeigen-Preis:

Ercheint in zwei Ausgaben, einer Abend- und einer Morgen-Ausgabe. — Bezugs-Preis: In Wiesbaden und den Landorten mit Hweig-Expeditionen 1 Mk. 50 Pfg., durch die Post 1 Mk. 60 Pfg. für das Vierteljahr, ohne Befräftelgeld.

12,000 Abonnenten.

Die einpaltige Bettzeile für locale Anzeigen 15 Pfg., für auswärtige Anzeigen 25 Pfg. — Reclamen die Bettzeile für Wiesbaden 50 Pfg., für Auswärts 75 Pfg. — Bei Wiederholungen Preis-Ermäßigung.

No. 320.

Dienstag, den 12. Juli

1892.

## Die angesammelten Reste!!!

Seidenstoffe, für Blousen, Jupons etc. geeignet, werden

vom 1.—15. d. M.

zu ganz bedeutend ermässigten Preisen abgegeben.

Seiden-Haus M. Marchand,

Langgasse 23.

Bitte auf Firma zu achten.

Adamson-Brandy

Direct importirt.

## Californischer Cognac.

Direct importirt.

Einzig in seiner Art.

Garantirt reiner Weinbranntwein, nur aus Weintrauben (nicht auch aus Trester u. s. w.) dargestellt und ohne jeden Spritzusatz, vorzügliches Bouquet und sehr angenehmer Geschmack.

Preis per Flasche 3 Mk. 50 Pf.,  
im Dutzend billiger.

## Aecht französische Cognacs

per Flasche Mk. 4.—, Mk. 6.— und Mk. 7.—,  
im Dutzend billiger.

Geisbergstrasse 3. C. Doetsch, Geisbergstrasse 3.

Weinhandlung.

Cognac, Rum, Arrak,  
Benedictiner, Chartreuse, Whisky,  
Rheinweine, Bordeaux-Weine,  
Südweine, Mouss. Weine, Champagner,  
Pale Ale u. Extra Stout

J. M. Roth Nachf.,

M. Burgstrasse 2.

„Chianti“, italienischer Rothwein,  
vorzüglichste Qualität, milder angenehmer Tischwein,  
per Flasche 80 Pf.,  
bei 12 „ 75 „  
25 „ 70 „

Morikstraße 16, Jean Marquart, Eckladen.

Zur Neuen Oper,

Taunusstraße 43.

Mittagsstisch (vorzüglich) von 1 Mk. an, im Abonnement billiger.

„Gebrannten Kaffee“

in ganz vorzüglicher Qualität dem Preise entsprechend a 1 Mk. 30,  
1 Mk. 40, 1 Mk. 50, 1 Mk. 60, 1 Mk. 70, 1 Mk. 80 per 1/2 Kilo,  
sowie grosse Auswahl in rohem Kaffee billigt empfiehlt  
Kirchgasse 49. Ph. Schlick, Kaffee-Handlung und -Brennerei. 17309

# Stoffrester- und Leinen-Versteigerung.

**Heute Dienstag,**

den 12. Juli cr., Vormittags 9 1/2 und Nachmittags 2 1/2 Uhr anfangend, versteigere ich zufolge Auftrags in meinem Auctionslokale,

**8. Mauergasse 8,**

nachstehend verzeichnete Sachen:

**Herren-Stoffrester** in Buckskin, Cheviot, Kammgarn, zu ganzen Anzügen, eing. Hosen und Hosen und Westen, **moderne Damen-Kleiderstoffe** in Rein- und Halb-Wolle, **Cattune, Satin, Schürzenzeug, Leinen** als: Hausmacher-Leinen für Betttücher, Damaste, Handtücher, Tisch- und Bettzeug, fertige Bettbezüge für Gesinde, Betten, Staubmäntel, Damen-Jaquetts, Umhänge, Fächer, Knöpfe, Damen-Stroh Hüte, Herren-Kragen, Herren-Damen-Hemden, Sonnen- und Regenschirme u. dgl. m.

öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.

**Wilh. Klotz, Auctionator u. Taxator.**

# Herrschafts-Fuhrwerk-Versteigerung.

Nächsten Mittwoch, den 13. Juli cr., Morgens 11 Uhr, versteigere ich zufolge Auftrags im Auctions-Hofe

**8. Mauergasse 8**

nachverzeichnete Gegenstände, als:

ein 6 Jahre altes Stutenpferd (Ruch), gekittet und gefahren, 1 Landauer Wagen (fast neu), 1 Breal, 1 eleganter Schlitten, 2 Einspänner-Pferdegeschirre, 1 complettes Reitgeschirr, bestehend aus englischem Sattel, Candare und Trense, 1 Pferdegeschirr für Karren-Fuhrwerk u. dergl. m.

öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.

**Wilh. Klotz,**  
Auctionator und Taxator.

Bureau und Versteigerungs-Lokal: Mauergasse 8.

# Geschäfts-Anzeige.

Nachdem die seither unter der Firma „**Brenner & Blum**“, Wilhelmstraße 42 dahier, betriebene **Conditorei** am 1. Juli l. J. in Liquidation getreten ist, theile ich einem hochgeschätzten Publikum, sowie meinen Gönnern und Bekannten hierdurch ergebenst mit, daß ich daselbst ein gleiches Geschäft in der seitherigen Weise unter der Firma

**„Friedrich Blum“**

weiterführen werde.

Als Mitbegründer und practischer Leiter der nunmehr aufgelösten Firma darf ich wohl einen wesentlichen Antheil an dem Renommée derselben beanspruchen und bitte ich, das Vertrauen, welches die frühere Firma in so reichem Maße genossen, gütigst auch auf mich übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll

**Friedrich Blum,**

Conditior,

Wilhelmstraße 42.

Wiesbaden, im Juli 1892.

# Färberei und chemische Wasch-Anstalt.

Zur Bequemlichkeit meiner geehrten Kunden in Wiesbaden und Umgegend habe für meine

## Färberei und chemische Wasch-Anstalt

eine Annahmestelle bei Herrn S. Winter Nachfolger, Langgasse 39, sowie bei Herrn B. Kaufmann, Kirchgasse 2, errichtet und empfehle mich für alle in mein Fach einschlagende Arbeiten bestens.

Gefälligen Aufträgen gerne entgegengehend, deren beste und billigste Ausführung ich versichere, zeichnet

Hochachtungsvoll

**J. C. Böhler,**  
Frankfurt a/Main.

18251

## Dr. med. Böhm's

Normal-Seiden-Tricot-Unterkleidung und Strümpfe.

Deutsches Reichspatent 57059, engl. Patent 12817, Oesterreich-Ung. Patent 36170/61880.

## Garantirt reine Rohseide.

Grossartigste Neuheit auf dem Gebiete der Unterkleidung.

Nicht zu verwechseln mit bisherigen seidenen Sachen. Ganz neu erfundene eigenartige Bearbeitung der Rohseide ohne alle Chemikalien. **Nicht theurer als gute Wolle**, aber viel **haltbarer, wärmer, nicht hautreizend**, dem Nervensystem äussert wohlthuend. Für Schweissaufnahme und Absonderung geeigneter als alle bisher bekannten Arten der Unterkleidung. **Uebergang zu dieser neuen Bekleidung kann ohne Unbehagen oder Erkältung jederzeit geschehen.**

12353

|                           | klein | mittel | gross | extragross. |
|---------------------------|-------|--------|-------|-------------|
| <b>Preise:</b> Hemden Mk. | 6.—   | 6.50   | 7.—   | 7.50        |
| Jacken "                  | 4.25  | 4.75   | 5.25  | 5.75        |
| Hosen "                   | 4.75  | 5.25   | 5.75  | 6.25        |

Alleinverkauf für Wiesbaden bei: **Ludwig Hess, Webergasse 4.**

Allgemein anerkannt das Beste für hohle Zähne ist: **Reissbauer's**

**Schmerzstillender Zahnfitt** zum Selbstplombiren hohler Zähne.

Preis per Schachtel Mk. 1, per 1/2 Schachtel 60 Pf., zu beziehen in den Apotheken. In Wiesbaden in der Victoria-Apotheke von Chr. Belli.

J. v. Kinderjegen! Buch „Heber d. Ehe“ 1 Mt.-Marken. 3. w. Siefta-Verlag Dr. 28, Hamburg.

## Drucksachen aller Art

word. elegant, rasch u. bill. angefertigt in

**Carl Schnegelberger's Buchdruckerei,**

20, Kirchgasse 20,

18746

ab 1. October 1892 Marktstrasse 26.

Ein grosser Posten von sächsischen Stickereien u. Einsätzen

wird

zu aussergewöhnlich billigem Preis ausverkauft.

**Louis Franke,**

gegenüber dem Victoria-Hotel. 2. Wilhelmstrasse 2, gegenüber dem Victoria-Hotel.

12072

# SEIDEN-BAZAR S. MATHIAS,

36. Langgasse 36.

## Saison-Ausverkauf.

Ein grosser Theil der noch vorrätigen

**Spitzen-Volants, Foulards, Sommer-Stoffe,**

sowie auch von

**eleganten Roben-Stoffen**

wird fast **zur Hälfte des wirklichen Preises** verkauft.

**Reste.**

18823

## Fertige Betten.

Neue Betten, complet, von 54 Mk. an bis zu 300 Mk., alle Sorten Schränke, Tische, Stühle, Sophas, Ottomanen, Garnituren in Plüsch und Kameeltaschen etc. Durch Selbstanfertigung und Ersparnis der hohen Ladenmiete staunend billige Preise. 8524

**Ph. Lauth, Möbelgeschäft,**

Marktstrasse 12, 1 St.

Eigene Werkstätten. Transport frei.



Sie finden  
**Kinderwagen**

und  
**Patent-Kinder-Stühle**

nirgends so billig  
und in solch grosser  
Auswahl als in dem

**Special-Geschäft**

für  
**Kinderwagen**

u. **Kinder-Stühle**

von  
**Caspar Führer**

(Inh. J. F. Führer),

im Neubau Kirchgasse 31, am Mauritiusplatz.

Wagen v. Mk. 9.50 bis Mk. 150. Stets über 100 Stück vorrätig. Auf Wunsch Theilzahlungen.

Allein-Verkauf Original Engl. Kinderwagen der Star Perambulator Compagnie — London. 7255

**Zum Einmachen!** Sauertirsen, Johannisbeeren, Stachelbeeren und Himbeeren 18163

Möhringstrasse 10.

## Geschäfts-Empfehlung.

Alle Sorten Drahtarbeiten, als: Vergitterung, Gitterhöfe, Vogelhäuser, Glasdächer, Kellerfenster, Magazine und Comptoir-Abschlüsse u. s. w. liefert schnellstens das altbekannte Draht- und Sieb-Geschäft von 1828

**Carl Döring's Nachfolger,**  
L. Heerlein.

**Touristen-Hemden,**

Neuheiten in:

**Cravatten,**

leichte

**Sommer-Unterzeuge**

empfiehlt in Auswahl

**Carl Claes,**

3. Bahnhofstrasse 3. 13822

**Baumstücken**

(Schälchen), Wackpfähle, Geländederspösten, Niegel und Laten 1889

billig Hermannstrasse 30, 1 St. 1.

## Vorgerückter Saison wegen:

Wäschichte Elsser Cattune Mtr. 50 Pf.  
Wäschichte Elsser Batiste Mtr. 60 u. 70 Pf.  
Wäschichte Wollmousselines Mtr. 100 u. 120 Pf.

**S. Guttman & Co.,**

S. Webergasse 8. 356

## Namen-Schilder

in Porzellan und Emaille in allen Größen werden billigt geliefert von  
**L. Holfeld, vorm. O. Beisiegel,**  
Bahnhofstraße 16. 12284

 **Bade-Anzüge,  
Bade-Hosen,  
Bade-Laken,  
Bade-Handtücher**

empfiehlt 12054

in großer Auswahl sehr billig

**Carl Claes, Bahnhofstr. 3.**

**Complete Badeeinrichtungen** für Mark 44.  
Prospect von **L. Weyl, Berlin 44.** Verlangt gratis  
(A 252 6 B.) 167

**Salon de Confection  
Benedict Straus,**

**Webergasse 21, I. Etage.**

Anfertigung von

**Costumes u. Mänteln**  
nach Maass.

9783

**Friedrichsdorfer Zwieback.**

Reinstes Kaffee- u. Theegebäck. Herzlich empfohlen für Kinder  
und Kranke. Leicht verdaulich. Versandt nach allen Ländern. Nur echt  
zu beziehen durch

**C. Nickel, Zwieback-Fabrik,**  
Friedrichsdorf a. Taunus.

## Um das Räumen

meines Lagers zu beschleunigen, ver-  
kaufe

**zu jedem annehmbaren  
Preis:**

**Seiden-Bänder,** alle Farben,  
**Tülle,**  
**Schleier,**  
**Spitzen,**  
**Stickereien,**  
**Volants,**  
**Passementerien,** coul. u. schwarz,  
**Perlgarnituren,**  
**Knöpfe,**  
**Rüschen,**  
**Ballayeusen,**  
**Damenhüte,**  
**Kinderhüte,** } garnirt u. ungarnirt,  
**Trauerhüte,**  
**Franz. Modelle,**  
**Blumen,**  
**Federn,** sowie alle Putz- u.  
**Modewaaren-Artikel.**

Es bietet sich hier **jeder Dame**  
Gelegenheit, sehr feine gediegene Waaren  
zu **spottbilligem Preise** zu  
kaufen. 18297

**L. Strauss,**

**im Adler, im Adler,**

**32. Langgasse 32.**

**Lokal-Sterbe-Versicherungs-Kasse.**

Mitgliederstand: 1625. — Sterberente: 500 Mark. 320  
Aufnahme gesunder Personen (auch aus dem Landkreise Wies-  
baden) zu jeder Zeit. Anmeldungen bei Herrn Mehl, Hellmündstraße 45.

**Kohlen-Consum-Verein,**

Bureau: Grabenstraße 2, 1.  
Liefert nur erste Waare und richtiges Gewicht, preiswürdig. Bei  
Bezug ganzer Waggons besondere Preisermäßigung. 10512

**Photographie.**

Defteren Anfragen zu genügen, be-  
merke ich hiermit, daß mein Atelier,  
in derselben Weise wie bisher, 13276

**Sonntags geöffnet ist.****O. van Bosch.****Saison-Ausverkauf!**

bedeutend ermäßigten  
Preisen

verlaufe ich einen größeren Posten

Wollmousselins, Batiste, Satins,  
Levantines, Cattune etc.

**Karl Perrot,**

Elässer Zengladen, 11542

Wiesbaden,

Frankfurt a. M.,

4. Gr. Burgstraße 4.

4. Am Salzhaus 4.

**Geschäfts-Verlegung.**

Beehre mich ergebenst anzuzeigen, daß ich mein

**Installations-**

und

**Kupferschmiede - Geschäft**

von Michelsberg 8 nach meinem Hause

**18. Nerostraße 18**

verlegt habe. — Für das mir selbster in so reichem Maße be-  
wiesene Vertrauen dankend, bitte, dasselbe mir auch ferner be-  
wahren zu wollen unter Zusicherung promptester und reellster  
Bedienung. 12201

Hochachtungsvoll

**Louis Weygandt,**

Installation und Kupferschmiederei,  
18. Nerostraße 18.

Ein- und zweithür. Kleider- und Küchenschränke, Kommode, Wasch-  
kommode, Petrische, Brandstiege, Nachtsche, Tische, Anrichte und Küchen-  
breiter zu verkaufen. Holzstraße 19, Schreiner Thurn. 3843

**Magazin**

für

**Haus- u. Küchengeräthe.**

Solide Waaren.

Große Auswahl.

Billige Preise.

**L. D. Jung,**

Eisenwaarenhandlung, 11592  
Kirchgasse 47, Ecke des Mauritiusplatzes.

25 % Mehr Licht! 25 %

S. Schmidt's

Imprägnirte

Lampendochte

sind eine Neuheit. Man kann  
sie 14 bis 30 Tage brennen,  
ohne sie beschneiden  
oder putzen zu müssen. Sie  
geben 25 Procent mehr Licht,  
und sind im Gebrauch billiger, da  
sie viel langsamer verbrennen  
als die übrigen. Alleinverreter für  
Eugros f. Süddeutschland  
Franz Geuer, Karlsruhe.  
Fabrik, S. Schmidt, Copenhagen.

**Saftpresen,****Conservegläser,****Bohnenschneidmaschinen**

empfehle in guten Sorten zu billigen Preisen. 12445

**L. D. Jung, Eisenwaarenhandlung,**

Magazin für Haus- und Küchengeräthe,

Kirchgasse 47, Ecke des Mauritiusplatzes.

**Mohrstühle**

jeder Art, Humpenbreiter, sowie verschiedene Drechslerarbeiten  
empfehle billigt 5270

**A. May, Stuhlmacher, S. Mauergasse 8.**

Empfehle mein Lager in

transportablen Kochherden,

sauber u. solid gearbeitet,  
zu billigen Preisen unter Garantie.  
Für Bauherren und Baunter-  
nehmer Ausnahmispreise.

**C. Kirchhan,**

Hochstätte 20. 13150

**Transportable Kochherde**

von den billigsten bis zu den hochfeinsten Sorten, mit bunt  
emailirten Blechwänden und mit Majolika-Wänden,  
empfehle als sehr preiswürdig 13125

**L. D. Jung,**

Eisenwaarenhandlung,  
Kirchgasse 47, Ecke des Mauritiusplatzes.

**Gummi-**

Waaren aus Paris.

Feinste Specialität.

Preisliste gratis. (E. F. 4. 1549)

**Ph. Rümpfer, Frankfurt a. M., Schnurgasse 52.**

# LIEBIG

Company's

## FLEISCH-EXTRACT

**Nur aecht**

wenn jeder Topf  
den Namenszug

*Joseph Liebig*  
in blauer Farbe trägt

Liebig's Fleisch-Extract dient zur sofortigen Herstellung einer vortrefflichen Kraftsuppe, sowie zur Verbesserung und Würze aller Suppen, Saucen, Gemüse und Fleischspeisen, und bietet, richtig angewandt, neben **ausserordentlicher Bequemlichkeit** das Mittel zu **grosser Ersparniss** im Haushalte. Vorzügliches Stärkungsmittel für Schwache und Kranke.

135

**CHOCOLADE  
UND CACAO**

vereinen  
vorzügliche  
Qualität  
bei  
mässigem  
Preis.

**HARTWIG & VOGEL  
DRESDEN**

Ausgezeichnet  
durch feinstes  
Aroma und  
grosse Aus-  
giebigkeit,  
daher billig.

**CACAO-  
VERO**

Zu haben in unserer Haupt-Niederlage bei **Julius Steffelhauer**, Langgasse 32, Hotel Adler, sowie in sämtlichen durch unsere Plakate kenntlichen Verkaufsgeschäften. (Dr. à 434) 167

**Marca Italia** pr. Fl. pr. Heet.  
à 90 Pf. 105 Rm.

Vino da Pasto 1 . . . à Mk. 1.05 " 120 "  
Vino da Pasto 2 . . . " 1.30 " 135 "  
Vino da Pasto 3 . . . " 1.55 " 150 "

Bei Abnahme von 12 Flaschen einer Sorte 5 Pf. Rabatt per Flasche.

Die Preise verstehen sich ohne Glas und Koffer, welche berechnet und zum berechneten Preise zurückgenommen werden. Diese durch k. u. k. Italienische Staatskontrolle garantiert reinen, angenehm schmeckenden und wohlbeförmlichen, roten, italienischen Naturweine der Deutsch-Italien. Wein-Import-Gesellschaft Daube, Donner, Kinen & Co. (Central-Verwaltung: Frankfurt a. M.) eignen sich vorzüglich als tägliches Tischgetränk für weite Kreise und übertreffen nach dem Urteil kompetenter Weinkenner und Autoritäten wesentlich die sogenannten Vorbeurtheile in gleicher Preislage.

Aber auch auf die vorzüglichen feineren Tafel- und Dessertweine der Gesellschaft sei besonders aufmerksam gemacht. (Ran.-No. 7637) 1

Zu beziehen, sowie auch ausführliche Preislisten der Gesellschaft in Wiesbaden durch **Aug. Engel**, Hoflieferant, Taunusstr. 4-6; **A. Schirg**, Inhaber **Carl Merz**, Schillerplatz 2; **H. Burkhardt**, Walramstr. 26 und Sedanstr. 1; **Jac. Huber**, Bleichstr. 12; **Hch. Neef**, Ecke der Rhein- u. Karlstr.; **Meier. Schindling**, Michelsberg 25, Ecke Michelsberg und Schwalbacherstr.; **W. Strassburger**, Kirchstr. 12; **Karl Weygandt**, Adelsbühlstr. 18; **Adolf Wirth**, Ecke der Rheinstr. u. Kirchstr.; **H. Ruppel**, Weingroßhandlung.

(Gesetzlich geschützt.)

## Casseler Hafer-Cacao.

Empfohlen von allen Aerzten.

An Stelle des feinen Nährwerth enthaltenden Morgenkaffees sollten Kinder u. Erwachsene, namentlich Schulkinder, Kraftbedürftige, körperlich und geistig hart Arbeitende, Magen schwache, Nervöse, Blutarmer,

**als erstes Frühstück**

stets Hafer-Cacao genießen. Er sättigt und kräftigt, erhöht die Lebensenergie, bewirkt bei fortwährendem Genuss eine wesentliche Zunahme des Körpergewichts und ist unerlässlich für Magen schwache, Blutarmer und Ernährungsbedürftige. Der **Casseler Hafer-Cacao** wird nur im Carton mit einem Inhalte von 27 Würfel (ca. 1/2 Pfd.) verkauft.

Preis à Carton 1 Mark.

Verkaufsstellen bei: **C. Acker**, Gr. Burgstr. 16, **August Engel**, Taunusstr. 4, **C. W. Leber**, Bahnhofstr. 8. 8643

Ein gebr. Heerd (zum Einmauern) billig zu verkaufen Walramstr. 27, 2. Etage. 13108

## Mondamin Brown & Polson

alleinige Fabr. k. engl. Hofl.

Entöltes Maismehl. Für Kinder und Kranke mit Milch gekocht speziell geeignet — erhöht die Verdaulichkeit der Milch. — In Colonial- u. Drog.-Hdl. in Pack. à 60 u. 30 Pf. 23654

## Confect- und Back-Mehl

in bekannter Güte empfiehlt

12215

**A. H. Linnenkohl,**  
Ellenbogengasse 15.

**Feinste Süßrahm-Tafelbutter,**  
per Pfund Mk. 1.25,

empfiehlt täglich frisch

13294

**Peter Quint, Marktstraße 12.**

## G. Wienert's Filiale,

23. Marktstraße 23,

empfiehlt als besonders preiswerth

## la Landbutter,

täglich frisch eintreffend, à Pfd. 90 Pf.

12259

Gussförmig in hochfeiner Qualität Süßrahmbutter, frische Landbutter, prima frische Eier, sämtliche Obst- und Gemüsesorten, prima rheinisches Kornbrot, Seckheimer Sandlase, Schweizer Käse per Pfd. 80 Pf., Limburger Käse per Pfd. 48 Pf. und bitte um geneigten Zuspruch.

**Joh. Jenck,**  
Friedrichstraße 47.

**Gutes Bratenfett,** per Pfund 60 Pf., abzugeben **Part.-Hotel.**

# Teppiche, Portièren, Divandecken

vom einfachsten bis hochelegantesten Genre in grösster Auswahl zu billigsten streng festen Preisen.

**S. Guttman & Co.,**

Webergasse und Kleine Burgstrasse-Ecke,  
I. Et., im Christmann'schen Neubau, I. Et.

856



**Deutscher Hof,**  
2a, Goldgasse 2a.

Bei günstiger Witterung jeden  
**Dienstag und Samstag:**  
**Militär-Concert.**

Entree frei. 18303

G. Zimmermann.

NB. Hochfeine Speisen und Getränke.

**R**este. Ein Posten  
Elsässer Kleider-Cattune  
(prachtvolle Muster). 18252  
das vollständige Kleid (7 Mtr.) von Mk. 2.75.  
„Zum billigen Laden“,  
Webergasse 31.

**Erbswurst u. Suppentafeln**

sollten in keinem Speiseschrank fehlen; denn sie ermöglichen jeder Hausfrau die rascheste Bereitung ganz vortrefflicher Suppen. Sämmtliche Sorten nur vorrätig in frischer Waare bei  
11163  
A. Mollath, Michelsberg 14.

**Strümpfe** von  
**Nesselgarn,**  
ächt schwarz, wie Seide glänzend.  
Fast **unzerreissbar**  
und nicht theuer.

In allen Grössen vorrätig, empfehle ich  
dieses neue Fabrikat als 13116  
stärksten u. besten Kinder-Strumpf.

**Franz Schirg,**

Webergasse 1, im Nassauer Hof.

**Nassaschrank** mit Stahlbänken-Treter billig zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 11172

## Saison-Ausverkauf.

Wir verkaufen nunmehr sämtliche vorrätigen

**Jaquetts, Capes, Umhänge, Staubmäntel**  
(wasserdicht) etc.

zu Einkaufspreisen.

**Gebrüder Reifenberg,**

**8. Webergasse 8.**

12942

Verantwortlich für die Redaction: J. W. G. Kötherdt; für den Anzeigenth: G. Kötherdt in Wiesbaden.  
Rotationspressen-Druck und Verlag der L. Schellberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

# 1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 320. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 12. Juli.

40. Jahrgang. 1892.

## Vermietungen

### Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

**Kostenfreie Nachweisung** von möbl. u. unmöbl. Villen u. Wohnungen, sowie Läden etc.

**J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18.** 6952  
**Adelheidstraße 60 a**, Parterre u. 3. Etage, je 8 Zimm., Bad, Balz. u. Zubeh. auf gleich oder später zu verm., event. auch Stallung für 2 Pferde. Näh. bei dem Eigentümer, Emserstraße 20, Part. 10628  
**Adelheidstraße 60 b** (Neubau) sind hochlegante Wohnungen von 8 Zimmern, Bad u. Zubeh. auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Adelheidstraße 60 a, Part. 7452  
**Ed. Adelheid- und Schiersteinerstraße 2** ist eine Wohnung von 10 Zimmern, Balkonlogie und Küche nebst allem Zubeh. auf gleich oder später zu vermieten. 8991

**Adolphsallee 25** ist das 1. Gesch., 8 Zimmer nebst Zubeh., auf Juli zu vermieten. 7451  
**Adolphsallee 31** ist die Parterrewohnung, 8 Zimmer, auf 1. October zu vermieten. Näheres 1 Tr. 7507

**Gr. Burgstraße 16** ist in der 2. Etage eine Wohnung, bestehend a. 8 Zimmern u. Zubeh., per sofort od. später zu vm. Näh. bei **C. Acker.** 12455

**Gildstraße 5** ist eine herrschaftliche Wohnung, bestehend aus 8 Zimmern nebst Badezimmer und reichlichem Zubeh. und Mitbenutzung des Gartens, auf den 1. October zu vermieten. Einzusehen Morgens von 11 bis 1 Uhr. Näheres zu erfragen bei Herrn **Dillmann**, Oberlehrer a. D., Herrngartenstraße 6. 13158

### Langgasse 31

ist eine neu hergerichtete Wohnung, bestehend aus acht Zimmern u. Zubeh., auf gleich oder später zu verm. Näh. daselbst 1. Et. 702  
**Marktstraße 14** 8 Zimmer und Zubeh., für Arzt oder Rechtsanwalt geeignete Wohnung, zu vermieten. Näh. bei **Ed. Wagner, Langgasse 9.** 10524

**Nerothal 6**, 2. Etage, 8 Zimmer (Balkon) nebst Zubeh. zu verm. Einzul. täglich bis 1 Uhr. 12693

**Nicoladstraße 19** herrschaftl. 3. Etage, 7 Zimm., gr. Salon u. Balkon. Bad, u. Zubeh., weg. Wegzug z. 1. Oct. zu verm. Näh. Part. 11410

**Rheinstraße 71**, 2. Et. hoch, ist eine Wohnung von 8 Zimmern nebst Zubeh. zu vermieten. 8295

**Rheinstraße 89** eleg. Bel-Et., 8 Zimmer, 2 Balkons u. Zub., gleich od. später zu verm. Näh. b. Eigenth. **Schmidt, Karlstr. 17.** 10925

**Rheinstraße 96** ist die 2. Etage, 8 Zimmer und Zubeh., auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Rheinstraße 94, Part. 10792

**Wilhelmstraße 15**, 3. Stock, ist eine elegante Etagen-Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Bad, Küche mit Zubeh., 3-4 Mansarden und mehreren Kellern, per 1. October d. J. zu vermieten. Einzusehen täglich von 11-1 Uhr, mit Ausnahme von Mittwoch u. Sonntag. Näh. im Baubüro daselbst. 13066

**Wilhelmstraße 14** ist die Bel-Et., bestehend aus 3 Salons, 5 Zimmern nebst allem Zubeh., auf 1. October zu vermieten. Näh. Wilhelmstraße 32, beim Hof-Juwelier **Heimerdinger.** 12441

### Unmittelbare Nähe der Wilhelmstraße.

In meinem Neubau, gegenüber dem Rathhause, sind die mit Centralheizung und Personenaufzug versehenen 3 Obergeschosse mit je 8 bzw. 9 großen Zimmern, sehr geräum. Badezimmer und allem Zubeh. zum October preiswürdig zu vermieten. 13309

**A. Bücher, Wilhelmstraße 24.**

Pläne und kostenfreie Auskunft hierüber durch

**J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstraße 18.**

### Wohnungen von 7 Zimmern.

**Adolphsallee 41** ist die 2. Etage mit 7 Zimmern auf den 1. October zu verm. Einzusehen v. 11 bis 1 1/2 Uhr. Näh. Adolphsallee 43. 11824

**Adelheidstraße 54** ist eine elegante Etage, bestehend aus 7 Zimmern, großer Veranda, Badezimmer, Mansarden und sonstigem Zubeh., auf October event. früher zu vermieten. Näh. daselbst Part. 6439

**Adelheidstraße 60** ist die hochlegante 3. Etage, bestehend aus 7 Zimmern, großem Bad, schönem Balkon und reichlichem Zubeh., auf gleich oder 1. Oct. zu verm. Näh. Adelheidstr. 60 a, Part. 13186

**Adolphsallee 24** herrsch. 3. Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Badezimmer, großem Balkon, 2 Mansarden etc., per 1. October zu vermieten. Einzusehen täglich von 11 bis 1 Uhr, außer Sonntags. 12923

**Dohheimerstraße 20** ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Balkon und Zubeh., auf 1. October zu vermieten. Einzusehen von 11-1 Uhr. 12803

**Friedrichstraße 5**, Eckhaus, ist die Bel-Etage, 1 Salon, 6 Zimmer und Badezimmer, mit Erker u. Balkon und reichlichem Zubeh., der Neuzeit entsprechend, sofort oder später zu vermieten. Näh. im Eckladen. 11680

**Göthestraße 1c** sind Wohnungen von 7 u. 4 Zimmern nebst Zubeh. zu verm. 10283

### Louisenstraße 12

ist die schöne herrschaftliche Wohnung des Vorderhauses, 3 Tr., bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Badezimmer etc. auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst im 1. St. 12689

### Morikstraße 35, Ecke der Göthestraße,

ist die 2. Etage, 1 Salon, 6 Zimmer nebst Zubeh., auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 12723

**Nicoladstraße 21**, 2. Etage, 7 Zimm. u. Veranda u. vollst. Zubeh., auf 1. October zu vermieten. Einzusehen von 11-12 Uhr. 11425

**Oranienstraße 22**, Bel-Etage, 7 Zimmer, Badezimmer, Balkon und Zubeh. auf 1. October zu vermieten. Näh. 2 St. rechts. 12864

**Oranienstraße 42** Etagen von 7 Zimmern u. Zubeh. auf 1. October oder früher zu vermieten. 11611

**Rheinstraße 66** ist die erste Etage, bestehend aus 7 Zimmern u. Balkon, per 1. October zu vermieten. Einzusehen von 4-5 Uhr. 9940

**Rheinstraße 70**, 1 St., per October 1 Salon mit Balkon, 6 Zimmer, Badezimmer, Küche, 3 Mansarden, Keller, elektrische Klingel, Gasleitung zu vermieten. Näh. bei dem Eigentümer **J. Haub**, Goldgasse 2a, oder Emserstraße 6, Part. 11815

**Rheinstraße 93** ist die erste u. dritte Etage, bestehend aus je 7 Zimmern u. Zubeh., per 1. Juli zu vermieten. Besichtigung und Preismittheilung durch **Carl Specht, Wilhelmstraße 40.** 6353

**Rheinstraße 95** eine Parterre-Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Badecabinet und Zubeh., auf 1. October zu verm. 12344

**Rheinstraße 97** ist die elegante Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Badecabinet, Küche und Kohlenaufzug, Balkon nach der Straße und Garten, sowie reichlichem Zubeh., auf 1. October zu vermieten. Näh. No. 95, Part. 12527

### Taunusstraße 41

Bel-Etage mit großem Balkon, 7 Zimmer, Badezimmer u. Zubeh., per October zu vermieten. Näh. im Laden. 11659

**Waltmühlstraße 35** ist eine Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Zubeh. und Gartenbenutzung, auf gleich oder später billig zu vermieten. 12635

### Wilhelmsplatz 9

ist die 3. Etage, 7 Zimmer mit Balkon, Badezimmer, Küche und Zubeh., per 1. October zu vermieten. Näh. Part. daselbst. 12667

**Wilhelmstraße 3** herrschaftliche Wohnung, großer schöner Balkon, 7 Zimmer u. Zubeh., p. October zu vermieten. Einzusehen zw. 11-1 Uhr. 9549  
 In einer herrschaftlichen Villa in der

### Sonnenbergerstrasse

ist sofort eine in jeder Beziehung mit allem Comfort versehene abgeschlossene unmöblierte Bel-Etage von 7 geräumigen parkettierten Zimmern und reichlichem Zubeh. — complete hochfeine Bade-Einrichtung, Gaslister, Warmwasserheizung in der ganzen Etage, Doppel-fenster etc. — preiswerth zu vermieten. Näh. kostenfrei durch **J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18.** 6953

### Wohnungen von 6 Zimmern.

**Adelheidstraße 16** ist die vollständig neu hergestellte Bel-Etage, sowie der zweite Stock, bestehend aus je 6 Zimmern, Badecabinet, groß. Balkon etc., auf gleich oder auf 1. October zu vermieten. 12139

**Adelheidstraße 55** ist die Bel-Etage, 6 Zimmer mit Zubeh., auf 1. October zu vermieten. Einzusehen Vormittags von 11 bis 1 und Nachmittags von 3 bis 4 Uhr. Näh. Part. 11811

**Dohheimerstraße 46** (Ecke des Kaiser-Friedrich-Ring) ist eine Wohnung im 1. Stock, 6 Zimmer, Balkon, Trockenständer und Zubeh., zum 1. October an eine ruhige Familie zu vermieten. Einzusehen von 10 bis 12 Uhr. Näh. im Erdgeschoss. 12420

**Adolphsalles 18** ist die Parterre-Wohnung, 6 Zimmer, Küche und Zubehör, a. 1. Oct. zu verm. Einzul. v. 10-12 u. 2-5 Uhr. 11203

**Adolphsalles 24**, Part., ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern mit Zubehör, Badezimmer, Veranda u. Garten, sogleich oder zum 1. October zu vermieten. Näh. beim Besizer, Fischerstraße 6, und beim hies. Inhaber Dr. Ausfeld, Coblenz, Mainzerstraße 52a. 9178

**Diebichstraße**, am Roubel, im Neubau, elegante Wohnungen, 6 und 7 Zimmer, Badezimmer u. c., am 1. October beziehbar, zu vermieten. Näh. Fischerstraße 4, Part. 11842

**Friedrichstraße 21** ist die 2. Etage von 6 großen Zimmern, 1 Küche, 2 Mansarden, 1-2 Speisekammern und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Wilhelmstraße 42a, 2. Etage. 13151

**Göthstraße 18**, links der Adolphsalles, sind schöne trockene Wohnungen von 6 Zimmern, Bade-Cabinet und reichliches Zubehör auf den 1. October zu vermieten. 12135

**Reinertweg 3 (Weisberg)** eleg. Parterre von 6 Zimmern, Bade-Cabinet, Kohlenaufzug, j. gr. Balkon, Zubehör, sep. Eingang (gr. Garten). Näh. das. im 2. St. 9137

### Kaiser-Friedrich-Ring 15

sind elegante Wohnungen, 6 Zimmer, Küche, Bade-Einrichtung, Balkon, 2 Mansarden, 2 Keller, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Rheinstraße 96, 2. St., bei J. Caesar. 11482

**Kaiser-Friedrich-Ring 21** sind elegante Wohnungen v. 6 Zim., Küche, Bad u., Veranda, Bor- u. Hintergarten, zu verm. 10558

**Kapellenstraße 99**, Part., bequeme herrschaftliche Wohnung von 6 Zimmern mit reichl. Zubehör vom 1. Oct. an zu vermieten. Angesehen von 10-12 Uhr. Näheres daselbst 2 Tr. h. 7476

**Kirchgasse 13** ist die Bel-Etage mit 6 Zimmern nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. 11845

**Kirchgasse**, in der Nähe der Rheinstraße, sind 2 Wohnungen, Bel-Etage und 3. Etage, bestehend je aus 6 Zimmern mit Zubehör, passend für Ärzte oder Anwälte, auf 1. October zu vermieten. Näh. Ecke der Rhein- u. Schwalbacherstraße, im Laden. Die Wohnungen sind einzusehen von Morgens 9-12 Uhr. 11624

**Moritzstraße 15**, ist ein zweiter Stock, eine Wohnung von 6 Zimmern nebst Zubehör per 1. October zu vermieten. Angesehen von 4-7 Uhr täglich. Näh. Parterre bei Rath. 9493

**Moritzstraße 31** ist die Part.-Wohnung, 6 Zimmer mit Zubehör, auf den 1. October oder früher zu verm. Näh. Stifftstraße 24, 2. 4713

**Moritzstraße 39** ist die Bel-Etage, 6 Zimmer mit reichlichem Zubehör, auf sofort zu vermieten. 618

**Dranienstraße 14** freundliche Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, 2 Mansarden nebst Zubehör, per sofort preiswürdig. 3. verm. 7049

**Dranienstraße 42** sind Etagen von 6 Zimmern und Zubehör auf 1. October oder früher zu vermieten. 12737

**Wagenheckerstraße 2**, Villa, Neubau, Part., 1. und 2. St., sind drei Wohnungen, jede von 6 Zimmern, Küche, Badezimmer, 3 Dachkammern und Zubehör auf 1. October oder früher zu vermieten. Näh. bei Gebr. Klein, Wagenheckerstraße 7 und Elisabethenstraße 18, 10156

### Rheinstraße 35

ist die elegant eingerichtete 3. Etage von sechs Zimmern und Badezimmer u. c. per 1. October zu vermieten. Näh. im Bureau, Part. 12058

**Rheinstraße 38** ist die erste Etage von 6 Zimmern und Zubehör zu vermieten. Näh. Moritzstraße 4, Part. 11855

**Rheinstraße 66** ist die Hochparterre-Wohnung aus 6 Räumen u. Zubeh. bestehend, auf 1. October zu vermieten. Näh. Rheinstr. 71. 12861

**Rheinstraße 92** ist das Parterre, 6 Zimmer, Badezimmer und Zubehör, zu verm. 9756

### Schlichterstraße 7

elegante Bel-Etage, 6 Zimmer nebst reichlichem Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst Part. 1524

**Tannusstraße 25** ist die vollst. neu hergerichtete 1. Etage, besteh. aus 6 Zimmern, Küche, event. auch 8-9 Zimmern, 1-2 Küchen, 11. Garten u., per 1. October zu vermieten. Näh. bei E. Moebus, im Laden oder J. Meier, Tannusstr. 18. Angesehen Vorm. zw. 10 u. 1 Uhr. 12118

**Walzmühlstraße 3a** (Villa) Bel-Etage und Frontspitze, enthaltend 6 Zimmer, Badezimmer, Küche nebst Zubehör, Gartenbenutzung, auf 1. October zu vermieten. Einsehen zwischen 3 bis 5 Uhr. Näh. Walramstraße 81, Part. 11846

**Wilhelmstraße 12** ist die 3. Etage, bestehend aus 6 Zimmern und Zubehör, per 1. October (ev. auch früher) zu vermieten. Näh. bei S. Hess. 9518

### Wohnungen von 5 Zimmern.

**Wegstraße 2**, elegante Bel-Et., 5 Zimmer, Küche und Zubehör, dem Burggarten gegenüber, gleich oder später zu vermieten. 11809

**Adelheidstraße 14** ist die Bel-Etage von 5 Zimmern, worunter 1 Salon mit großem Balkon, Küche mit Speisekammer, 2 Mansarden u. 2 Keller, per 1. October zu vermieten. Näh. daselbst 2 Tr. 1270

**Adelheidstraße 41**, 1 Tr. h., ist eine Wohnung von 6 Zimmern u. Zubehör auf 1. October oder auch früher zu vermieten. 1270

**Adelheidstraße 57**, 2 St., schöne Wohn. v. 6-7 Zimmern nebst reichl. Zubeh. auf 1. October preisw. zu vermieten. Näh. Part. 886

**Adelheidstraße 62**, Wohnung von 5 Zimmern, Küche u. c. auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst 2 St. 1182

**Adelheidstraße 65** ist die Parterre-Wohnung, 5 Zimmer nebst Zubehör und Garten, auf 1. October an eine ruhige Familie zu vermieten. Näh. bei W. Nocker, Helenestraße 10, 1 St. 1269

**Adelheidstraße 66** ist die Parterre-Wohnung, 5 Zimmer, Küche u. Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 1270

**Adelheidstraße 77** ist die Bel-Etage, 5 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. October oder früher zu vermieten. Näh. Adelheidstraße 77 Parterre. 960

**Adelheidstraße 77** ist die 3. Etage, 5 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Adelheidstraße 71, Part. 1269

**Ecke der Adolphsalles und Adelheidstraße 16 b** ist die Bel-Etage von 5 Zimmern, Balkon und allem Zubehör auf 1. October an ruhige Leute zu vermieten. Näh. daselbst Part. 1146

**Albrechtstraße 11** ist eine Wohnung, 5 Z., 1 Küche, 2 Keller, 2 Mansarden, auf 1. October zu vermieten. 1267

**Albrechtstraße 15** ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Einsehen Morgens von 10-12 Uhr u. Nachm. von 3-5 Uhr. Näh. Albrechtstr. 17, Part. 1136

**Albrechtstraße 16** (diät an der Adolphsalles) ist der 3. Stock, bestehend aus 5 großen Zimmern und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 1260

**Albrechtstraße 21** ist eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Albrechtstraße 7, Part. 1261

**Albrechtstraße 22** ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Speisekammer und Zubehör, zu vermieten. 1190

**Schöne Aussicht 15** ist die herrschaftliche 2. Etage, 5 Zimmer, Veranda, Bad u. Zubehör, auf 1. Juli oder später wegen Verlegung anderweit zu vermieten. Einsehen von 10 bis 1 Uhr. Näh. Part. 1067

**Schöne Aussicht**, Ecke der verlängerten Abeggstraße, Wohnungen von 5 Zimmern, Küche und Bad nebst Zubehör zu vermieten. Näh. Adolphstraße 6, Part. und Kapellenstraße 18, Part. 1147

**Schwalbacherstraße 8**, „Villa Jirio“, eine elegante Wohnung (Bel-Etage) von 5 Zimmern, gr. Balkon, Küche mit Zubehör, sowie Gartenbenutzung, der October, event. auch auf Juli zu vermieten. Angesehen täglich von 11 Uhr ab. Näh. das. u. Philippsbergstr. 8. 885

**Schwalbacherstraße 2** ist die Bel-Etage, 5 große Zimmer mit Zubehör, auf getheilt, per 1. October zu vermieten. Näh. Part. 1267

**Schwalbacherstraße 5** ist die Bel-Etage, 5 Zimmer, Küche und Zubeh. auf gleich oder später zu vermieten. 804

**Dohheimerstraße 11** Parterre-Wohnung, 5 Zimmer mit Zubeh. Gartenbenutzung, auf 1. October zu vermieten. Näh. 1 St. 1260

**Dohheimerstraße 12** ist die Bel-Etage, 5 große Zimmer, Balkon u. Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Angesehen von 11 bis 12 Morgens und 3 bis 5 Uhr Nachmittags. Näh. Parterre. 1260

**Dohheimerstraße 17**, 1. St., 5 Zimmer mit reichlichem Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 1260

### Elisabethenstraße 10

ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, Balkon, reichl. Zubehör und Gartenbenutzung zum 1. October zu verm. 116

**Elisabethenstraße 13** ist die 2. Etage, 5 Zimmer, Küche, Garten u. reichliches Zubehör, auf 1. October zu verm. Näh. Part. 1273

### Gähaus Ellenbogen- u. Mengasse 9

ist die elegant hergerichtete

11949

### Bel-Etage-Wohnung,

aus 2 Salons (Parquetböden), 3 geräumig. Zimmern, 2 Mansarden u. c. bestehend, auf 1. October zu verm.

A. H. Linnenkohl.

**Emserstraße 2**, Part. 1., Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör zu vermieten. (Gartenmitbenutzung.) Einsehen von 10-12 Uhr. Näh. Moritzstraße 4, Part. 1267

**Emserstraße 2**, 2 Tr. 1., 5 Zimmer und Zubehör zu vermieten. (Gartenmitbenutzung.) Näh. daselbst. 770

**Emserstraße 24** ist eine schöne freundliche Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Zubehör, im 2. Stock, mit freier Aussicht nach allen Seiten, auf sogleich zu vermieten. Näh. im Hause selbst Part. 950

**Emserstraße 45** freundliche Hoch-Parterre-Wohnung, Wegzugs halber zu vermieten, Salon, 4 Zimmer u. Küche nebst 2 Zimmern als Kammer. Näh. 1 St. 954

### Villa Weisbergstraße 44a,

mit schöner Aussicht, ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, gr. Balkon nebst Zubehör und Gartenbenutzung zu verm. Näh. das. 11855

**Paulbrunnstraße 12** (Ede) Wohnung von 5 Zimmern zu vermieten. Angesehen von 3-6 Uhr. 8087  
**Friedrichstraße 19**, vis-à-vis vom Casino, ist das Hochparterre, 5 Zimmer und Zubehör, für Herde und Rechtsanwältin bef. geeignet, per 1. October zu vermieten. 11577  
**Goethestraße 9** das Parterre-Logis, bestehend aus 5 Zimmern mit allem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 12395  
**Goethestraße 11** ist eine Parterre-Wohnung, 5 Zimmer und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 13102  
**Goethestraße 36** ist die Bel-Etage, 5 Zimmer, Balkon und Zubehör, auf gleich oder 1. October, sowie die Parterre-Wohnung mit 4 Zimmern und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 13139  
**Graf-Adolfstraße 10** ist der 1. Stock, bestehend aus 4 großen und 1 kleinen Zimmer mit Zubehör, auf 1. Oct. zu verm. Näh. Part. 12399  
**Graf-Adolfstraße 12**, 2 Tr., sind 5 Zimmer, 2 große Mansarden, 2 Keller, 2 Ballon u. f. w., preiswürdig per 1. October zu vermieten. Der jetzige Inhaber kann die Wohnung allen Residenten bestens empfehlen. Näh. daselbst und beim Hausbesitzer, Part. 11591  
**Helenestraße 11** ist die Wohnung im 1. Stock, besteh. aus 5 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 1. October zu vermieten. 12738  
**Helenestraße 24** Wohnung von 5 Zimmern, Küche, 2 Kellern und 1 Mansarde, im 2. Stock auf 1. October zu vermieten. Eingesehen von 9-12 und von 4 Uhr ab Nachmittags. 12888

### Hellmundstraße 54

ist die Bel-Etage, 5 große Zimmer mit Balcon, Küche, Mansarde und Zubehör, per 1. Oct. zu verm. Preis 700 Mk. Näh. im Laden. 11416  
**Herrngartenstraße 4**, 2. Etage, 5 Zimmer u. zu vermieten. 12300  
**Jahnstraße 7** eine freundliche Bel-Etage-Wohnung von 5 Zimmern mit Bade-Cabinet, Balcon und allem Zubehör auf 1. October zu vermieten. Nachfrage 2 St. h. 10550  
**Jahnstraße 15** ist eine elegante Wohnung von 5 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. 12097  
**Jahnstraße 17**, Parterre: 5 Zimmer, Küche, 2 Mansarden, 2 Keller, 12097  
**Jahnstraße 17**, 1. Etage: 3 Zimmer, Küche, 1 Mansarde, 1 Keller, auf 1. October zu vermieten. Näh. bei 12869

C. Schweiguth, Rheinstraße 78, 2.

**Jahnstraße 46**, Neubau, nahe dem Kaiser-Friedrich-Ring, sind schöne Wohnungen von 5 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. August oder 1. October zu vermieten. Näh. Parterre. 9536  
**Jahnstraße 48** Bel-Etage (5-6 Zimmer) gleich oder per 1. October zu vermieten. Näh. Part. links. 12659  
**Kaiser-Friedrich-Ring 2** ist die Bel-Etage von 5 Zimmern mit Balcon und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 12758  
**Kaiser-Friedrich-Ring 10** ist die Parterre-Wohnung von 5 Zimmern nebst Zubehör auf den 1. October zu vermieten. Näh. Part. 12407

### Kaiser-Friedrich-Ring 14

sind Wohnungen von 5 u. 4 Zimmern zu vermieten. 9142  
**Kapellenstraße 33**, 1. Et., 5 Z., Badecab. u., Gärtchen, per 1. Oct. zu verm. N. Kapellenstr. 31. 6692

### Villa Kapellenstraße 79

sind zwei Wohnungen von 5 und 4 Zimmern nebst Zubehör für Mk. 1200 und Mk. 1000 per Jahr zu vermieten. 9528

**Karlstraße 25** Bel-Etage, 5 Zimmer mit Balcon und Zubehör, auf 1. October oder früher zu vermieten. Angesehen Vormittags von 11-12 u. Nachmittags von 3-5 Uhr. Näh. das. Part. 12497  
**Karlstraße 23** ist eine Wohnung im 2. Stock von 5 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October zu verm. Näh. Vorderh. Part. 10315  
**Karlstraße 30** ist die Bel-Etage von 5 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. 12694  
**Kirchgasse 17** ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 12373

**Mainzerstraße 16**, Hochparterre, 1 Salon und 4 Zimmer mit reichlichem Zubehör an eine ruhige Familie per 1. October zu vermieten. Näheres daselbst 1. 4691

**Moritzstraße 1** ist der 2. St., 5 Zimmer und Zubehör, sofort od. später zu vermieten. 8067

**Moritzstraße 7** ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Mansarden nebst Zubehör, per sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst Seitend. rechts, bei A. Homberger. 9093

**Moritzstraße 28** sind drei vollständig neu hergerichtete Wohnungen, bestehend aus 4 Zimmern, 1 Salon, Küche, Keller nebst allem Zubehör, auf gleich oder 1. October zu vermieten. Näh. daselbst Part. 11855  
**Moritzstraße 38**, 2. Etage, 5 Zimmer nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. 12066

**Moritzstraße 44** ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zubehör möbl. oder unmöbl. auf gleich oder später zu verm. 6372

**Verlängerte Moritzstraße 68 u. 70** (Neubauten ohne Hintergebäude) sind elegante Wohnungen, je 5 große Zimmer, Badezimmer, 2 Keller u. dergl., eventuell mit Gartenbenutzung auf 1. October zu vermieten. Näh. bei Fritz Rückert, Marktstraße 8, und bei Wilhelm Ziss. Rheinstraße 26. 11869

**Nerostraße 21** ist die 2. Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Mansarden, Keller (große Räume) und Zubehör, per 1. October zu vermieten. Näh. Querstraße 2, im Laden. 12912

**Nerothal, Franz-Adolfstraße**, Bel-Etage, 5 Zimmer, Balcon, event. 8 Zimmer, zu vermieten. Näh. Nerothal 6; eingesehen täglich bis 1 Uhr. 12691

**Neubauerstraße 6**, unweit des Baldes und Rodbrunnens, schönes Hochparterre, 5 Zimmer, Küche, Badezimmer und Zubehör oder Bel-Etage, 5 Zimmer nebst Zubehör, auf 1. October zu verm. Eingesehen von Morgens 10 bis Nachmittags 4 Uhr. 12701

**Ede der Neugasse und Friedrichstraße 33** elegante 2. Etage, 5 Zimmer und Zubehör, pro 1. October c. zu vermieten. Zu sehen Dienstags und Freitags von 10-1 Uhr. Näh. 1 Tr. r. 12747

**Nicolasstraße 10**, 1. Etage, 5 event. 7 Zimmer mit allem Zubehör zu vermieten oder November. 11945

**Nicolasstraße 10** eine 2. Etage, fünf event. Zimmer mit Zubehör. 12157

**Ede der Nicolas- und Herrngartenstraße 1**, im 2. Stock, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, wovon 4 nach der Nicolasstraße, großem Balcon, 1 Frontispizzimmer und allem Zubehör, auf 1. October zu verm. Eingesehen Nachmittags zwischen 4-6 1/2 Uhr. Näh. daselbst im 3. Stock. 11819

**Ede der Nicolas- und Herrngartenstraße 2** ist die Parterre-Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör zum 1. October zu vermieten. Näh. Nicolasstraße 25, Part. 12337

**Drancienstraße 8** ist die Bel-Etage und der 2. Stock mit je 5 Zimmern und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Parterre. 11651

**Drancienstraße 24** ist die Bel-Etage, 5 Zimmer, Balcon und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 12741

**Drancienstraße 29** eine Wohnung, 5 Zimmer, Küche, Mansarde und 2 Keller, auf sofort zu vermieten. Näh. Part. 1151

**Drancienstraße 33** ist die Bel-Etage, sowie der 2. und 3. Stock von je 5 Zimmern, Küche und Zubehör gleich oder später zu vermieten. 11823

**Drancienstr. 40** sind Wohnungen von 5 Zimmern, Balcon und allem Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst Hinterhaus Part. 7054

**Drancienstraße 42** ist die Parterrewohnung von 5 Zimmern nebst Zubehör auf 1. October oder früher zu vermieten. 11612

**Drancienstraße 44** sind neue Wohnungen à 5 Zimmern und Zubehör per 1. October zu vermieten. (Kein Hinterhaus). 12734

**Querstraße 3** eine Wohnung im 3. Stock von 5 Zimmern und Zubehör zum 1. October zu vermieten. 12397

**Rheinstraße 55**, Bel-Etage, 5 Zimmer, Balcon und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 12634

**Rheinstraße 63**, Ede der Karlstraße, ist die Bel-Etage, 5 Zimmer nebst Balcon u. Zubehör, auf den 1. October zu vermieten. Näh. daselbst im Laden. 11638

**Rheinstraße 94** ist die Bel-Etage, 5 Zimmer und Zubehör, auf gleich od. später zu vermieten; auch können noch 2 Zimmer im Dachstock dazu gegeben werden. Näh. Part. 7109

**Röderstraße 8**, Neubau sind Wohnungen im Vorderhaus, 5 Zimmer, Küche, Keller, Mansarde ganz oder geteilt zu vermieten. 12826

**Schlichterstraße 9/13** Wohnungen von je 1 Salon mit Veranda und 4 Zimmern, Bade-Cabinet, Kohlenaufl., u. allem Zubehör zu verm. 9299

**Schlichterstraße 12** sind Wohnungen von 5 Zimmern und Zubehör per 1. Juli zu vermieten. Näh. Moritzstraße 31. 8808

**Schlichterstraße 20** sind 5 Z., Badez. und Zubehör, im 2. St., auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst im Dachstock und Moritzstraße 15, Part. 12675

**Schützenhofstraße 13** ist eine herrschaftliche Wohnung, Bel-Etage, bestehend aus 1 Salon, 4 großen Zimmern, 1 Cabinet, 1 Badezimmer, Balcon und Zubehör auf 1. October d. J. zu vermieten. Näh. daselbst auf d. Bau-Bureau im Court, Vormittags von 10-12 Uhr. 12333

**Nähe der Taunusstraße**, in etwas erhöhter ruhiger Lage, ist zum 1. October eine schöne Wohnung von 5 Zimmern nebst Zubehör und Gartenbenutzung zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 12063

**Weißstraße 10** 2. Etage, 5 Zimmer mit reichlichem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 12734

**Wilhelmstraße 2a** ist eine elegante Herrschafts-Wohnung, bestehend aus 5 großen Zimmern, Küche, Bade-Einrichtung und Zubehör, auf 1. October 1892 zu vermieten. Näh. bei P. h. Weil, daselbst. 12171

**Wörthstraße 11** ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 ineinandergehenden Zimmern mit Balcon, Küche, Speisekammer, 2 Mansarden, Keller und Waschküche, auf sofort zu vermieten. Näh. Part. 901

**Wörthstraße 18** ist die 2. Etage von 5 Zimmern auf gleich oder später zu vermieten. 9144

In meinem Hause **Goethestraße 15** ist noch der Parterrestock, sowie das dritte Obergeschoss, bestehend je aus 5 Zimmern, Badecabinet, Küche, Closet, mit reichlichem Zubehör und Mitgebrauch der Waschküche, sowie des Spielplatzes, sofort oder per 1. October zu vermieten. Näh. bei Herrn **Wilh. Klees**, Ede der Moritz- und Goethestraße, im Laden. 12072

Sac. Krupp, Schreinermeister.

Im Neubau **Gie der Bachmeyerstraße** (verl. Philippsbergstraße) sind Wohnungen von 5 und 4 Zimmern nebst Zubehör (der Neuzeit entsprechend eingerichtet) auf October zu vermieten (auch früher zu beziehen). Näh. Rheinstraße 83. 18191

**Ein herrschaftliche Hochparterre-Wohnung in der Nähe der Bahnhöfe, 5 Zimmer incl. Salon, gedeckter Balkon und reichliche Wirtschaftsräume, sowie Mitbenutzung des gr. schattigen Gartens per 1. October an eine ruhige Familie zu vermieten. Näh. Marktstraße 27. 11942**

### Wohnungen von 4 Zimmern.

**Welshaidstraße 3** ist die Parterre-Wohnung, best. aus 4-5 Zimmern, Küche, Speisekammer, Keller, 2 Mansarden und Benutzung des Vorgartens auf 1. October zu vermieten. Näh. 1 St. 12091

**Welshaidstraße 6** ist die Part.-W., best. aus 4 Zimmern, Küche, 2-3 Mansard., Keller u. mit gr. Balkon und Benutzung des Vorgart., auf gleich oder später zu verm. Näh. 2. Etage. 10323

**Albrechtstraße 38** ist die Bel.-Etage, best. aus vier sehr freundl. Zimmern nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Bel.-Etage rechts daselbst zwischen 10-1 Uhr. 12657

**Reichstraße 26** schönes freundl. Parterre-Logis von 4 oder 5 Zimmern und allem Zubehör, in freier Lage, per sofort oder 1. October zu vermieten. Näh. 1. St. 4061

**Emserstraße 51** freundliche Hochparterre-Wohnung mit allem Zubehör (4 Zimmer mit Veranda und Küche, ferner 1 Zimmer nebst Kammer im Mansardstock) zum 1. Octbr. an kinderlose Familie zu verm. 12706

**Friedrichstraße 47** ist eine Wohnung im 3. St., best. aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, zu vermieten. Näh. im Metzgerladen. 13236

**Gustav-Adolfstraße 7** ist der 1. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Balkon und Zubehör, Verlegung halber vom 1. Sept. oder October zu vermieten. Näh. Part. 12109

**Gustav-Adolfstraße** ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 großen Zimmern, Balkon, Garten, Küche, Bade-Einrichtung, hellem Souterrainräume, Kellern, Kammern u., auf 1. Oct. zu verm. Preis 680 Mk. i. Näh. Hartingstraße 4 bei Frau Dr. v. Nalepert. 12742

**Hartingstraße 6** in gutem Hause Parterre oder Bel.-Etage, bestehend aus 4 Zimmern und Zubehör, zu vermieten. 12160

**Zahnstraße 21** schöne Wohnnung, 4 Zimmer und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst im Laden. 12837

**Zahnstraße 25**, ganz nahe der Rheinstr., ist eine Wohnung mit Balkon, 4-5 Zimmer mit Zubehör, zu vermieten. Näh. 2. St. rechts. 18112

**Gie der Zahn- und Wörthstraße** sind Wohnungen von 4 Zimmern, Küche u. Zubehör sofort oder später zu verm. Näh. Karstr. 30. 9985

**Kaiser-Friedrich-Ring 4** ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Cabinet, Küche u. Zubehör auf den 1. October zu verm. Näh. 1 Tr. h. 12751

**Kaiser-Friedrich-Ring 6** ist die Bel.-Etage, bestehend aus 4 gr. Zimmern und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Einzusehen von 11-1 und 3-6 Uhr. Näh. bei Carl Philipp Wwe. Hellmundstraße 45. 12077

**Napellenstraße 7** sind verschiedene elegante Wohnungen von 4 bis 5 Zimmern, Badezimmer, Küche und Zubehör, sowie eine schöne Frontispiz-Wohnung von 5 Zimmern mit Balkon auf 1. October zu vermieten. 12370

**Napellenstraße 33**, 2 St., 4 Zimmer, 1 Mansarde, Küche u. Zubehör, sowie eine schöne Frontispiz-Wohnung, an eine stille Familie ohne Kinder sof. zu verm. Näh. Napellenstr. 81. 11987

### Karlstraße 8

eine Wohnung, 2. Etage, 4 Zimmer, 2 Mansarden und Keller, Wegzugs halber auf sofort zu vermieten. 3614

**Karlstraße 29** eine Parterre-Wohnung mit 4 Zimmern, 2 Mansarden und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 12415

**Karlstraße 42** ist die Bel.-Etage, bestehend aus vier Zimmern, Küche nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Einzusehen von 10-1 Uhr. 12316

**Kirchgasse 2** schöne Wohnnung: groß. Salon u. 3 Zimmer im 3. Stock, auf 1. October zu verm. Näh. im Gutladen u. Moritzstr. 15. 12676

**Kirchgasse 7**, 7 Zimmer, Küche u. auf gleich oder zu vermieten. 10537

**Kirchgasse 51** sind 2 Wohnungen von 4 resp. 3 Zimmern zu vermieten. Näh. Zahnstraße 17, 1 St. L., nur Vormittags. 12571

**Langgasse, Gie Bärenstraße**, im Hause der Herren J. Hirsch Söhne, ist eine schöne Frontispiz-Wohnung im 3. Stock, 4 Zimmer und Küche, per 1. October zu vermieten. 12322

**Louisenstraße 24**, Mittelbau 1, Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör per 1. October cr. zu vermieten. Näh. daselbst bei Chr. Beckel. 13078

**Mainzerstraße 66** ist das Hochparterre, 4 Zimmer, Balkon, Garten u., per 1. Juli oder später zu vermieten. Näh. daselbst. 9911

### Marktstraße 21, 2. St.,

ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und Zubehör per 1. October zu verm. Näh. bei B. M. Tendlau. 11861

**Moritzstraße 33** ist die Bel.-Etage, bestehend aus 4 großen Zimmern nebst Zubehör, für den Preis von 800 Mk. auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. bei Kratz, zwischen 10-1 Uhr. 12656

**Moritzstraße 37**, Gie der Gießestraße, ist für sofort oder 1. October eine feine 2. Etage, 4 Zimmer, oder Parterre, 5 Zimmer mit Zubehör, zu vermieten. Näh. daselbst i. Laden bei Herrn W. Klees. 13277

**Dranienstraße 27**, Stb., Wohnung von 4 Zimmern, Küche u. Zubehör zum 1. October zu vermieten. Näh. Vorderhaus Parterre. 12369

**Dranienstraße 34** ist eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst. 12668

**Dranienstraße 34** ist die zweite Etage, bestehend aus vier Zimmern mit Balkon und allem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst. 12444

**Philippsbergstraße 4** Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. bei G. Oberwinder. 12319

**Philippsbergstr. 17/19, 3**, Wohnung, 4 große freundl. Zimmer, reichl. Zubehör, viele Bequemlichkeiten, per 1. Oct. billig zu vermieten. 10128

**Philippsbergstraße 45** sind sehr schöne Wohnungen von 4 Zimmern (auch mehr) mit Speisekammer u. sehr preiswerth auf 1. October zu verm. Beziehbar schon früher. Näh. Philippsbergstr. 20, B. 1. 11610

**Rheinstraße 103** ist eine Wohnung im 4. Stock von 4-5 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Einzusehen zwischen 4 und 6 Uhr. Näh. 3. Stock. 12906

**Gie der Ring- und Frankenstraße** Wohnungen von 4 Zimmern nebst Zubehör auf sofort zu vermieten. Näh. Bleichstraße 39, 1 St. h. 1778

**Schlichterstraße 16** ist die 3. Etage, bestehend aus 4 Zimmern und allem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Anzufragen von 10 bis 1 Uhr. Näh. Part. 11830

**Schulberg 19** ist der 2. Stock, besteh. aus 4 großen Zimmern, Küche und Zubehör, auf den 1. October zu vermieten. Auch kann dorthin getheilt vermietet werden. Näh. Parterre. 12488

**Steingasse 1**, Part., ist eine Wohnung von 4 großen Zimmern nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Saalgasse 8. 12911

**Stiftstraße 13a** ist die Bel.-Etage, 4 Zimmer, Balkon, Küche, 2 Mansarden, auf 1. October zu verm. Näh. Gartenb. Part. 12801

**Walramstraße 13** eine Wohnung von 4 Zimmern mit Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. im Laden. 12461

**Walramstraße 30** ist die Bel.-Etage von 4 Zimm., Küche, Mansarden u. Keller auf 1. Oct. zu verm. Anzuz. tagl. v. 11-1 Uhr. 12611

**Weißstraße 2** Wohn. v. 4 Zimm., Hochparterre, auf Oct. zu verm. Näh. bei Jos. Imand. 1 St. h. oder Taunusstr. 10. 10804

**Weißstraße 18** eine schöne Wohnung, 4 Zimmer mit Balkon und allem Zubehör, in freier hoher Lage, auf 1. Oct. zu verm. Näh. Stb. 12987

**Wilhelmstraße 3** Frontispiz-Wohnung, 4 Stuben und Zubehör (Wohn. abzul. h.), zu vermieten. Eine Wohnung, 4 Zimmer mit Zubehör, an ruh. Familie zu vermieten. Näh. Albrechtstraße 36. 12394

**Elegante Parterre-Wohnung**, 4 große Zimmer nebst Zubehör, zu vermieten. Näh. Kirchgasse 23, 1 St. 9230

**Schöne abgel. Wohnng.**, 4 oder 3 Zimmer mit Zubehör, an Gärtnchen dazu, für ruhige Miether. Näh. im Tagbl.-Verlag. 770

### Wohnungen von 3 Zimmern.

**Welshaidstraße 33**, Seitenb. 2. St., freundl. Wohnung von 3 Zimmern, Balkon u. Zubehör auf 1. October zu verm. Anzuz. 9-12 Uhr. 10888

**Welshaidstraße 41** ist eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. rechts. 12710

**Welshaidstraße 47**, im Seitenbau, freundliche Wohnung an ruh. Leute auf sofort oder 1. October zu vermieten. Näh. im Vorderhaus Parterre. 12804

**Welshaidstraße 49** ist eine Wohnung, 3 Zimmer und Küche, im Vorderhaus auf 1. October d. 3. zu vermieten. Näh. daselbst. 12877

**Welshaidstraße 66** ist eine abgeschlossene Frontispiz-Wohnung, 3 Zimmer und Küche, auf 1. October cr. zu vermieten. 12803

**Wolterstraße 16** Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubehör, auf 1. October im Ganzen, auch getheilt, zu vermieten. 12803

**Wolterstraße** eine Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde und allem Zubehör und eine kleine Wohnung auf 1. October zu vermieten. Näh. J. Rückert. Feldstraße 10. 12510

**Wolterstraße 35** ist die Parterre-Wohnung, 3 Zimmer u. Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Einzusehen von 2 bis 6 Uhr. 12893

**Wolterstraße 5**, Hinterhaus, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst, Vorderhaus Part. 12577

**Wolterstraße 7**, 1 St., 3 Zimmer und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 12893

**Vertramstraße 5** Wohnungen von 3-4 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. 12877

**Vertramstraße 15** ist eine schöne, trockene, abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde u. auf gleich oder später zu verm. 713

**Bleichstraße 13**, Vorderhaus, Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubehör auf 1. Oct. zu vermieten. 12893

**Bleichstraße 14**, 3. St., Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör zu vermieten. 12893

**Bleichstraße 21**, Hinterh., Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör, auf 1. October zu verm. Näh. Vorderh. 1 St. 12893

**Bleichstraße 27** Parterre-Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör zu vermieten. 12893

**Bleichstraße 33** ist die Bel.-Etage, bestehend aus 3 Zimmern nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 12893

**Gleichstraße 37** eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche mit Zubehör, auf 1. October zu verm. Einzusehen von 10—12 Uhr, Hth. Part. 13202  
**Blücherstraße 14** (verl. Gleichstraße) sind Wohnungen von 3 und 4 Zimmern nebst Zubehör auf gleich zu verm. Näh. 1 St. 4526

**Blücherstraße 16** sind schöne Wohnungen von drei Zimmern u. Zubeh. zu vermieten. 8903

**Blücherstraße 20**, verlängerte Gleichstraße bei **F. A. Pfeiffer**, sind schöne Wohnungen von 3 und 4 Zimmern, Küche, Mansarde u. Keller, Closet im Abfluß, auf gleich oder später zu vermieten. 9063

**Zohheimerstraße 16** ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche u. Zubehör auf gleich oder 1. October zu vermieten. 13070

**Zohheimerstraße 58** ist eine Frontspitz-Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, Preis 250 Mk., sowie eine Wohnung mit Stallung bill. auf 1. October zu vermieten. 12334

**Gilbathenstraße 6** Frontspitz-Wohnung, 1 grades und 2 schräge Zimmer, Küche und Zubehör, Gartenbenutzung u., per 1. October oder früher an ruhige Leute zu vermieten. Näh. Part. 12294

**Emserstraße 71**, Part., 3 Zimmer u. Zub. an kinderl. Fam. f. 300 Mk. auf gleich zu verm. Näh. b. Eigenth. **Schmidt**, Karstr. 17, 2. 10926

**Frankenstraße 11**, Vorderh., eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör zum 1. October zu vermieten. 13081

**Frankenstraße 23**, Neubau, ist Wegzugs halber eine schöne Wohnung von 3 Zim., Küche nebst Zubehör auf gleich od. später zu verm. 12387

**Frankenstraße 26** sind zwei Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 13083

## Friedrichstraße 3,

nahe der Wilhelmstraße,

**im Gartenhause, Parterre, noch eine Wohnung von 3 Zim. nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst 2. Etage von 11—1 Uhr.** 9556

**Friedrichstraße 4** ruhig gelegene Wohnung, neu hergerichtet, nicht nach der Straße, in der 2. Etage, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Küche, 2 Mansarden, 1 bis 2 Kellern u., an ruhige Leute auf 1. October zu vermieten. Näh. Parterre bei **Kurtz**. 12332

**Göthestraße 30** sind Wohnungen von 3, 4 u. 5 Zimmern auf October zu vermieten. Näh. Part. r. 11171

**Graf-Weichstraße** ist eine schöne Mansardwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, zu vermieten. Näh. bei **Ernst Kiesel**, Parterrestraße 12. 11635

**Harlingstraße 6**, in gutem Hause, ist eine sehr schöne Parterre-Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör, desgleichen eine Wohnung im 1. Stock von 4 Zimmern und Zubehör, per 1. October an ruhige Leute zu vermieten. Näh. 1 St. 12858

**Helenenstraße 7** die Parterre-Wohnung, 3 Zimmer und Zubehör, wegen Veränderung auf 1. October zu vermieten. Einzusehen von 10—12 Uhr Vorm. und von 4 Uhr Nachm. an. 12735

**Helenenstraße 15** abgeschlossene Frontspitze, 3 Stuben u. f. w. und im Hinterhaus 2 Stuben u. (abgeschlossen) auf 1. October zu vermieten. Näh. Hinterhaus 1 Tr. 12791

**Hellmündstraße 18**, 1 St. h., Wohnung von 3 Zimmern, 1 Kammer, 1 oder 2 Mansarden, 2 Kellern u. f. z. auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst Part., bei **Meinecke**. 12541

**Hellmündstraße 18** Wohnung von 3 Zimmern, 1 Mansarde u. sonstig Zubehör, im 3. Stock, auf 1. Oct. zu vermieten. Näh. daselbst bei **W. Meinecke** Wwe. 6190

**Hellmündstraße 29** ein Logis, 3 Zimmer mit allem Zubehör, auf 1. October 1892 zu vermieten. Zu erfragen im Laden. 12859

**Hellmündstraße 43** Wohnung, Bel-Etage, 3 Zimmer, Küche, Abfluß, auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 12771

**Hellmündstraße 43** ist eine Wohnung, 2 St. hoch, von 3 Zimmern mit Zubehör auf 1. October zu vermieten. 12882

**Hellmündstraße 57**, 1. St., 3 Zimmer, Küche u. Keller auf 1. October zu vermieten. 12469

**Hermannstraße 2** Parterre-Wohnung, 3 Zimmer und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. 3 Tr. 12663

**Hermannstraße 4** ist die Balkon-Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Mansarde und sonstiges Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näheres daselbst. 11807

**Hermannstraße 4** ist im Seitenbau eine Wohnung von 3 oder 2 Zimmern mit Küche, Keller und eine Werkstätte auf 1. October zu vermieten. Näh. Hermannstraße 4, Bdh. 1 St. 12133

**Hermannstraße 22** ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Mansarde auf 1. October zu vermieten. Näh. Hinterh. 1 St. 12453

**Hermannstraße 23**, 2. Etage, 3 Z., Küche u. Zubehör, mit sehr sch. Ausl., und ebenso 3. Etage auf 1. October zu vermieten. 13086

**Herrngartenstraße 3** ist die Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Einzusehen Vormittags von 10—12 Uhr. Näh. Herrngartenstraße 1, 3. 11867

**Jahnstraße 19**, 2. Etage, 3 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Seitenb. Part. 12780

**Jahnstraße 22**, 2 St., 3 Zimmer nebst Zubehör, per 1. October zu vermieten. Näh. Karlstraße 33, 2 rechts. 12397

**Jahnstraße 46**, nahe dem Kaiser-Friedrich-Ring, Hinterh., sind Wohnungen von 3 Zim., Küche und Zubehör auf 1. October zu verm. Näh. daselbst. 12120

**Jahnstraße 48**, Neubau, sind schöne Wohnungen, je 3 Zimmer und Zubehör, per sofort oder 1. October zu verm. Näh. Part. 1. 10562

**Karlstraße 5** ist im ersten Stock eine Wohnung von 3 auch 4 nicht so großen Zimmern nebst Zubehör an ruhige Leute zu vermieten. 12787

**Karlstraße 6**, 2 St. h., eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche nebst Zubehör, auf 1. October, auch früher zu vermieten. 11874

**Karlstraße 15** Parterre-Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, 1 ebent. 2 Mansarden, ferner: Wohnung 2. Etage, 5 Zimmer, Küche und Zubehör, 2 Mansarden, per 1. October a. cr. Näheres im Comptoir. 12318

**Kirchgasse 2a**, Hinterhaus 1 St., ist eine schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, zum 1. October zu vermieten. Näh. bei **Christian Tauber** vorn. **W. Hammer**. 12929

**Kirchgasse 7**, neues Hinterhaus, 2 St., 3 Zimmer, Küche, Keller, Glasabfluß, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. in der Conditoren. 9963

**Kirchgasse 9** schöne abgeschl. Wohnung, best. aus 3 Zimmern, Küche u. Zubeh., auf 1. October zu verm. 10387

**Kirchgasse 11** eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör zu vermieten. 12575

**Lehrstraße 23** Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf den 1. October zu vermieten. Näh. Parterre. 12698

**Louisenplatz 2** eine Parterre-Wohnung 3 Zimmer und Küche, per 1. October zu verm. Näh. Webergasse 24. 12074

## Louisenstraße 12

ist eine sehr freundliche, im Hth. im 1. Stock gelegene Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. an ruhige Leute zu vermieten. Näh. im Vorderhaus 1. St. 12688

**Moritzstraße 12**, Mittelbau, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Speisekammer und Zubehör auf 1. October preiswürdig zu verm. Näh. Vorderh. 1 St. 13152

**Moritzstraße 23** eine freundl. Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, im Mittelbau, sowie eine Wohnung, 2 Zimmer mit Küche, nebst Stallung für zwei Pferde, event. auch Wertpapiere, auf 1. October zu vermieten. Näh. Dohheimerstraße 15. 13050

**Moritzstraße 28**, Hinterh.-Neubau, sind drei Wohnungen, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, sowie drei Wohnungen, bestehend aus 2 Zimmern, Cabinet, Küche, Keller und Mansarde nebst Zubehör, per 1. October zu vermieten. Näh. daselbst Part. 11864

**Moritzstraße 32**, Hinterh., 3 Zimmer und Zubehör zu vermieten. Näh. im Vorderhaus Part. von 11 bis 2 Uhr. 11822

**Moritzstraße 39** eine Wohnung, 3 Zimmer mit Zubehör, auf den 1. October zu vermieten. Näh. Part. 12324

**Moritzstraße 41** Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. 8314

**Moritzstraße 41** ist im Mittelbau eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Küche sofort zu vermieten. Näh. im 2. Stock. 12660

**Moritzstraße 66** (Neubau), Hinterhaus, sind Wohnungen von 3 Zimmern und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Moritzstr. 62. 12184

**Müllerstraße 3** ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör und Gartenbenutzung auf 1. October zu vermieten. Näh. Bel-Etage. 11414

**Nerostraße 5**, 2. St., 3 Zimmer m. Zubeh. auf 1. Juli zu verm. 9236

**Nerostraße 21** Parterre-Wohnung, 3 Zimmer, Küche, 2 Mansarden, 2 Keller (große Räume), 1. October zu vermieten. 12321

**Nerostraße 26** ist der zweite Stock, 3 Zimmer u. Küche n. Zub., an ruhige Leute per 1. October zu vermieten. 13195

**Nerostraße 42** Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. 12720

**Nerothal, Franz-Abstraße 3** Zimmer, Küche und Zubehör zu vermieten. Näh. Nerothal 6, einzusehen täglich bis 1 Uhr. 12692

**Neugasse 22** ist im Hinterhause eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. f. w. auf 1. October zu vermieten. 12679

**Oranienstraße 34** ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst. 12700

**Oranienstraße 35** sind Wohnungen von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör auf 1. October zu vermieten. 11576

**Oranienstraße 36** sind 2 Wohnungen, bestehend aus 3 Zimmern nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. 12879

**Oranienstraße 38**, Hth. Dachst., 3 Zimmer u. Küche zu verm. 13142

**Oranienstraße 39** (Neubau) sind 2 Wohnungen von je 3 Zimmern und Küche sofort zu vermieten. 9762

**Oranienstraße 42**, Hinterh., sind sehr schöne Wohnungen von 3 Zimmern u. Zubehör auf 1. October oder früher zu vermieten. 11609

**Philippbergstraße 21** ist eine schöne Wohnung, 3. Et., von 3 Zimmern, Balkon, und Zubehör, auf 1. October an ruhige Leute zu verm. 12396

**Philippbergstraße 37** ist eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zubeh., sowie eine gleiche Frontspitzwohnung auf 1. October zu vermieten. Näh. Philippbergstraße 39 a, 1 (verl. Ludwigstr.) bei **Maurer**. 12906

**Platterstraße 20** ist eine sehr schöne Wohnung, Bel-Etage, bestehend aus 3 großen Zimmern, Balkon, Küche und Zubehör, auf gleich oder 1. October zu vermieten. Preis 470,00 Mk. Näheres bei Frau **Dr. v. Malapert**, Hartingstraße 4. 12744

**Röderallee 4** eine schöne Wohnung im 1. Stock, 3 Zimmer, Küche nebst Zubehör auf 1. October zu verm. 12321

**Rheinstraße 105** ist die Frontispiz-Wohnung von 3 eventl. 4 Zimmern zum 1. October zu vermieten. Angesehen Vormittags. Näh. daselbst oder Zahnstraße 25, im 3. Stock. 12678

**Nöckerstraße 31**, 1. Stock, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 12680

**Nöckerberg 34** eine schöne Parterre-Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. Oct. zu vermieten. Näh. Hinterb. 1 St. 12740

**Saalgasse 32**, Hinterb., eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 12739

**Schiersteinerstraße** Wohnung, 3 Zimmer u. Zubeh., sofort zu vermieten bei Sprenger. 10849

**Schwalbacherstraße 31**, Vorderb., 3 Zimmer, Küche, Manfarge auf 1. October zu vermieten. 13227

**Schwalbacherstraße 53**, 3. Stock, eine schöne Wohnung, 3 Zimmer und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. 1 St. 12388

**Schwalbacherstraße 55** ist eine abgeschlossene Wohnung, 2 St. hoch links, mit 3 Zimmer, Küche nebst Zubehör, auf den 1. October zu vermieten. 12290

**Spiegelgasse 8** auf 1. Juli 3 Zimmer und Küche zu verm. 8633

**Steingasse 2** (Neubau) ist der Parterrestock mit 3 auch 4 Z. u. Zubeh. auf Oct. zu verm. Näh. Adlerstraße 11. 12194

**Stiftstraße 1** schöne Wohnung, 3 Z., Küche u. Z., a. Oct. z. verm. 13212

**Stiftstraße 3** eine Wohnung im 1. St. von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 9589

**Stiftstraße 22** 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern und Zubehör, per 1. October zu vermieten. 12749

**Walramstraße 5** ist eine schöne Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche u. Zubeh., auf 1. Oct. zu vermieten. Näh. Bel-Etage. 13132

**Walramstraße 12** sind 2 Wohnungen im Vorderb., von je 3 Zimmern, Küche u. Zubeh., auf 1. October zu verm. Näh. Hinterb. 1 St. oder bei D. Napp. Blücherstraße 14. 12404

**Walramstraße 27** Bel-Etage von 3 großen Zimmern, sowie Küche und Manfarge auf 1. October zu vermieten. 13072

**Webergasse 58**, 1. St., Wohnung von 3 Zimmern u. Küche mit Zubehör zu verm. 13088

**Webergasse 43**, 1. Stock, eine Wohnung, 3 Zimmer Küche und Zubehör, per 1. October zu vermieten. 12917

**Weißstraße 6** eine schöne Wohnung mit 3 Zimmern und Zubehör auf sofort zu vermieten. 4103

**Weißstraße 22** eine Wohnung, Bel-Etage, 3 Zimmer und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. links. 12707

**Weißstraße 29**, im 1. Stock, eine freundliche Wohnung von 8 großen Zimmern (in feinsten Ordnung) nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. 11843

**Weißstraße 33**, 2. St., freundliche Wohnung von 3 Zimmern und Küche nebst Zubehör, auf 1. October zu verm. Näh. Part. 11253

**Wörthstraße 16** eine Parterre-Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Röderstraße 14. 12842

Zwei Wohnungen, je 3 schöne große Zimmer, Küche und Zubehör, zum 1. October zu vermieten. Näh. Frankfurterstraße 19. 12671

Eine Wohnung von 3 Zimmern, Manfarge und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Friedriehstraße 8, 2 l. 8875

**Drei Zimmer**, Küche, Cabinet und Zubehör auf den 1. Oct. zu verm. Näh. Geisbergstraße 18. 12090

In gutem Hause ist eine neu hergerichtete abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör an eine oder auch zwei Damen zu vermieten. Näh. Philippsbergstraße 11. 9582

Eine fl. Wohnung von 3 Zimmern u. Zubeh. auf 1. Oct. an fl. Familie zu vermieten. Näh. Saalgasse 16, im Möbelladen. 12890

Wohnung von 3 Zimmern und Küche per 1. Juli zu vermieten Wilhelmplatz 11. 10117

### Wohnungen von 2 Zimmern.

**Marstraße 9**, 1 St. h., eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, auf 1. October zu vermieten. Angesehen nur an Wochentagen von 3-5 Uhr Nachmittags. Zu erfragen 1 St. h. l. 13095

**Marstraße 9** ein Dachlogis von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. October zu vermieten. Angesehen nur an Wochentagen v. 3-5 Uhr Nachmittags. Zu erfragen 1 St. h. l. 13093

**Adelheidstraße 21** eine kleine Wohnung von 2 Zimmern und Küche an kinderlose Leute auf gleich oder später zu vermieten. Näh. im Seitenbau. 12824

**Adelheidstraße 54** ist eine sehr freundliche Hofwohnung, best. in zwei Zimmern, großer Küche, Kammer u. Zubeh. für 320 Mk. an eine sehr ruhige Familie zu vermieten. Näh. das. Part. 10733

**Adelheidstraße 57** schöne Frontspiz, 2 Zimmer nebst Zubehör, billig zu vermieten. Näh. Part. 13128

**Adlerstraße 5** eine Dachwohnung, 2 Zimmer, Küche, Keller, auf 1. August zu vermieten. 12794

**Adlerstraße 36** ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern u. Küche auf 1. Oct. zu vermieten. 12765

**Adlerstraße 65**, Seitenb., sind 2 Zimmer und Küche, sowie 1 Zimmer im Vorderhaus. Zu erst im Seitb. 12786

**Adolphsalze 43**, Gartenhaus, kleine Wohnung, 2 Zimmer und Küche, an eine oder zwei Personen zu vermieten. Näh. Vorderb. Part. 12352

**Albrechtstraße 3** Frontspizwohnung, 2 Zimmer, Küche, mit Ab schl., an ruhige Familie auf 1. October zu verm. 11541

**Albrechtstraße 11** ist noch eine Frontspiz, 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. 13170

**Albrechtstraße 21** eine Wohnung, 2 Zimmer und Küche, auf 1. August oder später zu vermieten. Näh. Albrechtstraße 7, Part. 13110

**Albrechtstraße 32**, Part., sind zwei Zimmer mit oder ohne Küche an einzelnen Herrn oder kleine Familie zu vermieten. 10804

**Albrechtstraße 42**, Vorderhaus, schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller u. Manfarge auf 1. October zu verm. Näh. 1 St. rechts. 11806

**Albrechtstraße 2**, Hb., eine Wohnung, 2 schöne Zimmer, Küche und Zubehör, per 1. October zu vermieten. Näh. Part. 13076

**Albrechtstraße 33** eine Wohnung im Hinterhaus, 2 Zimmer, Küche, zu vermieten; auch kann eine fl. Werkstatt dazu gegeben werden. 13143

**Blücherstraße 10**, Neubau, Vorder- und Hintergebäude, Wohnungen mit 2, 3 und 5 Zimmern nebst allem Zubeh. auf 1. October, ev. auch früher, zu vermieten. Näh. daselbst bei J. Sauer, Zimmermeister. 11013

**Blücherstraße 20**, Seitenbau, ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern und Küche, Closet im Ab schl., zu vermieten. Näh. daselbst. 12373

**Dohmeierstraße 17**, Vorderb., eine Frontspiz-Wohnung, 2 Zimmer mit Zubehör, an ruhige Leute zu vermieten. Näh. Part. 12810

**Dohmeierstraße 18** sind 3 Wohnungen von 2 und 3 Zimmern nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Hinterb. 12303

**Feldstraße 13** sind Wohnungen von 2 Zimmern mit Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Zu erst. Hinterb. Part. 12863

**Obere Frankfurterstraße** hübsche Parterre-Wohnung, 2-3 Zimmer, Küche u., mit Benutzung des Gartens billig zu vermieten. 12103

**Friedrichstraße 45**, Stb., ist eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche, Manfarge und sonstiges Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst. 13116

**Goethestraße 3** sind im Hinterhaus 2 Zimmer, Küche und Kammer auf 1. October zu vermieten. 12568

**Gustav-Adolfstraße 10** eine Siedelwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, h. Ab schl., a. ruh. Leute auf 1. Oct. zu vermieten. 12999

**Gustav-Adolfstraße** ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zubehör, sowie eine Manfarge-Wohnung von 2 Zimmern zu vermieten. Näh. bei E. Kneisel, Platterstraße 12. 13127

**Selenenstraße 13** 2 Zimmer, Küche, Keller zum 1. Octbr. zu vermieten. Ferner eine kleine Werkstatt auf gleich oder später. Näh. Vorderhaus 1 Tr. rechts. 12354

**Selenenstraße 22** eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 13086

**Selenenstraße 22** eine freundl. Manfarge-Wohnung, 2 Zimmer und Küche, auf 1. October zu vermieten. 13084

**Sellmündstraße 45** ist freundliche Manfarge-Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör, zu vermieten. 12776

**Sermannstraße 2**, 1 St., 2 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. Oct. zu vermieten. Näh. 3 Tr. 12664

**Sermannstraße 7** im Vorderhaus eine Wohnung, 2 Zimmer und Zubeh., zu vermieten. Näh. Parterre. 12813

**Zahnstraße 19**, Vorderb., 1 Frontspiz-Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör an ruh. Leute auf 1. Oct. zu verm. Näh. Seitenb. Part. 12771

**Zehnstraße 27** abgeschlossene Manfarge-Wohnung, 2-3 Zimmer, Küche und Keller auf 1. October zu vermieten. Näh. 1. St. 12574

**Mainzerstraße 74** eine Wohnung im 1. St. mit 2 Zimmern, Küche und Zubeh. sofort zu vermieten. 113

**Marktstraße 22**, Hinterhaus 2, 2 Zimmer, Küche und Manfarge an ruhige Leute für 300 Mk. zu vermieten. 12967

**Niedelsberg 10** ist eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche, zu verm. 12967

**Norischstraße 48** sind 2 Zimmer u. v. 1. St. z. v. N. Hb. 12961

**Norischstraße 64** (im Neubau) sind Wohnungen im Hinterbau von 2, 3, 4 Zimmern auf gleich oder später zu verm. Näh. daselbst. 12966

**Norischstraße 32** ist auf 1. October eine Wohnung im Seitenbau, best. aus 2 Zimmern und Küche zu vermieten. 12953

**Norischstraße 34**, H. 1, abgeth. Wohn., 2 auch 3 Z., 1. Oct. z. verm. 13144

**Oranienstraße 6** sind 2 Manfarge-Zimmer, 1 Küche und Keller an ruh. ohne Kinder auf den 1. October zu vermieten. Näh. 1 Tr. l. 12653

**Philippsbergstraße 20**, 1 St., ist eine schöne Wohnung, 2 Zimmer mit Balkon, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. das. Part. bei Herrn Hoffmann. Morgens von 10-12 Uhr. 12288

**Platterstraße 10** eine schöne Dachwohnung von 2 Zimmern auf 1. October zu vermieten. 13113

**Platterstraße 26** abgeth. fl. Logis v. 2 Zim. auf 1. Oct. z. verm. 13073

**Rheinstraße 56**, Hb., ist eine Dachwohnung, best. in 2 Zimmern, Küche u. Zubeh., auf 1. October zu vermieten. Angesehen zwischen 12-2 Uhr. Näh. daselbst Vorderhaus Part. 12300

**Rheinstraße 73**, Seitenbau, im Garten, 2 Zimmer, Küche u., an ruhige Leute gleich zu vermieten. Näh. Part. 8817

**Röderallee 4** schöne Wohnung (Frontspiz), 2 Zimmer und Küche, auf sofort zu vermieten. 958

**Röderstraße 17** ist eine Wohnung, 2 Zimmer und Küche, auf gleich zu vermieten. 958

**Gasse der Röderstraße und Steingasse 32** eine Wohnung im Vorderhaus von 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu verm. 12909

**Nöckerberg 6** eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 12863

**Nöckerberg 23** sind Wohnungen von 2 Zimmern und Küche nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Hb. 1. 12880

**Nöckerberg 39** im 3. St. ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. October zu vermieten. Näh. Louisenstraße 16. 12817

**Schachtstraße 9 b** 2 Wohnungen von je 2 Zimmern und Küche auf 1. October zu vermieten. 12776

**Schiersteinerweg 9 a** ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Siedelzimmern, Manfarge, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 12887

320.

**Schlichterstraße 22** 1 schöne Mansardwohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, an ruh. Miether z. 1. Oct. zu verm. Näh. Bart. 12724  
**Schwalbacherstraße 33** 2 Wohnungen, à 2 Zimmer und Küche, auf 1. October zu verm. Näh. im Laden. 12748  
**Schwalbacherstraße 39**, Brdh. Part., zwei große Zimmer (nach der Straße), Küche nebst Zubehör, zu Bureau geeignet, auf gleich zu verm. 8041  
**Schwalbacherstraße 49** sind im Hinterhaus, 1 St. h., 2 Wohnungen nebst 2 Zimmern und Küche auf 1. October zu verm. Näh. nebenan bei P. Güttel. 11871  
**Schwalbacherstraße 63** sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern nebst Küche und Zubehör zu verm. 12756  
**Steingasse 8**, Hinterh., 1 St., eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche nebst Zubehör auf 1. October zu verm. Näh. Vorderh. Part. 12798  
**Steingasse 9**, Brdh., 2 Zimmer, Küche, Zubehör, sep. Abfluss, auf October zu verm. auch kann Stall für ein Pferd, sowie Kiemer und Heuboden dazu gegeben werden. 13105  
**Stiftstraße 1** Frontspizw., 2 Z., Küche u. Zubeh., 1. Oct. z. v. 13210  
**Stiftstraße 22**, Hochpar., in neuem Hinterh., bestehend aus 2 Wohn. von 2 und 3 Zimmern nebst Zubehör per 1. October zu verm. 12663  
**Walramstraße 3** im Vorderhaus sind 3 Wohnungen zu verm. 12663  
 2 je mit 2 Zimmern, Küche, Keller; eine Dachwohnung, 1 Zimmer, Küche, Keller, alle mit vollständigem Zubehör. 12684  
**Walramstraße 7**, im Hinterhaus, 2 Zimmer und Küche nebst Zubehör auf 1. October zu verm. Näh. Vorderhaus, 1 St. h. 13155  
**Walramstraße 18**, im Hinterhaus, 2 Zimmer, Küche, sowie eine Dachwohnung zu verm. 13096  
**Walramstraße 19** ist die Frontspiz-Wohnung, 2 Zimmer, Küche, Keller, zu verm. Näh. im Laden. 12648  
**Walramstraße 31** auf 1. October 2 Zimmer, 1 Küche im Dachstod, sowie im 1. Stock, Seitenbau, zu verm. 13097  
**Wergasse 6** kleine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern mit separatem Eingang, Wasserleitung, Clozet und Keller, jedoch ohne Küche, preiswerth an eine oder zwei Personen zu verm. Näh. zu erfragen 2 Treppen. 12695  
**Werrigstraße 15** Wohnung, 2 Zimmer mit Zubehör, zu verm. 13197  
**Werrigstraße 18** sind Wohnungen von 2 u. 3 Zimmern nebst Zubehör auf 1. October zu verm. 13166  
**Werrigstraße 30** eine Wohnung, 2 Zimmer und Küche im Seitenbau, samt mit Werkstätte, auf 1. October zu verm. 13192  
**Frontspizwohnung (2 Tr. hoch)**, 2 Zimmer, Keller etc., per 1. October cr. an kinderlose Leute zu verm. Dohheimerstraße 30, 1. 13088  
 Zwei schöne Wohnungen im 2. St., bestehend aus je 2 Zimmern, Küche und Keller, per 1. Oct. zu verm. Näh. Kellerstraße 3. 13290  
**Zwei Zimmer und Küche**, auch mit Mansarde zu verm. Näh. Kellerstraße 13, im Laden. 13194  
 Eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche im 2. Stock, mit Glasabfluss, zu verm. Näh. Walramstraße 20. 11899  
**In meinem Neubau Westendstraße** sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern mit Balkon u. Zubehör, im Seitenbau 2 Z., Küche u. Zubehör auf October zu verm. Näh. Hermannstraße 26, 1 St. bei Wth. Noll. 12889

## Wohnungen von 1 Zimmer.

**Adelheidstraße 23**, Hof, 1 große Mansarde, Küche etc. auf 1. October und 1 möbl. Mansarde sofort an stille Leute zu verm. 13091  
**Adlerstraße 47** sind im Vorderhaus zwei schöne Wohnungen von je einem Zimmer und Küche und 2 Zimmer und Küche auf 1. October zu verm. 12829  
**Dohheimerstraße 12** eine kleine Wohnung, ein Zimmer, Küche und Keller, auf 1. October zu verm. Näh. Parterre. 12836  
**Feldstraße 20** ein Zimmer und Küche im Vorderhaus, sowie 2 Zimmer und Küche nebst Zubehör im Hinterhaus zu verm. 13121  
**Seitenstraße 25**, 2 St., 1 Zimmer, Küche, mit oder ohne Mansarde, auf 1. October zu verm. Näh. Bart. 13149  
**Sellmundstraße 43** ist eine Mansard-Wohnung, Zimmer und Küche, auf 1. October zu verm. 12772  
**Hermannstraße 13** 1 Zimmer und Küche im Parterre an ruhige Leute auf gleich zu verm. Näh. daselbst. 12813  
**Hermannstraße 28** 1 gr. sch. Partz., n. b. Straße, mit Küche, Mans. u. Keller, auf 1. October zu verm. 13087  
**Kapellenstraße 2a**, Frontspiz, 1-2 Zim. mit Küche etc. zu verm. 13237  
**Moritzstraße 26** Mansarde nebst Küche auf 1. August an ruhige Leute zu verm. Näh. Seitenb. Part. 12999  
**Philippbergstraße 41** Giebelzimmer und Küche an ruhige Leute zum 1. October zu verm. 11814  
**Platterstraße 52** eine Mansardwohnung, 1 Zimmer, Küche und Keller, zu verm. Näh. Bart. 12891  
**Schulberg 11** ist eine Dachwohnung, großes Zimmer und Küche, auf October an ruhige Leute zu verm. Näh. 1 St. rechts. 13124  
**Werrigstraße 21** ein Zimmer und Küche an eine kleine ruhige Familie auf 1. October zu verm. 12774  
**Werrigstraße 27** eine Mansarde mit Keller auf 1. Oct. zu verm. 13092  
 Eine Wohnung, 1 Zimmer, Kammer, Küche, Keller und Holzstall, auf 1. October zu verm. Näh. Hochstraße 26. 12823  
 Zimmer und Küche per 1. October l. 3. zu verm. Näh. Michaelsberg 28, 1 St. 11881  
 Ein Zimmer, große Küche und Keller mit gebrauchter Waschküche und Trocken-Speicher, auf 1. October an ruhige Leute zu verm. Näh. Steingasse 2. 12856

## Wohnungen ohne Zimmer-Angabe.

**Adelheidstraße 55** ist eine geräumige Frontspiz auf 1. October zu verm. Näh. Bart. 11812  
**Adlerstraße 31** kleine Wohnung auf gl. oder 1. Aug. zu verm. 12448  
**Adlerstraße 51** zwei Logis, im Hinterh. Part., auf 1. October zu verm. 12754  
**Adlerstraße 52** zwei abgeth. Wohnungen an ruhige Leute zu verm.; ebenfalls ein verklebbarer Lagerraum z. Aufbew. v. Möbeln. 13179  
**Stückerstraße 6** (2. Neubau), nächst dem Bismarck-Ring, ist noch die Parterre-Wohnung, im Ganzen oder getheilt, auch 3 Zimmer mit vollst. Zubehör, der Neuzeit entsprechend (Clozet im Abfluss), auf gleich oder später preiswerth zu verm. Näh. Dohheimerstraße 47. 13145

Die geehrten Leser u. Leserinnen werden freundlichst gebeten, bei allen Anfragen u. Bestellungen, welche sie auf Grund von Anzeigen im „Wiesbadener Tagblatt“ machen, sich stets auf dasselbe beziehen zu wollen.

## Unter Halbmond und Kreuz.

(13. Fortsetzung.)

Romay aus unseren Tagen von Christian Benckard.

(Nachdruck verboten.)

## XII.

Die unteren Räume in Achmeds Haus in der großen Straße waren seit acht Tagen bewohnt, und die Passanten hatten sich daran gewöhnt, beim Vorübergehen nicht mehr das Keifen der bösen Sieben zu hören. Sie freuten sich über das neue Leben, das dort eingeatmet war, am meisten Achmed, der Hauswirth, welcher, wenn er sich unbelauscht wußte, hundert Mal Stürms gewaltige Töne schüttelte, und in stummer Dankbarkeit zu dem Hünen aufblickte. „Sie hat nicht ein einziges Mal wieder geknarrt“, sagte er verträumt, „ich segne den Tag, der Euch unter mein Dach führte“.

Er hatte auch alle Ursache, mit seinen Miethern zufrieden zu sein. Wenn der Tag graute, waren sie schon munter, sie bereiteten sich ihr einfaches Frühstück selbst, und eine halbe Stunde später gingen sie an die Arbeit. Dann reinigte er ihr Zimmer, wie Sturm es ihn gelehrt, und mit Stolz zeigte er seinen Freunden den Schlüssel zu den schweren eisernen Thüren, welchen die Fremden ihm anvertraut hatten. Er wußte dieses Vertrauen zu schätzen, und um keinen Preis hätte er nur ein Stückchen Papier angerührt, das auf dem Schreibtische lag. Was würde es ihm auch genützt haben? Die Sprache, in welcher die Leute schrieben, war ihm ja unbekannt. Das eine Blatt auf dem Tische hätte er zwar gerne ge-

lesen; der Diener des deutschen Consuls hatte es gestern gebracht und erklärt, nicht fortgehen zu dürfen, bis Herr Meinwald ihm Antwort gesagt habe. Als dieser endlich nach Hause gekommen war, hatte er das Blatt betrachtet und dem Diener gesagt, er werde kommen. Aber wohin und wann?

Achmed bejah das Papier abermals genau und war überzeugt, daß ein großes Geheimniß vorliege; deutschgeschriebene Einladungen zum Abendessen geben in der Türkei zu rathen.

Edvard zeigte sich über die Einladung hoch erfreut, war doch der Verkehr in besseren Familientreisen fast das Einzige, was er vermied, und hier bot sich Gelegenheit, in die Gesellschaft eingeführt zu werden.

Im Uebrigen hatte er sich leicht in die neuen Verhältnisse gefunden; mit Freund Sturm führte er ein beschauliches angenehmes Junggesellenleben, und auch sonst war alles nach Wunsch gegangen. Durch die Empfehlungen Labots hatte sich die Zahl seiner Geschäftsfreunde vergrößert, und waren ihm namhafte Abschlüsse mit bedeutenden Firmen gelungen, die er mit Stolz seinem Chef überreichte. Auch Jasmagi war nicht so schlimm wie er vermuthete. In einem Briefe aus Syra hatte er sich entschuldigt, daß er noch immer unsichtbar sei, aber seine Geschäfte erlaubten ihm jetzt keinen Abrecher nach Saloniki. Er stellte Meinwald bereitwilligst

Comptoir und Lagerraum zur Verfügung und bedauerte, daß er nicht im Stande gewesen sei, die Letzteren in besserem Zustande zu überliefern. Innerhalb vierzehn Tagen hoffte er dort anzukommen, um persönlich jedwede Auskunft über das Geschäft zu erteilen. Auch seinen Leuten hatte er Weisung gegeben, sich Reinwald unbedingt unterzuordnen. Der Schreiber wurde infolge dessen freundlicher und zutraulicher, und die Arbeiter — es war ein Vergnügen, sie unter Sturm's Führung schaffen zu sehen. Es gab aber auch keinen prächtigeren Kerl als diesen Sturm, stark wie ein Niese that er frohen Muthes seine Pflicht, und wenn er Abends von der Arbeit kam, erzählte er von seinen Abentheuern und Gefahren zu Land und zur See, von den Marzchen seiner Heimath und dem Mädchen, das er freien wollte, wenn er heimkehre. „Wir sind Beide noch jung“, sagte er dann, „und haben noch lange Zeit. Wenn ich zurückkomme, wird es sich zeigen, ob ihre Liebe von Dauer war, denn nur, was Ausdauer hat, ist gut. Sie haben gestern geglaubt, ich sei ausgerissen, weil ich so lange am Hafen blieb, um dem Manöver der österreichischen Corvette zuzusehen, während Sie in dem Haus mit dem verdammt langen Namen waren. Da sind Sie aber im Irrthum, ich siehe jetzt wieder unter meiner alten Flagge, und der Seemann der seine Flagge verläßt, ist ein Schuft, mag er heißen wie er will!“

Das Haus mit dem verdammt langen Namen war das „Restaurant de toutes les Nations“, wo Reinwald einige Male verkehrt hatte. Er fand dort Zeitungen in allen Sprachen, hatte Gelegenheit sich über geschäftliche Angelegenheiten zu informieren, und gestern hatte er dort sogar den deutschen Consul getroffen. Tabot war ihm so herzlich entgegengekommen wie einem alten Freunde; er schalt ihn, daß er sich seit seinem ersten kurzen Besuch noch nicht habe sehen lassen, und lud ihn schließlich auf einen der nächsten Abende zu sich zu Tische.

„Keine Einwände, lieber Herr,“ sagte er, als Reinwald einen Augenblick mit der Zusage zögerte, „Sie finden eine kleine, aber ich darf wohl sagen, gewählte Gesellschaft; außer meinem Schwager und seiner Frau wird nur noch die Familie Alzarro, und wenn keine Absage erfolgt, der Gouverneur kommen. Daß auch der Wali geladen ist, wird Sie erstaunen und gestehe ich Ihnen von vornherein, es hat seinen triftigen Grund. Wie Sie sich neulich selbst überzeugten, ist mein Schwager etwas heftig und steift sich zuweilen zu sehr auf seine Consulwürde. Wo nun zwei stolze herrschsüchtige Nachbarn neben einander wohnen, giebt es leicht Reibereien, und die Reibereien zwischen meinem Schwager und den Türken sind in der letzten Zeit zur Gewohnheit geworden. Die Leute beschwerten sich beim Wali und Michmet Resfet Pascha ist nicht der Mann, der sie zu begütigen sucht; er hat vielmehr meinem Schwager schon scharfe Verweise gegeben, welche dieser, unter Berufung auf sein Consulatswappen, energisch zurückwies. Dies hat zu einem Zustand geführt, der kaum noch erträglich ist. Die unteren Classen haben mit dem Consul nicht nur die Franzosen, sondern auch alle Europäer hassen gelernt; wo man hinblickt, sieht man mißtrauige Mienen und die Geistlichen sowie der Wali thun ihr Bestes, um das Feuer zu schüren. Mein Schwager weiß aber, daß der Gouverneur hie und da unsaubere Hände macht, die allerdings einem türkischen Pascha selten als Sünde angerechnet werden, und spielt von Zeit zu Zeit einen Triumph gegen ihn aus, was diesen noch mehr erbittert. Kurz, so kann es unter keiner Bedingung weiter gehen, wenn es nicht mit einem Unglück endigen soll, und wollen wir versuchen, die Sache beizulegen oder wenigstens ein einigermaßen erträgliches Verhältniß zwischen den beiden Starrköpfen herzustellen. Meine Schwägerin, die in steter Angst um das Leben ihres Mannes schwebt, hat meine Frau veranlaßt, die feindlichen Partbeien zu uns, also auf neutrales Gebiet, einzuladen, und bin ich begierig, ob die Versöhnung zu Stande kommt. Die Familie Alzarro, die reichste und einflußreichste der Stadt, ist in's Vertrauen gezogen, und wird besonders Perifles Alzarro mit seiner allseitig gewinnenden Liebenswürdigkeit das Seine dazu beitragen unseren Wunsch zu realisiren. Schon seinerwegen müssen Sie kommen, Herr Reinwald; ich wette, Sie sind mir dankbar, Sie mit dem Herrn bekannt gemacht zu haben. Das ist ein prächtiger Mensch! Schön, reich und geachtet, weiß er sich durch seine Mithätigkeit und Rechtschaffenheit alle Herzen zu erobern, und der Bettler wie die junge Europäerin verehren ihn wie einen Gott. Für Letztere ist er der Gegenstand der höchsten Schwärmerie; ohne

den Don Juan zu spielen, schlägt er durch sein bloßes Erscheinen alle Anbeter aus dem Felde, während er selbst jedem Ansturm weiblicher Schönheit trost. Ich wüßte auch nur Eine, die ich mir als Göttin seines Herzens vorstellen könnte, Miß Ellen Nelson oder die Rose von Saloniki, wie sie genannt wird, aber auch dieser scheint er vorüberzugehen. Die Einen sagen, er hoffe die Engländer, die Anderen, er sei zu kokett und wie die Gründe alle heißen, welche die Frauen in's Feld führen, um der Rivalin die Chancen zu verkürzen. Genug Sie müssen ihn kennen lernen und sollen dann selbst urtheilen. Sie empfangen zwar die Einladung erst morgen Schwarz auf Weiß, aber heute nehme ich schon die Zusage entgegen. Abgemacht!“

Reinwald hatte willenlos zugesagt. Der Kopf schwirrte ihm von den Mittheilungen des gesprächigen Mannes und erst auf dem Heimwege wiederholte er sich, was er gehört hatte.

„Schön, reich und geachtet! Ellen Nelson, die Einzige, die ihm ebenbürtig ist.“ Wenn die Sachen so stehen, werde ich allerdings in den Hintergrund treten müssen, und kann ich mir die Gedanken aus dem Kopfe schlagen, die mich seither beschäftigten. Es wäre ja auch ein Wunder, wenn ich der Einzige wäre, der den Besitz dieses herrlichen Weibes als das höchste Glück betrachtet; ich bin nur begierig, Denjenigen kennen zu lernen, der ihrer würdig befunden wird.“

Am nächsten Abend trat Eduard, nachdem er seine Toilette beendet hatte, vor die Thür, um Sturm, der draußen sein Pfeifen rauchte, Gute Nacht zu sagen.

Es war zur Zeit des Sonnenuntergangs; Musfils riefen von den Minarets die Gläubigen zum Gebet, und die Muselmänner auf den Straßen folgten ihrem Rufe; sie warfen sich auf die Kniee und murmelten, mit dem Gesicht nach Mekka zugewandt, lange Koranverse. Am längsten betete ein silberhaariger Greis, der das ehrwürdige Haupt mit dem grünen Turban so tief gesenkt hatte, daß sein Gesicht kaum zu sehen war. Erst als alle Uebrigen weiter gegangen waren, erhob er sich langsam und setzte seinen Weg fort. Beim Weggehen warf er einen forschenden Blick auf die beiden jungen Abendländer, die an der Thür standen; dann erhob er drohend den Arm gegen sie und schritt dem Hafen zu.

Eduard hatte die Scene merkwürdig berührt. „Tabot hat Recht“, sagte er, „sie hassen uns Alle.“

„Das haben sie umsonst, nur angeschoren müssen sie und lassen“, erwiderte Sturm. „Gesichter machen die Kerls, als wenn sie uns vergiften wollten; ich glaube, der Spitzbube, auf den wir schon so lange warten, ist auch hier.“

„Jasmani? Nicht möglich!“

„Ich habe gute Augen und täusche mich selten. Vorhin kam einer die Straße heraufgesehelt, der ihm höflich ähnlich sah und ein gutes Gewissen hatte er auch nicht, den als er mich gewaltsam wurde, brach er bad und ging über Steuer.“

„Sie haben sich getäuscht, Jasmani kann nicht hier sein.“

„Auch recht; doch wenn ich den Menschen noch einmal sehe, laufe ich ihm nach und befehe ihn näher.“

„Das werden Sie nicht thun. Die Stimmung der türkischen Einwohner ist sehr gereizt, und könnte ein übereilter Schritt schlimme Folgen haben. Ich bin im Begriff zum Consul zu gehen, wo es gleichfalls einen Streit zu schlichten giebt. Bleiben Sie heute Abend zu Hause?“

„So lange, bis ich Sie abhole. Um welche Zeit soll ich kommen?“

Ueberhaupt nicht, ich weiß nicht, wie lange die Gesellschaft zusammen bleibt, ich werde meinen Weg allein finden. Vergessen Sie nicht, die Thüren zu schließen, wenn Sie schlafen gehen. Gute Nacht!“

„Gute Nacht!“

Reinwald ging die große Straße hinauf und bog in die Hauptstraße ein. Vor dem Hause, über dem die deutsche Flagge wehte, hielt ein Wagen mit zwei feurigen Pferden. Der Herr, welcher ausstieg und einer Dame heraussah, rief dem Kutscher einige zornige Worte zu und betrat den Hofraum. Der Wagenlenker sah ihm nach und drohte, einen Fluch zwischen den Zähnen murmelnd, mit der Weitsche. „Auch ein treuer Diener“, dachte Eduard und sah bei seinem Eintritt in den Hof Méricourt mit seiner Gemahlin in der Hausthüre verschwinden.

(Fortsetzung folgt.)

## Bekanntmachung.

Mittwoch, den 13. d. M., Nachmittags 3 Uhr, wollen Herr **Kilian Fischer** und Miteigenthümer von hier die nachbeschriebenen Immobilien, als:

- 1) ein zweistöckiges Wohnhaus mit zweistöckigem Deconomiegebäude und 11 Nr 19 ☐-Meter Hofraum und Gebäudeläche — frei von Eigenthumsbeschränkungen — belegen an der Viebricherstraße 15, zwischen **Julius Zintgraff** und **Louis Seifert** und
- 2) No. 6344 des Lagerb. 28 Nr 09.25 ☐-Meter Acker „Wellrig“, 1. Gew., zwischen **Jacob Klarmann** und einem Weg,

in dem Rathhause hier, Zimmer No. 55, Abtheilung halber verzeigern lassen.

Wiesbaden, den 4. Juli 1892.

12998

Der Oberbürgermeister.

In Vertretung:

**Körner.**

## Feuerwehr.

Sämmtliche Herren Führer und Sectionsführer der 4 Feuerbahnen-Abtheilungen werden zu einer besonderen Uebung, ohne Uniform, auf Dienstag, den 12. Juli cr., Abends 7½ Uhr, in den Accishof eingeladen. Mit Bezug auf §§ 17, 19 und 23 der Statuten, sowie der Dienstordnung Seite 11, Abt. 3 wird pünktliches Erscheinen erwartet.

Wiesbaden, den 8. Juli 1892. Der Branddirector. Scheurer.

## Feuerwehr.

Sämmtliche Herren Führer und Sectionsführer der 4 Saugspritzen-Abtheilungen werden zu besonderen Uebungen, ohne Uniform, auf Mittwoch, den 13. u. Donnerstag, den 14. Juli cr., Abends 7½ Uhr, in den Accishof eingeladen. Mit Bezug auf §§ 17, 19 und 23 der Statuten, sowie der Dienstordnung Seite 11, Abt. 3, wird pünktliches Erscheinen erwartet.

Wiesbaden, den 9. Juli 1892. Der Branddirector. Scheurer.

**40 Pfennige. Geschäftsaufgabe. 40 Pfennige.**

Um mein Lager rasch zu räumen, kosten meine

**sämmtliche 50-Pf.-Artikel**

von heute ab nur

**40 Pfennige.**

**Wiener 50-Pf.-Bazar,**

**10. Ellenbogengasse 10.** 13310

**Gummi und Fischhaut,**

nur für Herren.

11442

**Goldgasse 22,**

Laden nächst der Langgasse.

**Kein Schweißfuß mehr!!!**

Anerkannt bestes, ärztlicherseits empfohlenes Mittel sind die **Patent-Gesundheits-Pantoffel**. Täglich nur 5 Pf. Kein Brennen der Füße, kein Geruch, kein Schweiß mehr durch das fortwährende Tragen, der aus chemisch reinem Fichtenholzpapier erzeugten

**Patent-Gesundheits-Pantoffel.**

Preis per Dtd. Paar 60 Pf.

Verfandt nach auswärts von 3 Dtd. Paar ab, gegen Nachnahme oder Vorhereinsendung des Betrages.

Niederlagen werden in allen Orten errichtet. Generalvertrieb für das deutsche Reich:

**M. Proskauer, Breslau,**

Sadowastrasse 57.

**Ia neue Grünekern**

empfiehlt

13374

**Peter Quint,**

Marktstraße 12,

gegenüber dem neuen Rathhaus.

**Samenhandlung**

**Heinrich Schindling**

(früher Geschäftsführer der Samen-Filiale Joh. G. Mollath)

**Michelsberg 23, Ecke Schwalbacherstraße,**

empfiehlt

**sämmtliche Gemüse-, Blumen-, Klee- u. Grassamen**

in erprobten Ia keimfähigen Sorten.

5190

**Gärtner u. Wiederverkäufer erhalten Vorzugspreise.**

**Erfrischungs-Lokal**

**Marktstrasse 34,**

in der Nähe der Mündung der Langgasse, Kirch-  
gasse und des Michelsberges. 12843

**Täglich frisch vom Eis:**

|                         |               |                                                |
|-------------------------|---------------|------------------------------------------------|
| Himbeer-Limonade        | 12 und 20 Pf. | p. Kugelflasche<br>ins Glas aus-<br>geschänkt. |
| Citronen-Limonade       |               |                                                |
| Sodawasser 6 und 10 Pf. |               |                                                |

**Frucht-Eis** die Portion 15, 30 und 40 Pf.,

**Knickerbeinchen** 20, 30 und 40 Pf.

**Moussirende Milch** 25 Pf.

**Das ächte Hausener Kornbrot**

trifft täglich frisch bei mir ein.

12216

**A. H. Linnenkohl,**

Ellenbogengasse 15.

Mein Lager der allerfeinsten

**ächt braunen Preanger und  
Menado-Java-Kaffee**

in nur sehr selten vorkommender hoch-  
feinster Qualität halte Kaffee-Freunden  
angelegentlichst empfohlen.

11946

**A. H. Linnenkohl,**

**Kaffee-Handlung,**

Ellenbogengasse 15.

Zu verkaufen 55 Ruthen Korn auf dem Halm, nahe bei der  
Stadt. Näh. Hirschgraben 4.

# Großer Möbel-Freihandverkauf.

Wie alljährlich so gelangt auch  
in diesem Jahre wieder ein  
großer Posten neuer

Möbel, Betten u. Spiegel  
in der Möbel-Halle Kirchgasse 2b  
unter dem Herstellungspreise zum  
Verkauf:

45 4-schubladige Rußb.-Kommoden Mk. 20,  
35 do. mit Vorbau Mk. 24, 42 Rußbaum-  
Consolen Mk. 22, do. matt und blank mit  
Säulen Mk. 35, 60 Rußb.-Waschkommoden  
mit Marmorplatten Mk. 40, 35 passende  
Nachttische mit Marmor Mk. 18, 22 matt u.  
blank Waschkommoden mit hohen Spiegeln  
Mk. 85, 25 matt und bl. Nachttische Mk. 20,  
25 elegante Verticows mit Säulenaufsatz  
Mk. 65, mehrere do. mit Gallerie Mk. 38,  
20 div. Herren-Schreibtische und Büreau, in  
Rußb. u. Eichen, Mk. 28-110, 6 feine Salon-  
Damen-Schreibtische Mk. 68, 10 div. Bücher-  
schränke Mk. 42, 6 Schreibsecretäre Mk. 92,  
10 große Spiegelschränke mit Kristallglas  
Mk. 100, 2 do. Mk. 85, 8 div. Rußb.-Büffet,  
sämmtlich mit Grundschmuckerei, Mk. 160,  
50 diverse Sophas und Auszugstische, 100 1-  
und 2-thür. Rußb.-Kleiderschränke in ganz pol.  
und matt und blank, 1 eich.-pol. Weizenkiste  
Mk. 68, 2 Mir. lg. Eichen-Plurtoiletten  
Mk. 65, mehrere Hundert Spiegel, als Pfeiler-  
mit Trümeau, Rußb., Chivre poli u. Gold-  
Sophaspiegel u. dgl., sowie mehrere Hundert  
Kocherheile, darunter Speise-, Halbbrot-,  
Wiener und Schrank-Essheile.

Ferner 35 einthür. lack. Kleiderschränke  
20 Mk., 20 diverse große 2-thür. Schränke  
32 Mk., 32 2-thür. Küchenschränke m. Fliegen-  
schranken 28 Mk., 15 gr. lack. Waschkommoden  
24 Mk., Nachttische 8 Mk., Anrichten, lack. u.  
weiße Tische, Deckelbretter zc.

Anßerdem 15 compl. Rußb.-Betten mit  
3-th. Gaarmatratzen 120 Mk., 15 dito mit  
hohen Muschelaufsätzen 130 Mk., 30 compl.  
lackirte Betten à 58 Mk., mit Rahmen und  
3-theil. Matratzen, 15 einzelne schöne Sophas  
38 Mk., Kissen- und Kameeltaschen-Sophas  
110 Mk., compl. Salonarmaturen mit 4 Sesseln  
in allen Bläuschfarben 200 Mk., Divans 75 Mk.  
und noch vieles Andere.

Der Transport gekaufter  
Gegenstände geschieht durch eige-  
nes Fuhrwerk frei.

**Ferd. Marx Nachf.,**

Auctionator und Taxator.

Büreau u. Lagerräume: Kirchgasse 2b.

## Immobilien

Agence  
d'Immeubles.  
Meilleurs renseigne-  
ments p. Achats ou  
Vente d'Immeubles  
de tous genres.

Immobilien-  
Agentur.  
Beste Auskunft für  
An- od. Verkauf von  
Liegenheiten jeder  
Art.

Houses  
Agency.  
Best information  
for selling or buying  
all kind of houses,  
Villas etc.

Otto Engel, Friedrichstraße 26.



**Carl Specht, Wilhelmstraße 40,**

Verkaufs-Vermittelung von Immobilien jeder Art. 807  
Vermietung von Villen, Wohnungen und Geschäftsläden.

**Adolphstr. 5, 1, Fritz Jeidels, Adolphstr. 5, 1,**

Immobilien- und Hypotheken-Geschäft.  
An- und Verkauf von Häusern, Villen, Bauplänen,  
kaufmännischen Geschäften jeder Art. An- u. Abgabe  
von Capitalien. Streng reelle Bedienung.

**Hch. Heubel,**

Leberberg 4, „Villa Heubel“, Hotel garni,  
Kurpark. An- und Verkauf von Villen,  
Geschäfts- u. Wadshäusern, Hotels, Bauplänen

Bergwerken zc., sowie Hypotheken-Angelegenheiten werden ver-  
mittelt. Rent. und preiswürdige Objecte stets vorhanden.

Villen, Geschäfts-, Bad- und Etagen-Häuser, Baupläne  
und Liegenheiten jeder Art, hier und auswärts, hat  
an der Hand und vermittelt deren An- und Verkauf die  
Immobilien-Agentur von **Gustav Walch**, Kranzplatz 4.

## Immobilien-Agentur

Weißstraße

**Carl Wolff,**

Weißstraße

An- und Verkauf von Immobilien jeder Art. An- und Abgabe  
von Hypotheken in jeder Höhe.

Immobilien- | **J. MEIER** | Estate &  
Agentur. | Taunusstr. 18. | House-owning

## Immobilien zu verkaufen.

**Villa Haus** zum Alleinbewohnen, großer schattiger Garten, sehr  
würdig zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag.  
mit großer Werkstätte, großem Hof, gute Lage, unter  
Bedingungen zu verkaufen oder zu verhandeln. Offert.  
unter E. T. 401 an den Tagbl.-Verlag.

**Massiv gebautes Haus** (Mierothal), in  
eignet, vorzüglich rentierend, sehr preiswürdig mit Mk. 500  
Anzahlung zu verk. Offerten u. E. T. 379 an den Tagbl.-Verlag.

**Besond. Verhältnisse halber**  
bin ich gezwungen mein hohes, Etagenhaus hier sehr  
preiswerth zu verkaufen. Käufer hat bei 5% Verzinsung  
1. Anlage-Capital, nach Abzug von Steuern zc. noch 321.1200  
netto Ueberschuß. Daher auch eine prima Capital-  
Anlage. Anfragen erbeten unter **K. O. 396** an den  
Tagbl.-Verlag.

Ein gutes Geschäftshaus in gangbarer Lage ist zu verkaufen, auch  
ein kleineres Haus zu verhandeln. Näh. durch die Immobilien-Agentur  
von **Johann Eckl**, Hellmuthstraße 47.

**Ein Haus** mit Wirtschaft, welches sich zu 60.000  
rentirt, ist billig zu verkaufen. Näh. bei  
**H. Rupp**, Bleichstraße 15, 1 Et.

**Villa Mierothal** zu verkaufen oder etagenweise zu  
mieten. Näh. Mierothal 18.

Ein hochfeines Etagenhaus in guter feiner Lage, neu er-  
baut mit 2 Wohnungen von 5 und 3 Zimmern in der Nähe  
mit allem Comfort der Neuzeit versehen und hübschen  
Garten hinter dem Hause, vom Erbauer preiswerth unter  
günstigen Bedingungen zu verkaufen. Vorzügliche Capital-  
anlage. Gef. Offert. unter **J. K. 207** an den Tagbl.-  
Verlag erbeten.

Landhaus Langstraße 5 (Mierothal), zum Alleinbewohnen, 11  
Zimmer, 4 Kammern zc. zc., zu verkaufen. Näheres Taunusstraße  
Bau-Bureau.

Ein Haus mit gutgehender Bäckerei in guter feiner Lage  
hältnisse halber preiswürdig bei guten Bedingungen zu ver-  
kaufen. Gef. Off. unt. **M. N. 276** a. d. Tagbl.-Verl.

**Die Villa zum Alleenbewohnen**, in guter feiner Lage, 1884/85 erbaut u. komfortabel eingerichtet, mit 9-10 Wohnräumen und entsprechenden Nebenräumen, schönem Garten dabei, preiswürdig aus erster Hand zu verkaufen. Gest. Offerten unter Z. U. 418 an den Tagbl.-Verlag. 13367

**Geschäftshaus**, in der Mitte der Stadt, mit Thorfahrt und Hofraum, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 12196

Ein Haus mit altem gutgehendem Speereis-Geschäft (Laden mit Wohnung frei) Verhältnisse halber preiswürdig unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Gest. Offerten unter N. N. 277 an den Tagbl.-Verlag. 13372

Eine in schönem Garten gelegene Villa mit 7 Salons, 14 Zimmern, Bädern u. f. w., sehr geeignet für **Privat-Klinik oder Lehr-Pensionat**, ist unter günst. Bed. zu verk. Anerkannt gel. Lage. Selbstst. erh. Näh. Ausf. sub G. J. 173 an d. Tagbl.-Verlag. 2923

Der Unterzeichnete ist beauftragt, das Haus Goldgasse 12 zu verkaufen. Dasselbe hat eine Frontlänge von 13 Mtr., eine Tiefe von 12 Mtr. und ca. 167 Quadratmtr. Flächeninhalt, außerdem 2 breite helle Höfen, hübschen Hofraum mit Einfahrtsberechtigung u. eignet sich u. A. auch zum Betrieb von Metzgerei oder Wirtschaft. Weitere Auskunft kostenfrei durch **August Koch**, Immobilien-Gesch., Adersstraße 37, 2. Sprechzeit 1-3 Uhr.

### Haus

mit großem Obstgarten (Bauplatz), für Wirtschaft geeignet, nahe der Stadt, an einer sehr frequenten Straße, canalisiert, ist mit kleiner Anzahlung unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter G. V. 125 an den Tagbl.-Verlag. 13389

Ein Geschäftshaus mit Hinter- und Seitenbau, in der Nähe vom Markt, mit großem Laden, Thorfahrt und Hof, in Verhältnisse halber unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 9816

**Eine Villa** in herrlicher Lage, mit Fernsicht, 2 Min. vom Wald, 10 Min. von den Kuranlagen entfernt, enth. 8 Zimmer, Manjarden zc., Garten (4 Morgen) mit eigener Quelle und Wasserl., große Obstanlagen, Pächter zc., ist billig mit geringer Anzahlung zu verkaufen. Näh. durch die Immobilien-Agentur von **J. Chr. Glückliche**, Nerostraße 2. 12426

**Villa im Nerothal**, Langstraße 5, in nächster Nähe des Waldes, zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 8346

In schöner gesunder Höhenlage ist ein vor 2 Jahren neu erbaut **Landhaus** mit Garten, Balkon zc. — vorzüglich geeignet für ein Pensionat — enthaltend circa 20 schöne Räume — mit reichlichem Zubehör, für 78,000 Mtl. fest zu verkaufen. Näh. durch die Immobilien-Agentur von **J. Chr. Glückliche**. 12429

**Winnenstraße 16** neu erbaute Villa, zehn bewohnbare Räume nebst allen Bequemlichkeiten, schönste Höhenlage, herrliche Aussicht, zu verkaufen oder zu vermieten. Näh. Friedrichstraße 43. 8986

**Villa Frankfurterstraße 33** ist Erbschaft halber sofort zu verkaufen durch die Immobilien-Agentur **Carl Specht**, Wilhelmstraße 40. 5480

**Villa Kapellenstraße 53** mit großem Garten zu verkaufen oder zu vermieten. Näh. daselbst. 6706

### Zum Verkauf.

Ein fast noch neues, äußerst solid gebautes Wohn- und Geschäftshaus mit Thorfahrt, gr. Hof u. Canalanschluss, im südlichen Stadtteil gelegen, ist veränderter Domizils halber vom Eigenth. zu verk. Abt. durch den Tagbl.-Verlag. 8022

**Villa Langstr. 12** (Nerothal), neu, ein Jahr bewohnt, sehr comfort., mit schön. Garten zu verk. od. zu verm. Näh. daselbst od. Bechstraße 28. 9304  
Reines herrschaftliches **Etagen-Landhaus**, 6 % rent., zu 160,000 Mtl. durch den Eigenthümer zu verk. Off. n. C. G. 135 an den Tagbl.-Verlag erbeten. 11875

Zu verkaufen Haus mit Balkon und Garten (Adelheidsstraße) für 42,000 Mtl. durch **J. Chr. Glückliche**, Nerostr. 2. 12427  
**Nerothal 35** zu verkaufen oder zu vermieten. Näh. Nerothal 43. 974



### Gelegenheitskauf.

Wegen Abreise der Herrschaft ist in bester Aurlage, fünf Minuten vom Rothbrunnen, Gelegenheit geboten, eine hochgelegene Villa, enthaltend 12 Zimmer, mit vollständigem neu angeschafften Mobiliar käuflich zu erwerben. Besichtigung und Preismittheilung durch **Carl Specht**, Wilhelmstraße 40. 11839

Außerst bequem gelegenes 4-stöckiges Haus — Wohnungen von 5 und 6 Zimmern — mit Vor- und Hintergärten, ist unter günstigen Bedingungen für 87,000 Mk. zu verkaufen. Wegen seines 20 Stück haltenden Weinkellers für Weinhandler sehr geeignet. 12728  
**J. Meier**, Immobilien-Agentur, Taunusstrasse 18.

Verhältnisse halber per sofort zu verkaufen: **Burg Thurn**, in herrlicher Lage am Rhein, mit 22 Morgen Weinberg, Wiesen und Wald, für den festen Preis von nur 45,000 Mtl. Näh. durch die Immobilien-Agentur von **J. Chr. Glückliche**, Wiesbaden. 18208

### Ein herrschaftliches Haus,

canalisiert, in bester Lage, Nähe der Bahnhöfe, enthaltend 3 Etagen mit 5 Wohnungen, Balkon, Veranda, Vorgarten und kleinem Weinkeller, ist zu verkaufen und kann im October geliefert werden. Preis 100,000 Mk. 12729  
**J. Meier**, Immobilien-Agentur, Taunusstrasse 18.

### In der vorderen Adolphsallee

ist ein rentables Etagenhaus Wegzugs halber per sofort zu verkaufen. Näh. durch **J. Chr. Glückliche**, Wiesbaden. 18207

**Sehr rentbl. Haus** mit gutem langjähr. Speereisgeschäft u. Garten im oberen Stadtteil, für 43,000 Mtl., mit 6000 bis 8000 Mtl. Anzahlung zu verkaufen. Rentiert über Laden mit Wohnung frei. Näh. **Jos. Imand**, Taunusstraße 10. 435

Ein rentables Etagenhaus Umstände halber unter der Tage zu verkaufen. Offerten unter **L. K. W.** Wiesbaden Hauptpostlagernd.

Eine hochfeine Villa zu verkaufen oder auf ein rentables Haus zu vertauschen. Offerten von Selbstreflectanten unter **W. R. 50** Hauptpostlagernd Wiesbaden.

**Rentables schönes Haus** mit Garten, in der Elisabethenstraße, für Pension gut geeignet, für 82,000 Mtl., mit 12,000 Mtl. Anzahlung zu verkaufen. **Jos. Imand**, Taunusstraße 10. 435

In der Nähe der Elisabethenstraße ein rentbl. Haus mit Thorfahrt, großem Hof, Sintergebäude, mit großer Werkstätte zc., für Schreiner, Schlosser zc., mit 8000 Mtl. Anzahl. zu verkaufen durch **Jos. Imand**, Taunusstraße 10. 435

Zu verkaufen gegen ein Haus oder Villa in Wiesbaden ein rentables Etagenhaus in Frankfurt a. M. Näh. durch **J. Chr. Glückliche**, Wiesbaden. 18204

**J. Chr. Glückliche**, Wiesbaden.  
Wegen anderweitigen Unternehmungen sind zwei Häuser mit Hintergärten, belegen an der

### Rheinstrasse,

zum Preise von 40- und 58,000 Mtl. sofort zu verkaufen. **J. Meier**, Immobilien-Agentur, Taunusstrasse 18.

Zu verkaufen oder zu vertauschen eine schloßartige Besitzung am Bodensee, mit gr. Park, Stallung, Remisen zc. Näh. durch **J. Chr. Glückliche**, Wiesbaden. 18205

**Krankheit halber** will mein Haus mit Garten, in prima Lage, 6 % rentirend, unter günstigen Bedingungen verkaufen. Offerten von Selbstreflectanten unter **M. P. 325** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

**Mein Eshaus** in vorz. Geschäftslage, mit 12 Zaden, bin ich gezwungen preiswürdig zu verkaufen; auch für Neubau vorz. geeignet. Nur Selbstreflectanten werden um Abt. um **M. T. 386** an den Tagbl.-Verlag gebeten.

**Per sofort** zu verkaufen ein Haus mit Garten (Bauplätze), im Westviertel, für 55,000 Mtl. Näh. durch **J. Chr. Glückliche**. 18206

**Villa** Möhringstraße 8 zu verkaufen. Näh. Möhringstraße 10. 6542  
**Wohnhaus mit kleinem Hinterhaus** in der Bleichstraße zu verkaufen. Näh. Rheinstraße 95. 8975

**Haus mit Spezerei-Geschäft und Wirtschaft nebst Garten** (Schnaps, Detail), nachweisl. **Mt. 10,000** **Rein-Verdienst** jährl. lassend, preiswürdig zu verkaufen. Zur Uebernahme ca. **8000 Mt.** nötig. Näh. bei der Immobilien-Agentur von **O. Engel**, Friedrichstraße 26. 13176

**Eine gute Gastwirtschaft** mit einigen Logizimmern, großem Wirtschaft- und Gemüsegarten, am Bahnhof einer **Amisstadt** etc., in schöner und wohlhabender Gegend Kassaus, mit Inventar für **30,000 Mt.**, mit **6000-8000 Mt.** Anzahlung zu verkaufen durch **Jos. Imand**, Taunusstraße 10. 435

## Bauplätze

zu verkaufen Dogheimerstraße 33.

11405

## Immobilien zu kaufen gesucht.

Ich suche ein Haus oder Villa mit Stallung zu kaufen. Offerten unter **T. B. 348** an den Tagbl.-Verlag.

Ein Haus mit gutgehendem Spezereigeschäft von sehr zahlungsfähigem Käufer zu kaufen gesucht. Gefl. Offerten unter **B. V. 420** an den Tagbl.-Verlag. 13369

**Kleineres Haus mit Garten** (vor der Stadt) im Preise von **15-25,000 Mt.** zu kaufen gesucht. Angebote unter **P. C. 85** hauptpostlagernd erbeten. 13441

**Haus**, rentabl., nicht zu groß, womöglich mit etwas Garten hinter demselben, im nördlichen Stadtheil gesucht. Wo? sagt der Tagbl.-Verlag. 13405

Ein gut gebautes Haus, am liebsten mit etwas Garten, welches freie Wohnung von 3-4 Zimmern, Küche und Zubehör rentirt, wird in guter Lage zu kaufen gesucht. Preis **40-50,000 Mt.** Off. unt. **J. W. 450** an den Tagbl.-Verl. 13575  
 Grundstücke mit und ohne Gebäude, auch große Flächen in Wiesbaden und nächster Umgebung zu kaufen gesucht. Angebote mit Angabe möglicher Aufschüsse und Forderung verm. unter **U. D. 487** der Tagbl.-Verlag. 13515

## Geldverkehr

**Hypotheken- J. Meier, Agentur.** 6955  
 Taunusstrasse 18.

## Hypotheken-Capitalien

auf fertige oder sogen. Bau-Capitalien auf im Bau begriffene Häuser, wie vorzeitige Capitalsicherung für Bauvollendung erhält man prompt, zuverlässig und wie bekannt zum allerbilligsten Zinssatz bis zur höchsten Beleihungsgrenze in directer und alleiniger Vertretung erster Hypothekeninstitute vermittelt durch das

**Specialgeschäft f. Hypoth. v. Hermann Friedrich, Querstr. 2, 1.**

Billigste u. zuverlässigste Bezugsquelle für Hypothekencapitalien.

**Hypotheken-An- und Ablage, -Cession von Restaufschillingen, -Zuführung von stillen oder thätigen Geschäfts-Teilhabern, -werden in constanter Weise besorgt durch das Bank-Commis.-Geschäft von O. Engel, Friedrichstraße 26. 9881**

## Capitalien zu verleihen.

**125,000 Mt., 60,000 Mt., 40,000 Mt., 15-20,000 Mt.** auf gute Hypoth. auszuleihen per gleich oder später. 12618

Otto Engel, Bank-Comm., Friedrichstraße 26.

**25-30,000 Mt.** zu 4% gegen 1. Hypothek, 60% der Taxe, per September oder später auszuleihen durch

**J. Meier, Hypotheken-Agentur, Taunusstrasse 18.**

**6-7000 Mt.** sind gegen Restaufsch. oder 2. Hypoth. zu verg. durch **Lud. Winkler, Taunusstraße 27.**

**16,000-18,000 Mt.** gegen erste Hypothek vom Selbstdarleher nur in hiesiger Stadt auszuleihen. Wo? sagt der Tagbl.-Verlag. 13460

## Capitalien zu leihen gesucht.

**20-30,000 Mt.,** 2. Hypothek, beste Sicherheit, zu leihen gesucht. Nur Selbstdarleher wollen Offerten unter **M. P.** postlagernd aufgeben. 13113

**15,000 Mt.** auf 1. Stelle von einem pünktlichen Zinszahler auf 1. October, auch früher, gesucht. Taxe **25,200 Mt.** Off. u. **E. S. 357** an den Tagbl.-Verlag erb. 13089

**10,000 Mt.** zu 4 1/2 % als erste Hypothek gegen gute Sicherheit zu leihen gesucht. Off. unter **F. V. 424** an den Tagbl.-Verlag. 13559

**Ca. 30,000 Mt.** 1. Hypothek ohne Zwischenhändler auf 1. October später gesucht. Offerten unter **Z. P. 330** an den Tagbl.-Verlag erbeten. 12990  
**18-20,000 Mt.** Restaufschill. zu übernehmen gesucht durch **M. Linz, Mauergasse 12.** 13046

## Sicherste Capitalanlage.

**Junger tüchtiger Apotheker** sucht zum Ankauf eines Landgeschäfts **40,000 Mt.** zu 4 1/2 %

Off. u. **B. U. 398** a. d. Tagbl.-Verlag.

**Suche 6000 Mt.** auf 1. Hypothek. Näh. im Tagbl.-Verlag. 13560

**40-45,000 Mt.** auf gute 1. Hypothek gesucht. Gefl. Offerten unter **A. V. 419** an den Tagbl.-Verlag. 13380

**Suche 50,000 Mt.** 2. Hypoth., welche in der 1/2 Taxe bleibt in bester Geschäftsl. hier, à 4 1/2 %, **35,000 Mt.** Restaufsch. geld, beste Geschäftsl. hier, à 5 %, **15,000 Mt.** nach 1/2 Taxe à 5 %, **6000 Mt.** 1. Hypoth. à 5 %. **Lud. Winkler, Taunusstr. 27.**

**10,000 Mt.** 2. Hypothek auf ein Geschäftsbaus von einem pünktlichen Zinszahler auf gleich oder 1. October zu leihen gesucht. Offerten unter **U. J. 195** an den Tagbl.-Verlag. 13212

**11,300 Restaufschelder** sofort zu cediren gesucht. Offerten unter **L. G. 143** an den Tagbl.-Verlag. 13561

**Suche 20,000 Mt.** 2. Hypothek innerhalb 65 % der Taxe, sehr gutes Object. Näheres kostenfrei. **Gustav Walch.**

**18- und 20,000 Mt.** auf gute 1. Hypothek von pünktlichem Zinszahler zu leihen gesucht durch **M. Linz, Mauergasse 12.** 12946

**Suche 5500 Mt.** zu 4 1/2 %, erste Hypothek, 3-fache Sicherheit. Auskunft unter **M. V. 430** an den Tagbl.-Verlag.

**Eine Hypothek von 5-6000 Mt.** gesucht zu 5 %. Offert. u. **A. B. B.** Wiesbaden hauptpostlagernd.

## Arbeitsmarkt

(Eine Sonder-Ausgabe des „Arbeitsmarkts“ des Wiesbadener Tagblatt“ erscheint an jedem Abend eines jeden Ausgabestages im Verlag, Langgasse 27, und enthält jedesmal die Dienstgesuche und Dienstangebote, welche in der nächstfolgenden Nummer des Wiesbadener Tagblatt“ zur Anzeige gelangen. Von 6 Uhr an Verkauf, das Stück 5 Pf., in 7 Uhr ab außerdem unentgeltliche Einsichtnahme.)

## Weibliche Personen, die Stellung finden.

Gesucht eine nicht zu jg. Kammerjungfer, welche vers. fröhlich, eine frz. Sprache, eine Kaffee-Gaushälterin, eine Hotelköchin, zwei f. dgrl. Köchinnen. **G. B. (Fr. Warlies), Goldg. 3.**

**Eine tüchtige erste Verkäuferin** für ein feines Geschäft per 1. August gesucht. Offerten unter **D. W. 443** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

**Verkäuferin**, erfahren, die tüchtig und gewandt im Verkauf mit feiner Kundsch. und im Stande ist, die Prinzipal zu vertreten, zum baldigen Eintritt gesucht. Englische Sprache erforderlich. Offerten unter **E. W. 445** an den Tagbl.-Verlag. 13562

Für Butter- u. Käse-Special-Geschäft suche eine gewandte Verkäuferin. Offerten m. Zeugn. erbeten, ev. wäre mir persönl. Vorstellung erwünscht. **G. Brinke, Mainz, Schulerstr. 43.**

**Tüchtige Verkäuferin**, prot., für f. Strumpfwaaren-Geschäft gesucht. Nur branchekundige (engl. sprechende bevorzugt) wollen sich melden. **L. 20** postlagernd melden. 13463

**Ein Bügelmädchen** wird gesucht bei **W. Schiebler, Bellrigthol.**

Ein ordentl. Mädchen kann das Bügeln erlernen **Frankenstr. 26.**

Eine reinliche Monatsfrau wird gesucht **Schwalbacherstr. 37, 1. t.** 13464

Eine tücht. Waschfrau find. jährliche Beschäftigung **Steingasse 22, Zimmer.**

Ein tüchtiges starkes Mädchen, welches zu Hause schlafen kann, sofort gesucht **Sealgasse 26.**

Gesucht ein Monatsmädchen für die Vormittagsstunden. Näh. **Wiesstr. 68, 2.** 13560

## Einlegerinnen

gesucht. **Rud. Bechtold & Co.**

**Gesucht ein geb. Fräulein**, das Lust hätte für 5 Wochen bei einer fränklichen Dame die Tochter zu vertreten. Zu sprechen von 11 Uhr Morgens an **Blumenstr. 4.**

**Köchinnen.** Eine jüngere Hotelköchin, eine Pensionatsköchin, eine tücht. Restaurationsköchin, gut bürgerl. und bürgerl. Köchinnen, Allein- und Hausmädchen, fräutliche Küchenmädchen gegen hohen Lohn gesucht durch **Grünberg's Bureau, Goldgasse 21, Laden.**

Gesucht eine Herrschaftsköchin (jüngere), zwei selbstst. Alleinmädchen für Küche durch **A. Eichhorn's Bureau, Herrnhühlgasse 3.**

Ein tüchtiges fleißiges Dienstmädchen wird gesucht **Emserstraße 34.** 13564

Gesucht zu Herr u. Dame eine f. brgl. Köchin, welche etwas Hausarb. verrichtet. Centr.-Bür. (Fr. Warlies), Goldg. 5. für Pensionen und f. Herrschaftshäuser sucht  
**Köchinnen**  
 Ritter's Bureau, Webergasse 15.

## Gesucht zum 1. August

eine feine bürgerliche Köchin und ein Hausmädchen, welches im Nähen und Bügeln erfahren ist, Rheinstraße 84, 2.  
 Ein durchaus solides, in allen häuslichen Arbeiten erfahrenes Mädchen gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich. Helenestraße 5. 13543  
 Ein ordentl. Mädchen auf gleich gesucht Bleichstraße 16, im Vorderladen. 12501

Ein Mädchen auf gleich gesucht Schwalbacherstraße 37, Gth.  
 Ein braves fleißiges Mädchen gesucht Gr. Burgstr. 17, 1. 13301  
 Ein tüchtiges Mädchen, welches bürgerl. Kochen kann und sämtliche Hausarbeit verrichtet, sofort gesucht Moritzstraße 56, 2 Tr. 13377

**Zimmermädchen** mit guten Zeugnissen, welches nähen und servieren kann, zum 15. Juli gesucht Sonnenbergerstr. 31, 2 Tr. von 12-1 u. 3-5 Uhr.  
 Ein ordentliches Mädchen, das etwas vom Kochen versteht, nach auswärts gesucht. Näh. Mainzerstraße 48. 13877  
 Gesucht zu einer einzelnen Dame ein Mädchen für häusl. Arbeit. Näh. Webergasse 46, Hinterh. 1 St. 11641  
 Tüchtiges Mädchen gegen guten Lohn gesucht. Näh. Tagbl.-Berl. 11641

## Gesucht

ein tüchtiges Alleinmädchen, welches kochen kann, für einen feineren Haushalt Schiersteimerstraße 2, 3. 13284  
**Junges Mädchen** für Küche und Hausarbeit gesucht Restauration Kirchgasse 31. nach Elville gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 13501

**Ein Dienstmädchen** im Tagbl.-Verlag. 13501  
 Gesucht ein fräutiges Mädchen für jede Hausarbeit Kaiser-Friedrich-Ring 4, 1 Tr. 13513  
 Ein Mädchen gesucht Wellstr. 28. 13512

**Ein Zimmermädchen**, welches im Schneidern geübt ist, wird bis Anfang August gesucht Viebricherstraße 2a.  
 Suche mehr. tücht. Haus- u. Alleinmädchen j. fof. Eintritt (18 u. 20 Mr. Lohn). Fr. Beuerbach, Friedrichstr. 36. 13513  
 Ein einfaches Mädchen wird für Hausarbeit gesucht Taunusstraße 17. 13512

**Gesucht** zum 1. August ein tüchtiges Mädchen, selbstständig in der feinen Küche und Hausarbeit; gute Zeugn. erforderlich. Näh. Rheinstraße 68, 2. 13536  
 Ein Mädchen für Küche und Hausarbeit gef. Kirchgasse 17, Part. 13540

**Ein Mädchen** mit guten Zeugnissen, welches kochen kann, gesucht Schützenhofstraße 14, 1 Etage.  
 Tücht. Mädchen zu einzel. Dame bei hoh. Gehalt gef. Friedrichstr. 25, 3. 13540

**Ein durchaus zuverlässiges** Kindermädchen pr. 1. August zu zwei Kindern gesucht. Offerten unter C. W. 443 an den Tagbl.-Verlag.

**Gleisiges Dienstmädchen** gesucht Moritzstraße 54, 3.  
 Ein tüchtiges Mädchen vom Lande gesucht Feldstraße 9, Part.  
 Köchenmädch. (20 Mr.) gef. C. B. (Fr. Warlies), Goldg. 5.  
 Gesucht ein Mädchen zu zwei Pensionen Mainzerstraße 9, 2 St.

**Gesucht** zum 17. Juli ein braves fleißiges Mädchen. Ellenbogengasse 5.  
 Ein braves zuverlässiges Mädchen wird zu einem Kinde gesucht. Näh. Schwalbacherstraße 39, im Hinterh. 13560  
 Gef. ein bess. Mädchen, welches kocht, als Stütze der Hausfrau nach Schwalbach. Centr.-Bür. (Fr. Warlies), Goldg. 5.  
 Gesucht zwei Mädchen in H. Familie d. Frau Schmitt, Schachstr. 5, 1 St.  
 Ein Mädchen auf gleich gesucht Schulgasse 4.

**Gesucht** ein Herrschaftszimmermädchen, zwei Zimmermädchen für Pension, eine Restaurationsköchin, eine Weißköchin, zwei feine bürgerl. Köchinnen, ein Zimmermädchen, was gut näht und Küchenmädchen. Bureau Germania, Säfnergasse 5.  
 Gesucht zum 15. Juli ein sauberes tüchtiges Mädchen, welches im Kochen und in der Hausarbeit gründlich erfahren ist. Germandt, Lederhandlung, Mainzerstraße 10.

**Gesucht** für einen kleinen Haushalt ein tüchtiges Mädchen, welches auch zu nähen u. bügeln versteht. Näh. Säfnergasse 15.  
 Ein fr. Landmädch. w. gef. Fr. Schmidt, H. Schwalbacherstraße 16, 1. Zimmermädchen in seine Pension gesucht. Näh. Central-Bureau (Frau Warlies), Goldgasse 5.

**Junges Mädchen** für Hausarbeit sofort gesucht Kirchgasse 17, 1 Tr. 13551  
**Eine solide Kellnerin** gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 13500

## Weibliche Personen, die Stellung suchen.

**Eine** einfache Kotte Verkäuferin, welche in der Mannfactur, Kurz-, Weiß- und Wollwaren-Branche durchaus erfahren ist, sucht, gestützt auf gute Empfehlungen, per 1. August oder später dauernde Stelle. Gef. Offerten unter F. W. 446 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

**Verkäuferin** f. Meßgerei, m. 5-jähr. Zeugn., empf. Centr.-B. (Fr. Warlies), Goldg. 5.  
**Verkäuferin**, bisher in f. Bäckereien u. thätig, sucht baldigst Stellung durch Ritter's Bureau.  
**Ein gebildetes Fräulein** sucht Stelle als Kammerjungfer, oder Reisebegleiterin, am liebsten ins Ausland, per 1. August oder später. Gutes Zeugnis und Empfehlung stehen zur Seite. Offerten unter O. U. 410 an den Tagbl.-Verlag. 13347

## Eine junge Deutsche,

der engl., franz. und schwedischen Sprache vollständig mächtig, musikalisch, sucht von October bis Mai n. J. Stelle im Auslande, als Gesellschaftlerin i. Mädchen, Reisebegleitung u. Offerten bitte unter O. P. 322 an den Tagbl.-Verlag.  
 Geb. intell. Fräul. tüchtig im Nähen und in der feinen Küche, sucht für 6 Wochen Aushilfsstelle. Offerten erbeten unter J. H. 500 hauptpostlagernd.

**Ein Mädchen**, im Kleidermachen, Weißzeugnähen, auch zu begeben. Näh. Helenestraße 18, 1 Tr. rechts. 12668  
 Eine geübte Kleidermacherin sucht Beschäftigung, oder auch mit einer Damen-Schneiderin auszugehen. Näh. Wellstr. 17, 1. Et. 13555

Eine tüchtige Kleidermacherin empfiehlt sich billigt in und außer dem Hause. Näh. Schwalbacherstraße 12, Vorderh. Dachl.  
 Eine im Feinsticken u. Ausbeßern sehr tüchtige Weißzeugnäherin sucht außer dem Hause Beschäftigung. Näh. im Tagbl.-Verlag. 13555

**Weißzeugnäherin**, in allen vorkommenden Arbeiten perfect, sucht Beschäftigung. Ueberringer Ausst. Näh. Wellstr. 46, 3. oder Schulgasse 9, 2 r. 13564  
 Tüchtige Büglerin sucht f. d. Nachwoche Beschäft. Näh. Wellstr. 37, 4. 1. Arbeit in einer Wäscherei. Näh. Kirchgasse 37, Hinterh.

**Ein Bügelmädchen** i. Arbeit in einer Wäscherei. Näh. Kirchgasse 37, Hinterh.  
 Ein Mädchen sucht Beschäftigung (Bügeln), auch wird Wäsche gut und billig besorgt. Nerostraße 25, 2. St. rechts. 13571  
 Eine ledige Person sucht Wasch- u. Bug-Beschäft. Bleichstraße 7, Mani. 13571  
 Ein tüchtiges Waschmädchen sucht Beschäftigung (Waschen und Putzen). Röderstraße 19, Seitenh.

Eine Frau sucht Wasch- und Bug-Arbeit. Meßgergasse 25, Seitenh.  
 Ein Waschmädchen sucht Beschäftigung. Jahnstraße 2, Gelladen.  
 Eine Frau sucht Beschäftigung (Waschen und Bügeln). Hochstraße 8.

Eine f. Frau f. Beschäft. (Waschen u. Bügeln). Wellstr. 37, Bdh. D.  
 Eine f. Frau sucht Monatsstelle. Albrechtstraße 38, 4 St.  
 Ein Mädchen sucht Monatsstelle. Hirschgasse 12, 3.

**Eine Frau sucht Monatsstelle.** Albrechtstraße 33, Seitenh. 3 St. rechts.  
 Eine zuverl. Frau sucht Monatsstelle. Schwalbacherstr. 63, Gth. Part.  
 Ein anst. älteres Mädchen wünscht Tags über Monats- oder Aushilfsstelle für Küche und Hausarbeit. Kosenplatz 1, Thoreingang, 1 St.

E. j. Frau, welche i. bess. Hause gebiert, i. Monatsst. Adolphstr. 12, Gth.  
 Eine Frau sucht Monatsdienst, 2 Stunden des Morgens, oder einen Laden zu reinigen. Drahtenstraße 6, im 3. St.  
 Eine reinliche Frau sucht Monatsstelle oder wünscht eine Dame auszufahren. Näh. Wellstr. 10, Hint. B.

Eine f. Frau sucht tagsüber Beschäftigung; dieselbe fährt auch eine Dame aus. Paulbrunnstraße 10, Dachl.  
 Ein älteres, in jeder Arbeit erfahrenes tüchtiges Mädchen, sucht Aushilfsstelle. Näh. zu erfragen zwischen 5-6 Uhr, Nerostraße 4, Frontivige.

Ein älteres Mädchen, welches zu Hause schlafen kann, sucht Stelle für den ganzen Tag; dasselbe würde auch in feste Stelle gehen als Zimmermädchen. Wellstr. 22, Manlarde.  
**Eine energ. tücht. Haushälterin**, 32 Jahre alt, die 12 Jahre lang ein eigenes Pensionat inne hatte, in der feinen Küche, sowie in jeder Hausarbeit bewand. ist, sucht fof. Stellung; geht auch zur Aushilfe. Gute Behandlung wird hohem Lohn vorgezogen. Briefe unter A. B. 99 Albrechtstraße 11, Hths. 2 St.

Köchin und Hausmädchen, b. zuverlässig, m. 6- u. 3-jähr. Zeugn., suchen sofort oder 15. a. s. 1. August Stellen, am liebsten zu zwei älteren f. Herrschaften. Off. u. S. V. 435 a. d. Tagbl.-Verlag erbeten.  
 Eine feine bürgerl. Köchin, eine tüchtige Jungfer, gewandtes Büffetmädchen von angenehmem freundl. Aeußern, Ladenmädchen, Allein-, Haus- und Kindermädchen empf. Grünberg's Bureau, Goldgasse 21, Laden.

Empf. i. selbstständige Köchinnen, Haus- u. Alleinmädchen, gutes Personal d. Arcismarkt, Säfnergasse 19.  
 Empfiehlt eine tüchtige selbstständige feine bürgerl. Köchin, sowie eine Haushälterin mit guten Zeugn. Müller's Bureau, Meßgergasse 13.

Junge gediegene Restaurationsköchin, auch als Herrschaftsköchin, empf. zum 15. Juli Stern's Bür., Nerostraße 10.  
**Börner's** Central-Blatirungs-Bür., Mühlgasse 7, empf. fünf Herrsch.-Köchinnen, eine Wittve (Hannoveranerin) zu einz. Herrn oder Dame.  
 Eine tüchtige Köchin mit guten Zeugn. sucht in bess. Hause Stellung. Bleichstraße 11, Seitenh.

**Eine feine bürgerliche Köchin**, in allen Zweigen des Haushalts erfahren, sucht Stelle in feinem Herrschaftshause, auch zur selbstständigen Führung eines kl. Haushalts. Gefällige Offerten unter M. H. Rheinstraße 34, 2.

Eine tüchtige Köchin sucht Stelle, auch zur Aushilfe. Näh. im Tagbl.-Verlag. 13571  
 Ein tüchtiges Mädchen sucht Stelle zu Kindern, um mit einer Herrschaft nach Amerika zu gehen. Näh. Müller's Bür., Meßgergasse 13.  
 Wittve f. Stelle bei leid. Dame als Pleg. N. L. Tagbl.-Verlag. 13570

Ein Mädchen, welches kochen kann, sucht gleich Stelle durch Müller's Bureau, Messergasse 18.  
Mädchen sucht Stelle als Haus- od. Zimmermädchen. Faulbrunnstr. 7.  
Bess. Hausmädchen, gewandt im Nähen u. Zimmerarbeit, Aus- hufsmädch. auf 4 Wochen empf. Stern's B., Nerostr. 10.

**Eine repräsentationsfäh. Dame,** welcher vorzügliche Zeugnisse und Empfehlungen über langjährige Thätigkeit zur Seite stehen, sucht Stelle als Vorsteherin u. Beschleüßerin in einem ersten Hause, großen Hotel, Kurhaus oder Sanatorium. Offerten unter **Z. V. 430** an den Tagbl.-Verlag.

**Eine erfahrene Dame** sucht Stellung in gutem Hause zur Vertretung der Hausfrau oder bei alleinstehendem älteren Herrn. Offerten unter **A. W. 431** an den Tagbl.-Verlag.

Ein besseres Mädchen, tüchtig in allen Arbeiten, sucht baldigst Stellung. Offerten unter **V. T. 394** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Mädchen aus guter Familie, in allen Näharbeiten tüchtig, sucht passende Stelle. Näh. Walramstraße 18, 1. St. r.

**In's Ausland** sucht ein Mädchen, welches die bürgerliche Küche gut versteht und etwas Hausarbeit übernimmt, Stelle. Morigstraße 12, Hinterh. Part.

Israelitisches Mädchen, perfect im Kochen und Hausarbeit, empf. für hier oder Mainz Stern's Bür., Nerostr. 10.

Sehr weites Alleinmädchen, in Köchen, Haus- und Handarbeit tüchtig gründlich erfahren, empfiehlt Stern's Bureau, Nerostr. 10.

Ein geb. i. Mädchen, das im Nähen und in allen Handarbeiten, sowie in leichteren häuslichen Arbeiten gründlich bewandert ist, Clavier spielen und Vorlesen kann, sucht passende Stelle. Offerten unter **G. W. 437** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

**Bürnen's Central-Placirungs-Bureau,** Mühlgasse 7, empfiehlt mehrere Kinderfräulein aus guter Familie.

Ein Mädchen von auswärts, welches etwas kochen kann, sucht Stelle zum 15. Juli; am liebsten als Mädchen allein. Ellenbogengasse 7, Hinterh. 2 St. l.

**Ein Mädchen,** welches gut bürgerl. kochen kann und jede Hausarbeit versteht, sucht Stelle in einem besseren Hause. Näh. Kellerstraße 1, im 1. Stod.

**Ein Mädchen** mit guten Zeugnissen, welches fein bürgerl. kochen kann, sucht Stelle in herrschaftlichem Hause. Albrechtstraße 11, Hinterh. Part.

**In's Ausland** sucht ein Mädchen, welches die bürgerl. Küche gut versteht u. Hausarbeit übernimmt, baldigst Stelle Morigstraße 12, Hth. Part.

**Ein Mädchen,** welches kochen kann, sucht Stelle. Näh. zu erf. Steingasse 17, 1. St.

**Ein Mädchen** aus guter Familie, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit gründl. versteht, sucht sofort Stelle. Wellrichstraße 20, Part.

Ein anständiges Mädchen sucht Stelle als Zimmermädchen, am liebsten in ein besseres Hotel oder auch in ein feines Privathaus auf sofort. Näh. Nerostr. 2, bei Herrn Glücklich.

**Eine Kinderfrau** sucht Stellung zu einem bis zwei Kindern oder als Krankenpflegerin (Ausfahren). Näh. Möderstraße 41, im Laden.

Ein Mädchen vom Lande, welches hier noch nicht gedient hat, sucht Stelle. Dranienstraße 25, Hinterhaus 1 St. links.

Ein einfaches Mädchen, das bürgerlich kochen kann, sucht Stelle. Faulbrunnstr. 9, Hinterh. 1 St.

**Ein Mädchen,** welches etwas kochen kann und in allen häuslichen Arbeiten erfahren, sucht bis zum 20. d. M. oder auch später Stelle; dasselbe geht auch zu Kindern. Näh. zu erfragen Wörthstraße 7, 1. St.

**Ein braves Mädchen vom Lande,** 20 Jahre alt, welches hier noch nicht gedient, sucht Stelle auf gleich. Schwalbacherstraße 24.

Ein junges Mädchen sucht Stelle. Wellrichstraße 16, Dachlogis.

**Ein Mädchen** sucht Stelle zum baldigen Eintritt. Näh. meine Dogheimerstraße 5, 2 St.

Ein geb. Mädchen, welches Hand- u. Maschinenarbeiten, sowie alle häuslichen Arbeiten versteht, sucht, gestützt auf 5-, 8-, u. 2-jährige Zeugnisse, Stelle als feines Hausmädchen, geht auch mit auf Reisen. Näh. Dranienstraße 39, Hinterhaus.

Bess. Hausmädchen mit 5-jähr. Zeugn., bess. Kinderädchen m. pr. Zeugn., sowie eine zuverl. Krankenpflegerin empf. Central-Bureau (Frau Warlies), Goldgasse 5.

**Ein Mädchen,** 16 Jahre alt, mit guten Zeugnissen, welches nähen kann und Hausarbeit versteht, sucht Stelle in herrschaftl. Hause. Schwalbacherstr. 30, Hth. 1. r.

**Mehrere Mädchen,** tüchtig in allen häuslichen Arbeiten erfahren, welche gute Zeugnisse besitzen, suchen Stelle. Näh. Säfnergasse 15.

Mehrere perfecte Herrschaftsdienstmädchen mit langjähr. Zeugnissen, eine gute Kammerjungfer, Kinderfräulein jeder Branche, eine Haushälterin 16- und 3-jähr. Zeugnisse) empfiehlt Bureau Germania, Säfnergasse 5.

Ein Kinderfräulein mit 6-jährigen Zeugnissen, welches perfect französisch spricht und perfect näht, eine Anse, geborene Engländerin, mehrere Erzieherinnen und verschiedene ausgehende Jungfern, welche schneiden, empfiehlt Bureau Germania, Säfnergasse 5.

Ein Mädchen, das Hausarbeit versteht u. etwas kochen kann, sucht Stelle. Nerostr. 34, Hinterh. Part.

**Männliche Personen, die Stellung suchen.** Tüchtige Buchhandl.-Reisende sof. ge. gegen b. Prob., je nach Leistung auch Fixum. In der Branche erf. erh. Vogt Off. unter **H. V. 426** an den Tagbl.-Verlag.

**Bauschreiner** (Anschlagger) sucht auf sofort gesucht von **H. Weyershäuser,** Adolphsallee 8.

**Tünchergehilfe** auf sofort gesucht von **Fr. Sperling** in Erbenheim.

**Tüncher** in Taglohn u. Record gesucht Frankenstraße 23.

**Tüncher** gesucht Morigstraße 30, Hth. Part.

Tüchtiger Restaurations-Kellner nach auswärts, jüngere Restaurations- und Saalkellner für hier u. ausw., junger Hotel-Hausburche gesucht d. Grünberg's Rhein. Stellen-Bureau, Goldgasse 21, Eigarrensch.

**Lehrling** Selbstgeschriebene Offerten u. **H. 10** postlagernd Postamt 2.

Lehrling mit höherer Schulbildung kann bei mir eintreten. **Ed. Voigt,** Buch- u. Kunsthandlung, Taunusstr. 20.

Lehrling für Colonialwaaren- und Delicatessengeschäft gesucht. Solche vom Lande werden bevorzugt. Kost und Logis im Haus. Offerten unter **H. V. 422** an den Tagbl.-Verlag.

Ein braver Junge in die Lehre gesucht. **Becker,** Gürtlermeister, Römerberg 6.

Ein braver Junge wird als Lehrling gesucht vom **Schreiner K. Giebler,** Morigstraße 9.

Schreiner-Lehrling gesucht Morigstraße 25.

Schreinerlehrling gesucht Albrechtstraße 28.

Tapezirer-Lehrling gesucht von **Meier, Sperling,** Hof-Tapeziter, Morigstraße 44.

Ein Tapezirer-Lehrjunge gesucht bei **K. Sauer,** Nerostr. 18.

**Lehrling** Julius Fleinert, Decorationsmaler.

Ein Schuhmacherlehrling kann unter günstigen Bedingungen eintreten bei **G. Mann,** Spiegelgasse 8.

Schneiderlehrling gesucht Webergasse 58, 1 St.

Schneiderlehrling gesucht Wellrichstraße 6.

Ein braver Junge kann unter günstigen Bedingungen die Gärtner- lernen bei **J. Herbeck,** Kunst- und Handelsgärtner.

Gärtnerlehrling sucht **Joh. Scheben,** Frankfurterstraße.

Ein Diener wird sofort gesucht für die Vormittagsstunden. Taunusstraße 2b, 2.

Ein Hausdiener für Privathotel sucht **Ritter's Bureau.**

Ein junger Hausburche, welcher gute Zeugnisse besitzt, sucht Neugasse 15, Laden.

Ein Hausburche kann sofort eintreten. **O. Sunkel,** Conditor.

Ein braver Hausburche sofort gesucht Goldgasse 16, im Laden.

Ein tüchtiger Fuhrknecht gesucht Steingasse 27, Mühsamen.

Adertnecht gesucht Wellrichstraße 20.

Ein tüchtiger Pferdnecht gesucht. Zu erfragen Neugasse 15, im Laden.

Ein tüchtiger Fuhrknecht gesucht Feldstraße 24.

Ein Pferdnecht gesucht von **W. Ritzel,** Bierhndl.

Tagelöhner und Fuhrleute gesucht von 8-9 morgen früh an der Baustelle Marktstraße.

**Männliche Personen, die Stellung suchen.** **Ja. Kaufmann** f. Stelle als Comptoirist, Lagerist oder Verkäufer. Gest. Off. u. **S. R. 347** an den Tagbl.-Verlag.

**Verh. junger stadtkundiger Mann** mit schön. Handschrift, der engl. Sprache vollk. mächtig und im s. s. gute Zeugnisse, sucht Vertrauensstellung als Eintassirer u. s. s. Caution kann gestellt werden. Gest. Off. unter **G. V. 408** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Ein zuverlässiger erfahrener Aufseher, der zwei- und vierpännig fahren kann und 12 Jahre bei einer Herrschaft gedient hat, sucht anderweitig Stellung. Näh. im Tagbl.-Verlag.

Ein mit der Krankenpflege vertrauter, solider Mann (verh.) sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, baldigst Stelle, auch als Ausländer oder dergleichen. Näh. Karlstraße 32, Hinterh. 2 St.

Ein **Seiler,** kesself- und maschinen-tüchtig, mit Zeugn., sucht Stellung auf sofort. Näh. im Tagbl.-Verlag.

Ein tücht. angelernter Koch sucht Stellung. Lehrstraße 5, 1 St.

**Ein Tagelöhner,** welcher auch fahren kann, sucht Beschäftigung. Näh. Messergasse 2.

Ein gut empfohlener Herrschaftsdienstmädchen mit 10-jähr. Zeugn., perfect, sucht Stelle (Serviren und Zimmerarbeit). Bureau Germania, Säfnergasse 5.

## Fremden-Verzeichniss vom 11. Juli 1892.

320.  
s. perfect  
geborene  
ene an  
te 5.  
Stelle.  
en.  
Prob. je  
erh. Boy  
18498  
lee 6.  
heim.  
Braun-  
18542  
autations-  
ge führt  
parrenlab.  
ft ge führt.  
ft. 10  
11081  
r. 30.  
geführt  
im Schulz.  
12000  
berg 6.  
12006  
eler.  
18296  
18329  
18330  
18331  
18332  
18333  
18334  
18335  
18336  
18337  
18338  
18339  
18340  
18341  
18342  
18343  
18344  
18345  
18346  
18347  
18348  
18349  
18350  
18351  
18352  
18353  
18354  
18355  
18356  
18357  
18358  
18359  
18360  
18361  
18362  
18363  
18364  
18365  
18366  
18367  
18368  
18369  
18370  
18371  
18372  
18373  
18374  
18375  
18376  
18377  
18378  
18379  
18380  
18381  
18382  
18383  
18384  
18385  
18386  
18387  
18388  
18389  
18390  
18391  
18392  
18393  
18394  
18395  
18396  
18397  
18398  
18399  
18400  
18401  
18402  
18403  
18404  
18405  
18406  
18407  
18408  
18409  
18410  
18411  
18412  
18413  
18414  
18415  
18416  
18417  
18418  
18419  
18420  
18421  
18422  
18423  
18424  
18425  
18426  
18427  
18428  
18429  
18430  
18431  
18432  
18433  
18434  
18435  
18436  
18437  
18438  
18439  
18440  
18441  
18442  
18443  
18444  
18445  
18446  
18447  
18448  
18449  
18450  
18451  
18452  
18453  
18454  
18455  
18456  
18457  
18458  
18459  
18460  
18461  
18462  
18463  
18464  
18465  
18466  
18467  
18468  
18469  
18470  
18471  
18472  
18473  
18474  
18475  
18476  
18477  
18478  
18479  
18480  
18481  
18482  
18483  
18484  
18485  
18486  
18487  
18488  
18489  
18490  
18491  
18492  
18493  
18494  
18495  
18496  
18497  
18498  
18499  
18500  
18501  
18502  
18503  
18504  
18505  
18506  
18507  
18508  
18509  
18510  
18511  
18512  
18513  
18514  
18515  
18516  
18517  
18518  
18519  
18520  
18521  
18522  
18523  
18524  
18525  
18526  
18527  
18528  
18529  
18530  
18531  
18532  
18533  
18534  
18535  
18536  
18537  
18538  
18539  
18540  
18541  
18542  
18543  
18544  
18545  
18546  
18547  
18548  
18549  
18550  
18551  
18552  
18553  
18554  
18555  
18556  
18557  
18558  
18559  
18560  
18561  
18562  
18563  
18564  
18565  
18566  
18567  
18568  
18569  
18570  
18571  
18572  
18573  
18574  
18575  
18576  
18577  
18578  
18579  
18580  
18581  
18582  
18583  
18584  
18585  
18586  
18587  
18588  
18589  
18590  
18591  
18592  
18593  
18594  
18595  
18596  
18597  
18598  
18599  
18600  
18601  
18602  
18603  
18604  
18605  
18606  
18607  
18608  
18609  
18610  
18611  
18612  
18613  
18614  
18615  
18616  
18617  
18618  
18619  
18620  
18621  
18622  
18623  
18624  
18625  
18626  
18627  
18628  
18629  
18630  
18631  
18632  
18633  
18634  
18635  
18636  
18637  
18638  
18639  
18640  
18641  
18642  
18643  
18644  
18645  
18646  
18647  
18648  
18649  
18650  
18651  
18652  
18653  
18654  
18655  
18656  
18657  
18658  
18659  
18660  
18661  
18662  
18663  
18664  
18665  
18666  
18667  
18668  
18669  
18670  
18671  
18672  
18673  
18674  
18675  
18676  
18677  
18678  
18679  
18680  
18681  
18682  
18683  
18684  
18685  
18686  
18687  
18688  
18689  
18690  
18691  
18692  
18693  
18694  
18695  
18696  
18697  
18698  
18699  
18700  
18701  
18702  
18703  
18704  
18705  
18706  
18707  
18708  
18709  
18710  
18711  
18712  
18713  
18714  
18715  
18716  
18717  
18718  
18719  
18720  
18721  
18722  
18723  
18724  
18725  
18726  
18727  
18728  
18729  
18730  
18731  
18732  
18733  
18734  
18735  
18736  
18737  
18738  
18739  
18740  
18741  
18742  
18743  
18744  
18745  
18746  
18747  
18748  
18749  
18750  
18751  
18752  
18753  
18754  
18755  
18756  
18757  
18758  
18759  
18760  
18761  
18762  
18763  
18764  
18765  
18766  
18767  
18768  
18769  
18770  
18771  
18772  
18773  
18774  
18775  
18776  
18777  
18778  
18779  
18780  
18781  
18782  
18783  
18784  
18785  
18786  
18787  
18788  
18789  
18790  
18791  
18792  
18793  
18794  
18795  
18796  
18797  
18798  
18799  
18800  
18801  
18802  
18803  
18804  
18805  
18806  
18807  
18808  
18809  
18810  
18811  
18812  
18813  
18814  
18815  
18816  
18817  
18818  
18819  
18820  
18821  
18822  
18823  
18824  
18825  
18826  
18827  
18828  
18829  
18830  
18831  
18832  
18833  
18834  
18835  
18836  
18837  
18838  
18839  
18840  
18841  
18842  
18843  
18844  
18845  
18846  
18847  
18848  
18849  
18850  
18851  
18852  
18853  
18854  
18855  
18856  
18857  
18858  
18859  
18860  
18861  
18862  
18863  
18864  
18865  
18866  
18867  
18868  
18869  
18870  
18871  
18872  
18873  
18874  
18875  
18876  
18877  
18878  
18879  
18880  
18881  
18882  
18883  
18884  
18885  
18886  
18887  
18888  
18889  
18890  
18891  
18892  
18893  
18894  
18895  
18896  
18897  
18898  
18899  
18900  
18901  
18902  
18903  
18904  
18905  
18906  
18907  
18908  
18909  
18910  
18911  
18912  
18913  
18914  
18915  
18916  
18917  
18918  
18919  
18920  
18921  
18922  
18923  
18924  
18925  
18926  
18927  
18928  
18929  
18930  
18931  
18932  
18933  
18934  
18935  
18936  
18937  
18938  
18939  
18940  
18941  
18942  
18943  
18944  
18945  
18946  
18947  
18948  
18949  
18950  
18951  
18952  
18953  
18954  
18955  
18956  
18957  
18958  
18959  
18960  
18961  
18962  
18963  
18964  
18965  
18966  
18967  
18968  
18969  
18970  
18971  
18972  
18973  
18974  
18975  
18976  
18977  
18978  
18979  
18980  
18981  
18982  
18983  
18984  
18985  
18986  
18987  
18988  
18989  
18990  
18991  
18992  
18993  
18994  
18995  
18996  
18997  
18998  
18999  
19000

## Adler.

Slawzinsky. Berlin  
Creutz, Kfm. Köln  
Meyer, Kfm. Bremen  
Baisitz, Kfm. Wien  
Haug, Kfm. Frankfurt  
Beillet, Kfm. Paris  
Ungeheuer. Darmstadt  
Puth, Fabrikb. Blankenstein  
Schnitzer, Kfm. Berlin  
Reuberg, Kfm. Döbeln  
Katz, Kfm. Berlin  
Westeronen v. Westeron.  
Frau m. Tocht. Haarlem  
Hoeftagels, m. Fr. Rotterdam  
Krelling, m. Fr. Rotterdam  
Ackermann, Gear.-Ag. Köln  
Meyer, Kfm. Berlin  
Lasarus, Kfm. Berlin  
Kromke, Kfm. Karlsruhe  
Kromke, Kfm. Karlsruhe

## Alteessal.

Dohmen, m. Fr. Milwaukee  
Fleischhauer. Stuttgart

## Hotel Block.

Frhr. von Plotho. Frankfurt  
Winter, Fr. m. Fam. Altona

## Schwarzer Bock.

Fuss, m. Fr. Schmarse  
Adami, Gutsbes. Würzburg  
Grundow, Rent. Berlin  
Griecke, Kfm. Charkow  
Globe, Fr. Friedrichsroda  
Humboldt, Dep.-Verw. Berlin  
Schulte am Esch. Würzburg

## Zwei Hölzer.

Keiper, Dr. med. Landstuhl  
Stranzbach, Fr. Elberfeld  
Weinen, m. Fr. Köln  
Bleil, Frau. Zwickau  
Gey, Kfm. m. Fr. Chemnitz  
Wiedemann, Niedersieditz  
Kober, Pastor. Wittichow  
Esper. Alshelm  
Bergemann. Berlin

## Goldener Brunnen.

Münch, Fr. Niederrad

## Central-Hotel.

van Wainig. Amsterdam  
Widmann, Frau. Marburg  
Val de Lèvre. Marburg  
Drink, Kfm. Kempen  
Peters, Kunstm. Göttingen  
Ringeliep, Kfm. Dortmund  
Mosenthal, Kfm. Hamburg  
Heine, Assessor. Hannover  
Kerstenbreken, Offizier. Köln  
Poltzer. Hof Armada  
Lamborg, Clav.-Virt. Wien  
Schäfer, Baumeister. Berlin  
Krause, Rent. Berlin  
Richter, Architect. Berlin  
Piesken, Rent. Berlin  
von Stangen, Fr. Erfurt

## Cölnischer Hof.

Wetzler. Wallertangen  
von Alvensleben, Fr. Wallertangen

## Hotel Dahlheim.

Propper. Petersburg  
Bernsau, Kfm. m. Fam. Berlin

## Deutsches Reich.

Velters, Kfm. Mülheim  
Heuze, Kfm. Berlin  
Heamel, Maler. Hannover  
Wolf, Kfm. m. Fr. Hamburg  
Wiese, Seminarl. Verden  
v. Uffel, Kfm. Verden  
Niemann, Kfm. Mainz  
Meisel, Kfm. Köln  
Schulze, Kfm. Frankfurt  
Breier, Dr. med. Offenbach  
Tournier, Fr. Frankfurt  
Pekerns, Kfm. Amerika  
Ising, Kfm. m. Fr. Hamburg  
Schwanholz, Dr. med. Bonn  
Hoffmann, m. Fr. Mainz  
von Goltz, Rent. Darmstadt  
Winkler, Kfm. Frankfurt

## Dietermühle.

Sauerbrey, Frau. Stassfurt

## Engel.

Müller. Sauringen  
Noack, Dr. Darmstadt  
Schindler, m. Fr. Dresden  
Meissner. Berlin  
Freihold, Frau. Bernburg  
Schroben. Bräuncheheim

## Englischer Hof.

Steinmann-Hoppe, m. Fam. Antwerpen

## Einhorn.

Valentin, Kfm. Berlin  
Adam, Kfm. Berlin  
Marx, Kfm. Speier  
Reinschagen, Kfm. Berlin  
Beckers, Kfm. m. Fr. Plauen  
Többen, Kfm. Ibtensbüren  
Demuth, Kfm. Limburg  
Castor, Kfm. m. Sohn. Linz  
Lepler, Kfm. Atterndorf  
Rohde, Kfm. Hamburg  
Rosier, Kfm. Limburg  
Wuschak, Kfm. Tribel  
Steinecke, Lehrer. Erfurt  
Kübenhagen, Lehr. Erfurt  
Neumeyer, Lehrer. Erfurt  
Burckhardt, Kfm. Heidelberg  
Bloch, Kfm. Berlin  
Müller, Kfm. Basendorf  
Schiffler, Kfm. Busendorf  
Dehne, Kfm. Köln  
Weller, Kfm. Oberlahnstein

## Zum Erbprinz.

Deininger. Marktstedt  
Breitenstein. Hildesheim  
Umbach, Lehr. Hildesheim  
Kaldmeyer. Moritzberg  
Drink. Kempten  
Kuss. Metz  
Green, Fr. Oligs  
Brill, Lehrer. Ebersgöns  
Hesse. Bochum  
Jung, Kfm. m. Fr. Crefeld  
Straut, Kfm. Köln  
Schmidt, Lehr. Magdeburg  
Clasen, Prediger. Worms  
Wann, 2 Hrn. Altenkessel  
Erdmann, Lehrer. Cassel  
Krauss, Frau. Harrison  
Europäischer Hof.

Klein, m. Fr. Berlin

## Grüner Wald.

Kirmse, Kfm. Greiz  
Albert, Kfm. Greiz  
Weitze, Kfm. Greiz  
La Rose, Fbkbs. Breda  
Mammens, Fbkbs. Breda  
Siebert. Witzhausen  
Jost, Kfm. Darmstadt  
Vogel, Kfm. M.-Gladbach  
Ruppel, Kfm. Zella  
Lange, Dr. med. Königsberg  
Broekoff, Fr. Duisburg  
Pol enaire, Kfm. Paris  
Levinsky, Kfm. Berlin  
Tetzner, Kfm. Chemnitz  
Sander, Kfm. Brüssel  
Sander, Fr. m. Bed. Brüssel  
Oertel, Kfm. Bamberg  
Schwab, Kfm. Leipzig  
Otto. Schwerin  
Wedekind, Kfm. Leipzig  
Press, Kfm. London  
Press, Fr. London  
Lill, Kfm. Mannheim  
Koenigsdörfer, Kfm. Leipzig

## Hotel zum Hahn.

Ilbertz, Fr. Crefeld  
Ilbertz, Kfm. Crefeld  
Dickmann, Fr. Goltzwarden  
Sieben, Fr. Rent. Jower  
Ritter, Fr. Rent. Jower  
Müller, Brgrm. Oebisfelde  
Müller. Neu-Haldensleben  
Hartmann. Grevenbroich  
Rusa, Thierarzt. Weiburg  
Hotel Hoppel.

Bauer mann Ost-Indien

## Reineke, Kfm.

Fulda  
Boehmke, m. Fr. Brooklyn  
Beumann, u. Fr. Brömervörde  
Schlegel. Danzig  
Zentner, Kfm. Frankfurt  
Schönleber, Kfm. Coblenz  
Dillenburger. Mannheim  
Fuchs. Fulda  
Klug. Nieder-Schelden  
Sänger. Nieder-Schelden  
Bruesh, Kfm. Rendsburg  
Selter, Kfm. Thüringen

## Vier Jahreszeiten.

van der Lely, Fr. Maassuis  
van der Lely. Maassuis  
Seidel. Berlin  
Levi, m. Fr. Chicago  
Veder. Rotterdam  
Guinness, 2 Hrn. London  
Jyer. London  
Fairbrother. London  
Walker. London  
Wratten. London  
Murrell. London

## Hotel Kaiserbad.

Mylius, Dr. med. Celle  
v. Mühlens, Offizier. Charlottenburg  
Pfeffer, Prof. Dr. Danzig  
Mendelsohn, Fr. Frankfurt  
Mendelsohn. Frankfurt  
Franko, m. Fam. Chemnitz  
v. Sionius, Lieut. Strassburg

## Hotel Karpen.

Gulse, Fr. Berlin  
Gassmann, Fr. Essen

## Goldene Kette.

Ichegsche. Meissen  
Hiebrand. Camberg  
Schweitzer, Kfm. Bornheim  
Gommart, Fr. Sterkrade  
Spickenbom, Fr. Oberhausen  
Knapp, Fr. Hannover

## Goldenes Kreuz.

Grote. Elberfeld  
Grote, Fr. Elberfeld  
Schmutzler. Greiz  
Nentwig, m. Fr. Neurode  
Herrmann, Fr. Frankfurt  
Lauterbach. Lauterbach  
Schroder, m. Fr. Berlin

## Goldene Krone.

Hirsch, m. Sohn. Breslau  
Scholz, Dr. Hirschberg  
Burger, Fr. m. Begl. Nürnberg  
Burger, Banqu. Nürnberg  
Schachnow. Magdeburg  
Hirschfeld, Kfm. Hannover

## Weisse Lilien.

Schaaphaus, Past. Stargard  
Sanator. Lindenhof.  
Preissig, Dr. phil. Greiz

## Nassauer Hof.

Gillet. Aachen  
Erben, Pianist. Wien  
Nikita, Fr. m. Tocht. Paris  
Le Roy. New-York  
Wolte, Fr. Bremen  
Cronnel. New-York  
William. New-York  
Lürman. Bremen  
v. Kapf, m. Tocht. Bremen  
Barco-Bailis, m. Fr. Paris

## Curanstalt Nerothal.

Schibbye. aiew

## Hotel du Nord.

Meyer. Haag  
Meyer, Fr. Haag  
v. Mirbach, Frhr. Bonn  
Klingelhöfer. Lüdenschied  
Nieuwkamp, Rent. Rotterdam  
van Andel, Rent. Rotterdam

## Nonnenhof.

Kayser. Frankfurt  
Behrens. Schwanebeck  
Bremer, m. Fam. Stralsund  
Stauffers. Worms  
Waasmuth, Kfm. Neapel  
Kirch, Kfm. Erfurt

## v. Linsingen.

Hannover  
Beien, Kfm. Wald  
Potthoff, Kfm. Frankfurt  
Morgenroth, m. S. Stettin  
Scherer, Secret. Düsseldorf  
Myrrhe, Secretär. Köln  
Schmützler, Ingen. Greiz  
Sperrhake, Kfm. Eisenberg  
Störren. Haspe

## Pariser Hof.

Süss, Rent. Lampertheim  
Müller, Fr. Rent. Bremen  
Lenz, Fr. Rent. Köln  
Brünig, Bauinsp. Marburg  
Knapmann, Fbkbs. Annen

## Pfälzer Hof.

Kramer. Coblenz  
Blumenstein. Magdeburg  
Kramer, m. Sohn. Coblenz  
Schäfer, m. Sohn. Flacht

## Promenade-Hotel.

Sarmay, Dr. Budapest  
Cramer, Kfm. Frankfurt  
Zur guten Quelle.

## Quellenhof.

Uhlmann, m. T. Feuchtröngl  
Eisig, m. Tocht. Heilbronn  
Dohlen, Fr. Mainz

## Rhein-Hotel.

Vath, Fr. Bremen  
Grabbe. Hannover  
Ward, m. Fr. Newark  
Ferguson, m. Fr. New-York  
Schrader, Dir. Regensburg  
Sutton, Rent. Hampstead  
Leichter, m. Fr. Hanau  
Long, Fr. m. T. New-York  
Bulkeley, Fr. Brooklyn  
Richardson, m. Fr. Vicksburg  
Richardson, 2 Hrn. Vicksburg  
Armstrong. Princeton  
Meyer, m. Fam. Leipzig  
Strauss, m. Fr. Frankfurt  
Heine, m. Fam. New-York  
Dunlop, Dr. med. New-York  
Dunlop, Fr. Kansas-City  
Bartlett, Dr. med. New-York  
Dunlop, Banquier. Chicago  
Gonzales, Kfm. Galveston  
Adler, Dr. m. S. New-York  
Stein, Fr. m. T. Tatzleben  
Dullo, Fr. Paderborn  
Heime. Düsseldorf  
Ehrich, Chemiker. Worms  
Heinrich, Kfm. Hamburg

## Rheinsteine.

Lony, Fr. Rent. Giessen  
Lyncker, Fr. Giessen  
Ritter's Hotel garni.  
ihlefeld. Bockenheim  
Grimm. Camberg  
Lewy, m. Fam. Dresden  
Hoeth-Wichers, Fr. m. T.,  
Enk. u. Nicht. Groningen

## Hotel Reinfels.

Hahn, Agent. Oberstein  
Mack, Lieut. Gumbinnen  
Bautz, Lehrer. Frankfurt  
Maldung, Hauptm. Diez  
Fenchel, Kfm. Berlin

## Römerbad.

Schönfelder, Kfm. Auerbach  
Ausries, Kfm. Amsterdam  
Conrad, Rechtsanw. Dresden  
Burkhardt, Fbkbs. Leipzig  
Mercuse. San Francisco  
Zimmermann. Halberstadt

## Rose.

Seligmann, Fr. m. T. Glasgow  
Gladitsch. Gera  
Wattmore, m. Fr. Kent  
Bryant, Fr. m. Bed. Paris  
Fairchild, Fr. Paris  
Goetze, Dr. Ems  
Pole Shawe, Fr. England  
Watkins, m. 3 T. London

## Weisses Ross.

Malzfeldt, Kfm. Hannover

## Roessgen.

Essen  
Bauer, Fr. Cronenberg

## Schützenhof.

Kafflor. iserlohn  
Hirbaum, Dr. Münster  
Gottleben, Fr. Grenzhausen  
Henriou, m. Fr. Luxemburg  
Schoeffel, Kfm. Warschau

## Weisser Schwan.

Zerrenner, m. Fr. Magdeburg  
Möller, Kfm. Odense  
Voigt, Fr. Rent. Loschwitz  
v. Kozostowetz. Russland  
Winckelmann. Berlin

## Spiegel.

Frohmann, Kfm. Reinheim  
Kupferberg, Fr. Breslau  
Krimmer, Fr. Gleiwitz  
Frickert, Kfm. Berlin  
Roth, Fr. Fechenheim  
Ernst. Heisingör

## Tannhäuser.

Dobberach, Braunschweig  
Kolliger, Kfm. Andernach  
Meyerfeldt, Fbkbs. Hamburg  
Niemann, Prof. Nürnberg  
Wesche, Kfm. Düsseldorf  
Rosenthal, Kfm. Düsseldorf  
Krach, Kfm. Pappenheim  
Meyer. Coburg  
Hildebrandt, Kfm. Brüssel  
Segens, Kfm. Brüssel  
Fischlin, Kfm. Brüssel  
Feimy, Kfm. Weimar  
Kempf, Schauspieler. Berlin  
Adolph, Kfm. Berlin  
Angenendt, m. Fr. Crefeld  
v. Mosch, Kfm. Berlin  
Mattheus, Apothek. Berlin

## Tannus-Hotel.

Busser, General-Agent. Kiel  
Jaide, Kfm. Berlin  
Rowe, Rent. Paris  
Urbach, Kfm. m. Fr. Wien  
Schleicher, Kfm. Aachen  
Bockemidell, Fr. Rheinbach  
Baunschild, Fr. Rheinbach  
Marx, Fr. Rent. Siegburg  
Wilen, m. Fam. Stuttgart  
Diederichs, Director. Bonn  
Junghaus, Rent. New-York  
Nacken, Fabrikbes. Rheydt  
Schneil. Mülhausen  
Spangarn, m. Fam. New-York  
Boemmer, Rent. m. Fr. Una  
Hömann, m. Fr. Solingen  
Büsch, Fr. Hochneukirch  
Brinkmann, Fr. Herbede  
Spurdyk, m. Fr. Rotterdam  
van Staver, m. Fr. Rotterdam  
Goenoge, m. Fr. Rotterdam  
Backhaus, m. Tocht. Bonn  
Melville, m. Fr. Dresden  
la Costa Gomez. Amsterdam  
Wolf, Fr. Rent. Amsterdam  
Brown, Fr. San Francisco  
Estep, Fr. San Francisco  
Conrad, Rechtsanw. Dresden  
Whaler, 2 Fr. New-York  
Boyd, Rent. New-York  
Meyer, Kfm. Bonn  
Bartels, Kfm. Hagen  
Douchan, Prof. Paris  
Rottlessen, Kfm. Bunsdorf  
Freyberg, Kfm. Barmen  
Staal, Fr. Rent. Köln  
Dehning, m. Fr. Strassburg  
Rannheim, m. Fr. Haag  
v. Horn, m. Fr. Hannover  
Schute, m. Fr. Holland  
Bier, Rent. Saarbrücken  
Lingener, Rittmstr. Bitburg  
Lüven. Charlottenburg  
Lüven, 2 Fr. Charlottenburg  
Lüven, Fr. Charlottenburg  
v. Buggenhagen, m. Fr. Berlin  
Franke, Kfm. Frankfurt  
Bourgeois, Fbkbs. Köln  
Leslie, Fr. Rent. England  
van der Nagel. Rotterdam</

Dienstag, den 12. Juli 1892.

Vereins- und Vergnügungs-Anzeiger.

Aurhaus. Nachm. 2 Uhr: Großes Gartenfest.  
Kochbrunnen. 6 1/2 Uhr: Morgenmusik.  
Reservierter Aurgarten. 7 1/2 Uhr: Morgenmusik. (Karten-Vorzeigung.)  
Residenz-Theater. Abends 7 Uhr: Kamzelle Nitouche.  
Verein der Gast- und Schankwirthe. Nachm. 4 Uhr: General-Verf.  
Ruder-Club Wiesbaden. Abends 7 Uhr: Übungsfahrt.  
Gesellschaft „Littitia“. Abends 8 Uhr: Versammlung.  
Fecht-Club. Abends 8-10 Uhr: Fechten.  
Turn-Verein. Abends 8 Uhr: Ringturnen activer Turner u. Jünglinge.  
Turn-Gesellschaft zu Wiesbaden. Abends 8-10 Uhr: Ringturnen.  
Männer-Turnverein. Abends 8 1/2 Uhr: Ringturnen.  
Katholischer Kirchenchor. Abends 8 1/2 Uhr: Probe.  
Italienisches Quartett. Abends 8 1/2 Uhr: Probe.  
Männer-Gesangverein „Concordia“. Abends 8 1/2 Uhr: Probe.  
Gesangverein „Neue Concordia“. Abends 9 Uhr: Probe.  
Gesangverein „Wiesbadener Männer-Club“. Abends 9 Uhr: Probe.  
Männer-Gesangverein. Abends 9 Uhr: Besprechung.  
Männer-Gesangverein Sida. Abends 9 Uhr: Probe.  
Männer-Gesangverein Sactia. Abends 9 Uhr: Probe.  
Gesangverein Liederkränz. Abends 9 Uhr: Probe.  
Sactia'scher Männerchor. Abends 9 1/2 Uhr: Probe.  
Sängerkor des Christlichen Arbeiter-Vereins. 8 1/2 Uhr: Übung.  
Kath. Gesellen- u. Lehrlings-Verein. 8 1/2 Uhr: Vereinsabend, religiöser Vortrag.  
Ev. Männer- u. Jünglings-Verein. Abends 8 1/2 Uhr: Probe der Gesangsabtheilung. — Fr. Verfehr.  
Christl. Verein junger Männer. Übung der Violinspieler. Abends von 8 1/2-9 1/2 Uhr: Bibelbesprechung.

Fremden-Führer.

Königliche Landes-Bibliothek (Wilhelmstrasse 20). Geöffnet an allen Wochentagen (mit Ausnahme Samstags), Vormittags von 10-2 Uhr.  
Alterthums-Museum (Wilhelmstr. 20). Geöffnet Sonntags von 11-1 Uhr und an den Wochentagen (mit Ausnahme Samstags) von 2-6 Uhr.  
Bibliothek des Alterthums-Vereins (Friedrichstrasse 1). Geöffnet: Montags und Donnerstags, Vormittags von 10-12 Uhr.  
Textil-Sammlung (Rathhaus, Saal 75). Geöffnet an Wochentagen von 3-5 Uhr, an Sonntagen von 11-1 1/2 Uhr.  
Ausstellung der Vietor'schen Kunststalt, Taunusstr. 13. Täglich geöffnet.  
Königliches Schloss, am Markt. Castellum im Schloss.  
Palais Pauline, Sonnenbergerstrasse.  
Rathhaus, Marktplatz 6.  
Rathskeller (Rathhaus-Neubau) mit Wandmalereien.  
Staats-Archiv, Mainzerstrasse 50.  
Reichsbank-Nebenstelle, Luisenstrasse 21.  
Landesbank, Rheinstrasse 30.  
Kaiserliche Post (Rheinstrasse 25, Schützenhofstrasse 3 und Taunusstrasse 1, Berliner Hof). Geöffnet von 7 Uhr Morgens bis 8 Uhr Abends, Sonntags von 8-9 Uhr Morgens und von 5-7 Uhr Abends.  
Kaiserliches Telegraphen-Amt (Rheinstrasse 25) ist geöffnet von 6 Uhr Vorm. bis 12 Uhr Nachts. Von 12 Uhr Nachts bis 6 Uhr Vorm. können Telegramme aufgegeben werden bei dem Postamt I (Rheinstrasse 25, Zimmer 46, 1 Stiege, Eingang durch den unteren Thorweg, bei verschlossenem Thore ist die Nachtschelle zu ziehen).  
Oeffentliche Fernsprechstelle im Postamt 4 (Taunusstrasse 1, Berliner Hof). Anschluss mit dem Wiesbadener Stadt-Fernsprechnet, ausserdem mit den Fernsprech-Anstalten Castel-Mainz, Frankfurt a. M., Bockenheim, Offenbach, Darmstadt und Hanau. Sprechdauer 5 Minuten. Stadtgespräch 25 Pf., Gespräch mit Anschliessern in vorgenannten Städten 1 Mk.  
Polizei-Reviere: I. Röderstrasse 29; II. Luisenplatz 2; III. Walramstrasse 19; IV. Michelsberg 11.  
Protestantische Hauptkirche (am Markt). Küster wohnt in der Kirche.  
Protestantische Bergkirche (Lehrstrasse). Küster wohnt nebenan.  
Katholische Pfarrkirche (Luisenstrasse). Den ganzen Tag geöffnet.  
Englische Kirche (an der Frankfurterstrasse).  
Synagoge (Michelsberg). Täglich geöffnet. Castellum wohnt nebenan.  
Wochen-Gottesdienst Morgens 6 1/2 Uhr und Nachmittags 6 Uhr.  
Synagoge (Friedrichstrasse 25). An Wochentagen Morgens 6 Uhr und Nachmittags 7 Uhr geöffnet. Synagogen-Diener wohnt nebenan.  
Griechische Kapelle. Täglich geöffnet. Castellum wohnt nebenan.  
Hygiea-Gruppe (Kranzplatz).  
Schiller-, Waterloo- und Krieger-Denkmal.  
Heidenmauer (Kirchhofgasse).  
Turn-Hallen. Turnverein: Hellmundstrasse 33. Männer-Turnverein: Platterstrasse 16. Turn-Gesellschaft: Wellritzstrasse 41.  
Schiessstände des Wiesbadener Schützen-Vereins (Unter den Eichen). Täglich geöffnet.  
Bürger-Schützen-Halle. Für Fremde jeden Tag geöffnet.  
Neroburg mit Restaurations-Gebäude und Aussichtsturm.  
Wartthurm (Ruine), r. d. Bierst. Chaussee, Aussichtspunkt. Restauration.  
Ruine Sonnenberg (1/2 Stunde von Wiesbaden) mit Restaurationsgebäude.  
Platte, Jagdschloss des Grossherzogs von Luxemburg. Castellum wohnt im Schloss.

Meteorologische Beobachtungen.

| Wiesbaden,<br>9. und 10. Juli.       | 7 Uhr<br>Morgens. |       | 2 Uhr<br>Nachm. |       | 9 Uhr<br>Abends. |       | Tägliches<br>Mittel. |       |
|--------------------------------------|-------------------|-------|-----------------|-------|------------------|-------|----------------------|-------|
|                                      | 9.                | 10.   | 9.              | 10.   | 9.               | 10.   | 9.                   | 10.   |
| Barometer* (mm) . . .                | 757.5             | 752.9 | 755.8           | 750.0 | 754.2            | 751.3 | 752.8                | 751.1 |
| Thermometer (C.) . . .               | 13.9              | 15.1  | 23.3            | 23.1  | 15.5             | 18.5  | 17.0                 | 20.0  |
| Luftfeuchtigkeit (mm) . . .          | 8.3               | 9.4   | 7.6             | 12.4  | 8.9              | 10.3  | 8.3                  | 10.7  |
| Relat. Feuchtigkeit (%) . . .        | 70                | 73    | 36              | 44    | 67               | 64    | 58                   | 60    |
| Windrichtung und<br>Windstärke . . . | WS.               | WS.   | WS.             | WS.   | WS.              | WS.   | WS.                  | WS.   |
| Allgemeine Himmels-<br>ansicht . . . | schw.             | völl. | schw.           | stark | schw.            | völl. | schw.                | völl. |
| Regenhöhe (mm) . . .                 | —                 | —     | —               | —     | —                | —     | —                    | —     |

10. Juli: Nachmittags kurzer Regen.  
\* Die Barometerangaben sind auf 0° C. reducirt.  
**Wetter-Bericht des „Wiesbadener Tagblatt“.**  
Mitgetheilt auf Grund der Berichte der deutschen Seewarte in Hamburg.  
(Nachdruck verboten.)  
13. Juli: wärmer, wolfig, Strichregen, dann heiter, mäßiger Wind, schwül, unruhige Gewitter, lebhafter Wind an den Küsten.  
**Versteigerungen, Submissionen und dergl.**  
Versteigerung von Kleiderstoffen und Leinen im Auktionslokal Hauptgasse 8, Vorm. 9 1/2 Uhr. (S. Tagbl. 320, S. 2.)

Dampf-Straßenbahn Wiesbaden-Siebrich.  
Strecke Wiesbaden-Siebrich.

|                                                                                                                                                  |                                                                                                                                 |                                                                                                                                 |                                                                                                                |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Abfahrt von Beaufste: 635 (nur ab Röderstr.) 79 89 89 92 100 109 119 119 120 129 119 149 219 249 319 349 419 449 519 549 619 649 719 749 819 849 | Abfahrt von den Bahnhöfen: 635 780 830 9 950 1030 11 1130 12 1200 1 149 219 249 319 349 419 449 519 549 619 649 719 749 819 849 | Abfahrt von Albrechtstraße: 640 735 835 95 935 1035 115 119 1235 15 145 215 245 315 345 415 445 515 545 615 645 715 745 815 845 | Ankunft in Siebrich: 75 8 9 930 10 11 1130 1230 1* 210 240 310 410 440 510 540 610 640 710 740 810 840 910 940 | Strecke Siebrich-Wiesbaden (Beaufste).<br>Abfahrt von Siebrich: 542 617 710 740 810 840 910 940 1040 1140 120 130 150 220 250 320 340 420 450 520 550 620 650 720 750<br>Abfahrt von Albrechtstraße: 65 640 735 85 835 95 935 105 115 120 1235 115 145 215 245 315 345 415 445 515 545 615 645 715 745 815 845<br>Abfahrt von den Bahnhöfen: 610 645 740 810 840 910 940 1010 1110 1210 1240 130 150 220 250 320 350 420 450 520 550 620 650 720 750<br>Ankunft an Beaufste: 76 81 831 91 931 101 1031 1131 121 1231 145 211 311 341 411 441 511 541 611 641 711 741 811 841 |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

Vereinigte Siebricher Lokal-Dampfschiffahrt  
im Anschluß an die Wiesbadener Dampf-Straßenbahn.  
Sommer-Fahrplan gültig vom 1. Mai 1892.

|                                                                                                           |                                                                                               |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>An Wochentagen:</b>                                                                                    |                                                                                               |
| Abfahrt von Mainz nach Siebrich: Vorm. 8* 910 1110. Nachm. 130 145 245 345 445 545 645 745                | Abfahrt von Siebrich nach Mainz: Vorm. 6* 830 10. Nachm. 130 145 245 345 445 545 645 745      |
| <b>An Sonn- und Feiertagen:</b>                                                                           |                                                                                               |
| Abfahrt von Mainz nach Siebrich: Vorm. 910 1010 1110. Nachm. 130 1245 115 145 245 345 445 545 645 745 815 | Abfahrt von Siebrich nach Mainz: Vorm. 830 10 11. Nachm. 1230 145 245 345 445 545 645 745 815 |

Residenz-Theater.  
Dienstag, den 12. Juli. 78. Abonnements-Vorstellung.  
Kamzelle Nitouche.

Bauville in 4 Akten von Henri Meilhac und Albert Milland.  
Musik von Hervé.  
**Personen:**  
Denise de Flavigny (Nitouche) . . . . . Marianne Rhoden.  
Gorin . . . . . Thea von Gorden.  
Graf von Chateau-Gibus . . . . . Heinrich Grenier.  
Celestin . . . . . Georg Wandler.  
de Champlatreux . . . . . Friedrich Beck.  
Loriot . . . . . Joseph Gilsinger.  
**Anfang 7 Uhr.**  
Mittwoch, den 13. Juli. Zum ersten Male: Die Fledermaus.

# 3. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 320. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 12. Juli.

40. Jahrgang. 1892.

## Miethgesuche

### Zur Vermietung

von Wohnungen, Villen, Geschäftslökalen etc. empfiehlt sich  
**J. Meier, Vermietungs-Agentur, Tannusstrasse 18.**

**Restauration** oder dazu geeignete Lokalitäten von solchem Wirth auf gleich oder 1. October gesucht. Offerten unter **T. U. 414** an den Tagbl.-Verlag.

### Gesucht

Landhaus mit mindestens 12 großen Räumen in größerem Garten innerhalb Gemeinde Wiesbaden. Off. mit Angabe der Lage, des Preises u. unter Chiffre **T. V. 436** an den Tagbl.-Verlag.

Gesucht 10-12 Zimmer in einer oder zwei Etagen, zu Pensionszwecken, in besser Lage zu Ende September. Offerten unter **P. V. 433** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Zum 1. Oct. Wohnung v. 6-7 ar. Zimmern, reichl. Zubehör u. m. Gartenben. in gut. Lage bei v. e. ruh. Fam. Preis 1000-1200. 3. Et. ausgel. Off. v. Post an Frau M., Louisenstr. 43, 3. Et. links.

**Eine Wohnung** von 4 Zimmern zum 1. October gesucht in Mitte der Stadt. Offerten mit Preisangabe unter **W. V. 442** an den Tagbl.-Verlag.

Zum 1. October eine schöne Wohnung von 4 Zimm. mit Zubehör im Preise von 5-600 M. Offerten mit Preisangabe beliebe man unter Chiffre **R. S. bei Herrn L. Schild, Langgasse 3, im Laden** abzugeben.

Eine Dame sucht zum 1. Oct. eine Wohnung von 4 besten Zimmern, Balkon und Zubehör in bester Lage. Preis M. 700 bis 750. Off. unter **O. D. 80** im Tagbl.-Verlag niederzulegen.

Eine kinderlose Beamtenfamilie sucht eine Wohnung von 2 Zimmern, Mansarde, Küche und Zubehör, event. 3 Zimmer ohne Mansarde, Neubau bevorzugt. Offerten mit Preisangabe unter **W. S. 373** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Eine Dame sucht Wohnung zu mäß. Preise, 3 Zim., Küche, Mansarde, Parterre, mit etwas freiem freundlichen Raum dabei, im Preise von ca. 400 M. Off. u. **P. N. 279** an den Tagbl.-Verlag.

Eine ältere Dame sucht zum October 2 Zimmer mit Zubehör, Sübeite, Park, und Frontzweige ausgeschloffen. Angeb. mit Preis unter **L. O. 297** an den Tagbl.-Verlag.

Für sol. ge. leeres Zimmer nebst Küche, f. Bureau. Friedrichstr. 25, 3. St. von zwei Personen sucht

**Eine ruhige Familie** kleine Wohnung (Nähe der Louisenstraße). Offerten unter **O. V. 432** an den Tagbl.-Verlag.

Eine junge Dame sucht in einer feineren Familie oder bei alleinlebender Dame für einige Wochen Wohnung mit Pension. Bedingung dabei besonders ist, bei einer täglich 2 Stunden vorzunehmenden Massage Gesellschaft zu leisten. Offerten bef. unter **H. U. 404** der Tagbl.-Verlag.

Ich suche für mein Immobilienbureau ein Bureau-Zimmer, Part. oder 1 Etage hoch, darf auch Entresolzimmer sein, für jetzt od. später gegen gute Jahresmiete. Bureau 3. St. Tannusstrasse 10, Jos. Imand.

**Comptoir,** event. mit einem zweiten großen Raum, in der Kirchgasse, Marktstraße oder deren Nähe gesucht. Off. unter **W. V. 439** an den Tagbl.-Verlag.

Eine größere Werkstätte zum Betriebe eines Installationsgeschäftes mit Wohnung in Mitte der Stadt auf 1. October zu mieten gesucht ev. auch Laden dazu. Näh. im Tagbl.-Verlag.

In der Nähe der Bahnhöfe od. Schiersteiner Weg ein kleiner Lagerplatz zu mieten gesucht. Offerten unter **P. S. F. 523** an den Tagbl.-Verlag.

## Fremden-Pension

**Villa Frieze, Emmerstr. 19** einz. u. zul. m. 3 v. 5-15 M. v. 23. (Pens. pr. Tag v. 2 M. an), gr. Gart., Ball., Bäder im Hause. 11485

**Zu unserem neu eingerichteten Heim** finden kranke und Erholungsbedürftige liebevolle Pflege und Pension. **Privat-Kranken-Schwestern, Emmerstraße 29.**

### Fremden-Pension

## Villa Margaretha.

M. v. Arch. Bäder im Hause. Gartenstr. 10 u. 14. Einige Zimmer frei geworden. 2990

## Familien-Pension,

Ed. der Garten- und Rosenstraße.

Schöne Zimmer frei. English 9158

In gesunder Lage, dicht am Walde gelegen, durch die Straßenbahn in angenehmer Verbindung mit den Kuranlagen, sind in der **Villa Grubweg 20** einige elegante Zimmer, event. mit Familienanschluss, zu vermieten. 11887

**Pension** Louisenstraße 21 fein möblierte Wohnung. Preis mäßig. Bad im Hause. 12417

## „Pension Kiehlings“,

Mozartstrasse 1 a, Sonnenbergerstrasse-Ecke. Beste Aufnahme. Vorzügliche Küche.

**Villa** **Krobergstraße 20**, dicht am Walde, sind einige Zimmer mit oder ohne Pension abzugeben. 10123

**Pension Rheinstraße 40, 1 St.,** möblierte Zimmer mit und ohne Pension. 11678

## Pension Feodora,

Sonnenbergerstraße 35.

Elegant möblierte Zimmer, vorzügliche Küche, Bäder im Hause. 20243

**Pension Tannusstraße 13.** Zimmer frei. Bäder. Personenaufzug. Elektrisches Licht. 9212

**Pension.** Webergasse 3, „Zum Ritter“, nahe dem Kurhaus, Theater und Kochbrunnen. 9203

In schön gel. Privathause finden zwei jüngere Damen vorzügliche Pension nebst angenehmem Anschluss. Adresse und Näh. gef. zu erfragen in **H. Römer's Buchh.** (Hotel Adler, Langgasse). 12930

Weiterer einsehender Herr oder Dame findet bei einem fein gebildeten kinderlosen Ehepaar in gesund gelegener Villa freundliche Aufnahme und bei Convenienz dauernd ein gemüthliches häusliches Zusammenleben. Offerten unter **H. D. postlagernd Wiesbaden.** 11888

Vorzügliche Pension mit großem schönen Zimmer für zwei Personen zu 8 M. täglich. **Alte Herrnhuter Kurloge.** Näh. im Tagbl.-Verlag. 13530

## Münster a. Stein,

Pension Fiserius, Villa Flora.

Behaglich möblierte Zimmer mit und ohne Verköstigung. Bäder directer Quellenleitung. 9166

## Vermietungen

Villen, Häuser etc.

**Alexandrastraße 10** Villa zu vermieten oder zu verkaufen. 8560

**Die Villa** Fischerstraße 6 ist auf October zu vermieten. Einzuweichen von 11-1 Uhr. 13067

**Villa San Remo,** Deßstraße 1, nächst der Parkstraße, hoch elegant eingerichtet, ist im Ganzen (auch getheilt) zu vermieten oder zu verkaufen. Einzuweichen täglich. Näh. daselbst oder Philippstraße 8, Part. 12781

**Die Villa** Gildstraße 4 ist sofort zu vermieten oder zu verkaufen. Näh. beim Rechtsanwalt **Dr. Leisler,** Paulinenstraße 5 und Baumeister **Hogler,** Adelsbühlstraße 63. 4502

**Villa Kapellenstraße 62** zu vermieten oder zu verkaufen. 5566

**Mainzerstr.** ist eine vollständig neu hergerichtete Villa (enthalt. 12 Zimmer.

sowie genügend Mansarden und Wirthschaftsräume) sofort oder auf später billig zu vermieten. Auf Wunsch kann der sehr große Obst- und Ziergarten auch getheilt werden. Näh. kostenfrei bei **J. Meier, Vermietungs-Agentur, Tannusstrasse 18.** 6951

**Landhaus** Partweg 1, vom 15. August ab zu vermieten. Näh. Partweg 4 od. Albrechtstr. 8, Baubureau. 9298

**Villa Walthmühlstraße 25** mit großem Garten, 13 Zimmern, 5 Mansarden auf mehrere Jahre zu vermieten, auch zu verkaufen, kann bald bezogen werden und eignet sich dieses recht hübsch gelegene Anwesen für ein Pensionat. Näh. Walthmühlstraße 27, Part. 12910

**Hochherrschastliche kleine Villa** für die Wintermonate möbliert zu vermieten. Näh. im Baubureau Adolphsallee 51. 13218

## Zu vermieten

eine kleine Villa mit 7 Zimmern und Garten in Geisenheim, mit herrlicher Aussicht nach dem Park von Monrepos und der Rheinlandschaft. Näh. Auskunft erteilt **Kathemacher, Rentmeister in Geisenheim.** 12070

**Haus** zum Alleinbewohnen, in bester Lage, zu vermieten, enthaltend neun Zimmer, Badezimmer, 5 Mansarden, Vor- und Hintergarten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 11825

## Geschäftslokale etc.

Ein gutgehendes

## Specerei-Geschäft

mit **Speisewirtschaft**, Kundschaft und Inventar, sof. zu vermieten. Näh. Schwalbacherstraße 11, Laden. 12392  
Ein gut gehendes **Specerei-, Kohlen- und Flaschenbier-Geschäft** mit Wohnung und Zubehör auf 1. October zu vermieten. In erfragen Marktstraße 9, 1. Et. 1. 12094  
**Mehergasse 29** Wirtschaftsräum (auch als Laden) zu verm. 12797  
Eine gutgehende **Wirtschaft** ist an eine Brauerei oder an einen tücht. Wirth auf 1. October zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 12440  
**Adelheidsstraße 18**, Ecke der Adolphsallee, Laden mit Wohnung per 1. October d. J. zu vermieten. Näh. 2. Et. 12051  
**Bahnhofstraße 5** ger. Laden nebst 2 anstöß. Zimmern auf 1. October zu verm. Näh. daselbst 1. Et. 7724

## Bahnhofstraße 6,

in unserm neu erbauten Hause, werden zum 1. October vermietbar: 3 große Läden mit **Ladenzimmer** und eventl. Wohnungen dazu, von 4 oder 5 Zimmern mit Zubehör. Ferner in der **Bel-Etage**, im zweiten und im dritten Stock des Vorderhauses elegante, bequem eingerichtete Wohnungen von 6 oder 7 Wohn-, 1 Badezimmer u. Näh. in unserm Comptoir **Bahnhofstraße 6**, Eingang durchs Thor. 9912

## J. &amp; G. Adrian.

## Große Burgstraße 8

gr. Laden mit 3 Schaufenst. und daranstoßendem Zimmer auf gleich oder später zu vermieten. 5985

**Große Burgstraße 11**, Ecke der Al. Burgstraße, großer Eck-Laden mit oder ohne Wohnung, sowie große Geschäftslokalitäten, 1. Etage, und Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. 12328

## Jacob Eldam.

## Gr. Burgstraße 17

Laden mit 2 Schaufenstern und Comptoir per sofort zu vermieten. Näh. daselbst 1. Et. 8978  
**Ellenbogengasse 2** schöner Laden, mit oder ohne Wohnung, auf 1. October zu vermieten. Näh. 13100

Ed. Wagner, Langgasse 2.

## Untere Göthestraße

ist im **Rosenthal** ein Laden mit Wohnung zu vermieten. 9580

## Ecke des Hirschgraben

und **Steingasse**, Neubau, sind bis z. 1. October 4 Läden, sowie 6 sehr schöne Wohnungen, je 3 Z., Küche u. Manl., zu verm. Die Läden mit Nebenräumen u. sch. Kellern eignen sich f. Metzger u. f. Verbrauchs-Gesch. Näh. **Lehrstr. 23**, P. 10159  
**Zahnstraße 2** ein kleiner Laden mit Wohnung zu vermieten. 1178

**Langgasse 2** ist nach der **Louisenstraße** ein geräumiger oder zwei kleinere Läden mit großem Weinkeller auf gleich billig zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 4260

## Langgasse 9

Laden nebst Wohnung, seither von Herrn Wagner benutzt, sofort anderweit zu vermieten. 5289

J. Kimmel, Adelheidsstraße 50.

## Laden Langgasse 16

mit Comptoir u. Lagerraum per sofort zu vermieten. Näh. daselbst bei P. Alzen. 6522  
**Marktstraße 14** ein schöner Laden zu vermieten. Näh. bei Ed. Wagner, Langgasse 9. 10525

## Neubau Mühlgasse 13

per October zu verm.: Laden nebst **Ladenzimmer**, weiter 2 Wohnungen, je 4 große Zimmer mit Zubehör; ferner im Seitenbau 3 Zimmer, Küche und Keller. Näh. bei J. Haub, Goldgasse 2a. 11885

**Nerostraße 23**, Neubau, ist noch ein großer Laden mit 2 Zimmern, zu jedem Geschäftsbetrieb geeignet, auf 1. Juli od. 1. Oct. zu verm. Näh. im Hause. 10887

**Ecke der Nerostraße und Saalgasse** ist ein Laden, sowie **Bel-Etage** mit 2 großen Balkons sofort zu vermieten durch die **Immob.-Agentur von J. Chr. Glücklich**. **Philippbergerstraße 29** ist der Laden mit Wohnung und Einrichtung zu vermieten. Näheres Part. rechts.

**Neubau Nerostraße 9** ist ein Laden nebst Wohnung, sowie 2 Wohnungen im Seitenbau von 2 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten.

**Nerostraße 21** ist der Barbierladen mit **Ladenzimmer** anderwärts vermieten. Näh. **Steingasse 32**, 1. Et.

**Schulgasse 1** ist ein kleiner Laden mit Wohnung preiswürdig 1. October zu vermieten. Näh. bei

Fr. Malkomesius, Neugasse 5.

**Schwalbacherstraße 17** (Ecke **Friedrichstraße**) sind 2 schöne Läden sofort oder 1. Juli zu vermieten.

## Laden Taunusstraße 25

zu vermieten. Näh. bei E. Moebus.  
**Taunusstraße 39** sind die von Herrn W. Brettle innegehabten Geschäftsräume, bestehend in: 1 Laden mit 3 angrenzenden Zimmern, großer Keller im Hofe per 1. Oct. cr., event. auch früher, preiswürdig zu vermieten. Näh. bei G. Schupp, im Hause.

**Taunusstraße 40** groß. Geschäftslokal, ca. 700 qm, bestehend aus 2 Läden getheilt, mit großen Kellerräumen zu vermieten. Daselbst sind auch 3 Wohnungen 1., 2., 3. Etage neu herg., je 3 große Zimmer mit Zubehör, zu vermieten. Das ganze Haus mit Lokal zu Hotel garni oder feinerer Restauration geeignet, kann an einen Mieter abgegeben werden. Näh. **Lehrstr. 23** oder **Taunusstraße 36**, Baubüro.

**Volkmannstraße 12** ist der Metzgerladen nebst Wohnung auf 1. October zu vermieten. Näh. b. D. Napp, **Blücherstraße 14**.

**Webergasse 24** ein kleiner Laden per sofort zu vermieten.

**Webergasse 45/47**, Neubau, sind 2 schöne Läden auf Neujahr oder früher mit od. ohne Wohnung zu verm. Näh. **Nerostraße 11**.

**Webergasse 49** ist der Laden mit Wohnung auf 1. October oder früher zu vermieten.

**Weilstraße 2** ist der Laden, worin schon längere Jahre **Colonnaden-Geschäft** betrieben wird, mit anschließender Wohnung 4 Zimmern, guten Kellern u. auf October zu vermieten. Näh. beim Eigentümer **Jos. Imand**, 1. Et. h. oder auf dem **Taunusstraße 10**.

## Wilhelmstraße 14

ist der große Laden mit **Galerie** und vier daranstoßenden **Bartererräumen** auf den 1. October d. J. anderweit zu vermieten. Näh. beim Juwelier **Heimerdinger**, **Wilhelmstraße 32**.

## Laden mit Entresol.

**Bahnhofstrasse 4.**

per 1. October zu vermieten. Näh. **Bahnhofstrasse 4**, P.

Zwei Läden **Abelstraße 87** zu vermieten. Näh. **Louisenplatz 7**, oder b. d. Agentur v. J. Chr. Glücklich.

In meinem Neubau am **Mathhausplatz** sind per 1. August 1900 Läden mit **Ladenzimmer** und **Souterraß**, ferner per 1. Oct. od. Oct. noch die **Bel-Etage**, bestehend aus 6-8 geräumigen Zimmern, **Badezimmer**, Küche u. zu vermieten. Die Wohnungen ist der **Neujahr** entsprechend elegant hergerichtet mit **Doppelfenstern**, **Parquetböden** u. versehen. Näh. bei V. A. Kleebliatt, im Hotel **Ville vue**, oder bei Herrn **Specht**, **Wilhelmstraße 40**.

Ein schöner Laden, für jedes Geschäft geeignet, ist billig zu vermieten. Näh. bei G. Voltz, Ecke der **Friedrichstraße** u. **Delaspeckstr.**

## Im Neubau des Herrn Bücher.

am Platze hinter dem **Mathhaus**, sind per sofort oder später folgende Geschäftslokale zu vermieten:

- 1) 2 nebeneinander liegende Läden, à 4½ Meter breit und 14 Meter tief.
- 2) 1 Laden, 7 Meter breit und 8 Meter tief.
- 3) 1 Entresol, mit 20 Meter Front und 100 Quadratmeter Fläche.

Je nach Wunsch der Mieter ist der Entresol, welcher mit den Läden direct verbunden werden kann, ganz od. getheilt abzugeben. Sämtliche Räume haben **Centralheizung**, Pläne und alles Nähere bei

J. Meier, Vermietungs-Agentur, **Taunusstrasse 15**.

## Laden

auf gleich zu vermieten

12785

## Cölnischer Hof.

Laden mit oder ohne Magazin auf 1. October zu vermieten

5231

Laden mit Wohnung und Zubehör in Moritzstraße 60 zu vermieten.

10579

Laden in dem Hause Ecke des Michaelsberg u. Schwalbacherstraße 45 a

13407

auf 1. October zu vermieten. Näh. nebenan.

13503

Laden (der kleine) auf 1. October zu vermieten. Näh. Michaels-

13503

Laden mit Wohnung

10224

Laden mit Wohnung

13071

Laden für jeden Geschäftsbetrieb passend, nebst Wohnung sofort zu

2582

vermieten. Neubau Ecke Steingasse und Schachtstraße.

10224

Laden mit Wohnung

10224

Laden mit Wohnung

10224

Laden mit Wohnung

10224

Laden mit Wohnung

10224

Laden mit Wohnung

10224

Laden mit Wohnung

10224

Laden mit Wohnung

10224

Laden mit Wohnung

10224

Laden mit Wohnung

10224

Laden mit Wohnung

10224

Laden mit Wohnung

10224

Laden mit Wohnung

10224

Laden mit Wohnung

10224

Laden mit Wohnung

10224

Laden mit Wohnung

10224

Laden mit Wohnung

10224

Laden mit Wohnung

10224

Laden mit Wohnung

10224

Laden mit Wohnung

10224

Laden mit Wohnung

10224

Laden mit Wohnung

10224

Laden mit Wohnung

10224

Laden mit Wohnung

10224

Laden mit Wohnung

10224

Laden mit Wohnung

10224

Laden mit Wohnung

10224

Laden mit Wohnung

10224

Laden mit Wohnung

10224

Laden mit Wohnung

10224

Laden mit Wohnung

10224

Laden mit Wohnung

10224

Laden mit Wohnung

10224

Laden mit Wohnung

10224

Laden mit Wohnung

10224

Laden mit Wohnung

10224

Laden mit Wohnung

10224

Laden mit Wohnung

10224

Laden mit Wohnung

10224

Laden mit Wohnung

10224

Laden mit Wohnung

10224

Laden mit Wohnung

10224

Laden mit Wohnung

10224

Laden mit Wohnung

10224

Laden mit Wohnung

10224

Laden mit Wohnung

10224

Laden mit Wohnung

10224

Laden mit Wohnung

10224

Laden mit Wohnung

10224

Laden mit Wohnung

10224

Laden mit Wohnung

10224

Laden mit Wohnung

10224

Laden mit Wohnung

10224

Zahnstraße 6 eine Werkstätte, für Küfer zc., mit Zimmer zu vermieten.

Näh. daselbst Part. bei Schröder.

Römerberg 8 ist eine Werkstätte auf 1. October zu vermieten.

Steingasse 25 ist eine Werkstätte mit Wohnung auf 1. October zu

vermieten.

Walramstraße 9 eine Werkstätte zu vermieten.

Walramstraße 18 eine Werkstätte zu vermieten.

Große helle Werkstätte wegen Geschäftsveränderung sofort zu vermieten

Hochstraße 26.

Werkstätte, geräumig, Mauerstraße 10 gelegen, auf gleich od. 1. October

zu vermieten. Näh. Kirchgasse 42, Hinterh. 1. St. h.

Lagerhalle und Remisen

zu vermieten Schiersteimerstraße 4. Die Halle ist 25 Mtr. lang, 6 Mtr.

breit, mit großem Speicher; dieselbe wird auch getheilt abgegeben. Näh.

Zahnstraße 9, Part.

Wörthstraße 1 schöne helle Lagerräume, auch für ruhige Werkst., mit

oder ohne Wohnung per 1. October zu vermieten.

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Adolphsallee 27 ist die 1. Etage, gr. Saal, 8 Zimmer, Badezimmer,

Speisek., 3 Manf., 2-3 Keller, 2 Klosets, auch ist Hinterausgang, zum

1. October zu vermieten. Näh. Hinterh. 1. St.

Bahnhofstraße 2, Ecke der Rheinstraße, Südseite, ist die Bel-Etage,

bestehend aus 8-9 Zimmern, Küche u. 4 Manjarden, auf den 1. Oct. c.

zu vermieten.

Göthestraße 1, Ecke der Adolphsallee, ist die 2. Etage von 8 Zimmern,

Küche nebst Zubehör auf gleich oder später zu vermieten.

Rheinstraße 31 ist die Bel-Etage, bestehend aus 10 Zimmern mit Zu-

behör, ganz oder getheilt, auf 1. October zu vermieten. Näh. Rhein-

straße 22, Part.

Rheinstraße 84 ist die 1. Etage, elegante Herrschafts-

Wohnung von 8 Zimmern, per 1. Oct.

zu vermieten. Näh. bei dem Eigentümer Friedrichstraße 41, 1. 12957

Wohnungen von 7 Zimmern.

Emserstraße 8 (näht. Landhaus) eine Wohnung von 7 Zimmern,

Ballon und Zubehör zum 1. October zu vermieten. Zu beziehen

Wochentags von 11-1 Uhr und 4-7 Uhr.

Friedrichstraße 9, nahe der Wilhelmstraße, ist die 2. Etage (7

Zimmer mit Zubehör), neu hergerichtet, auf gleich oder 1. Octbr.

zu vermieten. Näh. Part.

Rheinstraße 30 ist die zweite Etage, bestehend

aus 7 Zimmern nebst Zubehör,

per 1. October zu vermieten. Näh. 1. Etage.

Rheinstraße 88 wegen Abreise 2 herrschaftl. Woh-

nungen preiswürdig zu verm.

Die 2. Etage, neu hergerichtet, besteht aus 7 gr. Zimmern

incl. Salon m. gr. Balkon u. reichl. Zubeh. u. Badeg. Elegantes

Kochparterre, best. aus 6 event. 7 Zimmern incl. Balkon u.

Borgarten, Badeg. u. Zubeh. Anzsh. den ganzen Vormittag. 13391

Zu der Adolphsallee ist Abreise halber eine herrschaftliche

Wohnung von 7 Zimmern, Badest., großer Balkon zc., 3. Etage,

ist den billigen Preis von 1550 M. per 1. October zu verm.

Nespectanten unter F. 6 postlagernd erbeten.

12769

Wohnungen von 6 Zimmern.

Neuberg 2, Villa Frieda,

ist die Bel-Etage von 6 Zimmern nebst Zubehör, der Neuzeit ent-

sprechend, sofort oder bis October zu verm. Näh. Neuberg 2a.

Adolphsallee 27 Parterrewohnung, gr. Saal mit Balkon, 5 gr. Zimmer,

gr. Küche, Badeg., sonst. nöthiges Zubehör, auf gleich od. später zu

verm. Näh. das.

13408

Nicolasstraße 28

ist die hochlegante Bel-Etage, bestehend aus 6 schönen

großen Zimmern, Badecabinet, Küche, Speisestube,

Kohlenanfang und sehr großem Balkon nebst allem Zubeh.

hör auf 1. October zu vermieten. Wegen Besichtigung

und näherer Auskunft wolle man sich direct an den

Eigentümer P. Wollweber, Weinhandlung,

Nicolasstraße 28, wenden.

11368

11368

11368

11368

**Kaiser-Friedrich-Ring 18** sind elegante Wohnungen von 6 Zimmern incl. Bad, Küche und Zubehör sofort oder später zu vermieten. 13153  
**Kirchgasse 14** ist die Bel-Etage (neu hergerichtet), enthaltend 6 Zimmer nebst Zubehör, sowie 2 St. hoch eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, und Keller: beide Wohnungen auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst im Messerladen. 9949

**Schlichterstraße 10** sind per 1. October oder auch früher Wohnungen von je 6 Zimmern, Badezimmer, Warmwasser-Einrichtung nebst allem Zubehör, Alles auf das comfortabelste der Neuzeit entsprechend eingerichtet, zu vermieten. 13075

Auf gleich oder 1. Juli zu vermieten: Elegantes Hoch-Parterre in einer ruhigen Villa mit schönem Garten, 6 bis 7 Zimmer, 2 Mansarden, 3 Keller, Küche, Speisekammer, Veranda und Gartenbenutzung. Preis 1400 Mk. Auf Wunsch Badeeinrichtung. Einzusehen Emserstr. 65. 10459

**Schöne Hochparterre-Wohnung in fein. Landhaus, unweit den Kuranlagen, enth. 6 schöne geräumige Zimmer, Küche, Speisek. u. reichl. Zubehör, per 1. Octbr. preisw. zu verm. Näh. bei Otto Engel, Friedrichstr. 26. 13175**

In meinem Neubau am Kaiser-Friedrich-Ring ist noch das erste Obergesch., bestehend aus 6 großen Zimmern nebst allem Zubehör, zu vermieten. Näh. daselbst und auf meinem Panbureau Schützenhofstraße 11. 4129

W. Rehbold, Architekt.

### Wohnungen von 5 Zimmern.

**Albrechtstraße 31** ist die Bel-Etage, 5 gr. Zimmer mit Balkon und Zubehör, gleich od. später zu vermieten. 7881

**Geisbergstraße 14**, Neubau, 2 Wohnungen, Parterre u. über 2 Stiegen, von 5 u. 6 Zimmern, Küche, Speisekammer u. Zubehör zu vermieten. Näh. Dambachthal 5. 13440

**Selenenstraße 1** ist eine Wohnung, 5 Zimmer und Zubehör, zum 1. October zu verm. Näh. 1 St. l. 11622

**Jahnstraße 24** schöne Wohnungen von 5 u. 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern (auf Wunsch kann auch Stallung für 2-3 Pferde beigegeben werden) zu vermieten. 13417

**Müllerstraße 2, 2 Tr.**, Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Zubehör zum 1. October zu vermieten. Anzusehen von 11-1 u. von 4-6 Uhr. Näh. bei W. Müller, Elisabethenstraße 2. 13485

**Nicolassstraße 1, 2. Et.**, 5 Zimmer u. Zubehör auf gleich oder 1. Oct. Nicolassstraße 20 ist eine feine herrschaftliche Wohnung von 5 gr. Zimmern, Badezimmer, Balkon auf October zu vermieten. 8967

**Rheinstraße 81** ist Hochparterre oder Bel-Etage eine eleg. Wohnung v. 5 resp. 4 Zimmern nebst Zubehör an stille Mieter per sofort abzugeben. Näh. Part. 13455

**Stiftstraße 21** Bel-Etage, 5 Zimmer, Küche, 2 Keller, Mansarden etc., per 1. October, sowie der 2. Stock, 5 Zimmer, Küche, Keller und Maniarde, auf gleich oder später zu verm. Näh. Stb. 1 St. 13455

**Weißstraße 16**, Bel-Etage, ist zum 1. October eine neu hergerichtete von 5 schönen Zimmern nebst reichl. Zubehör u. Gartenbenutzung zu vermieten. 13219

In der Nähe der **Adolphsallee** (Haltestelle der Dampfbahn) ist die Bel-Etage, best. aus fünf Zimmern nebst Zubehör, auf 1. October zu verm. Preis 1000 Mk. Näh. Albrechtstraße 38, Bel-Etage rechts, zwischen 10-1 Uhr. 13415

In meinem Hause **Göthestraße 13** sind Wohnungen, bestehend aus 5 Zimmern und allem Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. Anzusehen jederzeit, eventuell Näheres bei Herrn J. Becker, Göthestraße 34, Parterre. 13413

A. Wolff, Architect, Bertramstraße 15.

### Wohnungen von 4 Zimmern.

#### Adelheidstraße 26

(Ecke Moritzstraße)

ist die sehr freundliche, mit Vorgarten versehene Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 großen hellen Zimmern, Küche etc., auf 1. October zu vermieten. Preis 1100 Mk. Näh. daselbst oder beim Wesiger Louisenstraße 12, l. 12605

**Albrechtstraße 9** eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 13451

#### Bleichstraße 15a

Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern mit Balkon, Küche, Maniarde und Keller, zum 1. October zu vermieten. Einzusehen v. 3-5 Uhr. 12261

**Dambachthal 12** ist eine Parterre-Wohnung von vier Zimmern und Zubehör für sehr mäßigen Preis an ruh. Mieter pr. 1. Oct. zu verm. Einz. v. 4-6 Uhr. Näh. beim Verwalter im Rebenhäuschen. 13107

**Emserstraße 19** (Neubau) 4 Zimmer, Küche, Zubehör, im Abbruch (3 Tr.), für 500 Mk. per sof. od. spät. an ruh. Leute zu verm. 13250

**Emserstraße 23** Parterre-Wohnung, 4 Zimmer, Küche, Zubehör, Gartenplatz gleich oder später an stille Leute zu vermieten. 12065

**Geisbergstraße 20** Frontispizwohnung von 4 Räumen, sowie zwei Souterrains zu vermieten. Auskunft wird daselbst erteilt. 13427

### Neubauerstraße 12

ist eine kleine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, sofort oder 1. October zu vermieten. Näh. Neuberg 2a.

**Oranienstraße 13**, Parterre links, ist eine schöne Hochparterre-Wohnung von 4 Zimmern und reichlichem Zubehör für 650 Mark zum 1. October zu vermieten.

**Rheinstraße 26** ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern Küche und Zubeh. auf 1. October zu verm. Anzul. v. 11-1 Uhr. 886

### Röderstraße 41

Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Maniarde nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst, Laden.

**Werthstraße 1** schöne Wohnungen, 4 Zimmer etc., ab 1. Oct. zu verm. Wohnung von 4 Zimmern, Küche nebst Zubehör, im 2. Stock nach der Paulbrunnengasse gelegen, zum 1. October zu vermieten. Näh. Kirchgasse 10, 1. St. 1257

**Eine** elegante Wohnung, 1 Salon mit Balkon, 3 große Zimmer, Badezimmer nebst Küche und Zubehör (Gartenbenutzung), einer zum Kurterain gehörigen Villa, Nähe der Dietsmühle, ist zu verm., das. ist noch eine Cour.-Wohn. frei. Näh. Alte Colonnade 4.

### Wohnungen von 3 Zimmern.

**Adelheidstraße 26**, Ecke der Moritzstraße, ist die sehr geräumige Frontspiz, in drei kleinere Räume getheilt, auf 1. October an eine eingetragene oder kinderlose Familie zu vermieten. Preis 260 Mk. Näh. daselbst im 3. St. oder Louisenstraße 12, l. 12605

**Adelheidstraße 44, 3.** ist eine bestehend aus 3 großen Zimmern, Balkon mit schöner Aussicht, Küche u. Zubehör, bis 1. October zu vermieten. Näh. 1257

**Rheinstraße 37**, Pianofothehandlung.

**Adlerstraße 17** 3 Zimmer, 1 Küche (Glasabfchl.) und Zubehör auf 1. October zu verm. Näh. 1 St. rechts v. 10-12 Uhr. 13417

**Albrechtstr. 37**, 3 Zim., eine W. v. 3 Z., R. u. Zubeh. z. v. R. 13417

**Albrechtstraße 38** eine sehr schöne Wohnung, best. aus drei Zimmern mit oder ohne Maniarde, auf 1. Oct. zu verm. Näh. daselbst, 13417

**Bertramstraße 13** sind schöne Wohnungen von 3 Zimmern und Zubehör zu vermieten. Näh. daselbst. 1158

**Bleichstraße 10** ist die Parterre-Wohnung, 3 große Zimmer, Küche und Keller auf 1. October zu vermieten. 1257

**Bleichstraße 22**, 1 St., Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu verm. Anzul. von 10-12 Uhr. Näh. Part. 13388

**Blücherstraße 24** sind Wohnungen von 3 und mehr Zimmern, Küche u. Zubehör auf gleich od. 1. Oct. zu verm. bei P. Kallian. 1251

**R. Dohmeierstraße 2** eine Wohnung, 3 Zimmer und Zubehör, für 300 Mk. auf 1. October zu verm. 13417

**Elisabethenstraße 6** eine freundl. Frontspizwohn., 1 Zimmer, 2 Bäd. und Zubehör, auf gleich zu vermieten. Näh. Parterre. 13417

**Selenenstraße 11** sind 3 und 2 Zimmer mit Zubehör auf 1. October zu vermieten. 13417

**Selenenstraße 13**, Vorderh., ist eine neu hergerichtete Wohnung von 3 großen Zimmern und Küche auf 1. Oct. für 350 Mk. zu v. 13417

**Sellmundstraße 41** eine kleine Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubeh. auf 1. October zu vermieten. 1251

**Sellmundstraße 60** ist eine Wohnung im Hinterhaus, 3 Zimmer, Küche nebst Zubehör, auf 1. October zu verm. 13417

**Siraggraben 5**, 1 St., e. fr. abgechl. Wohnung von 3 od. 2 Zimmern, Küche u. Zubeh. auf 1. Oct. zu verm. Näh. 1 St. l. 13417

**Jahnstraße 5**, Seitenb., eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche zu vermieten. Näh. Vorderh. 1. St. 13417

**Jahnstraße 6**, 1 u. 2 Tr. hoch, schönes Logis von je 3 Zimmern u. reichl. Zubehör per 1. October billig zu vermieten. Näh. daselbst, bei Schröder. 13417

**Kapellenstraße 2a**, 2. Etage, schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche zu vermieten. 13417

**Kellerstraße 9** ist der 1. und 2. Stock, je 3 Zimmer und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. das. Part. 13417

**Kirchgasse 42** im Hinterhaus, 1 Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör auf 1. October zu verm. 1257

**Louisenstraße 2**, Frontispizwohnung, 3 Zimmer, Küche, Keller, sof. od. später. Näh. Dr. Lenz, Wilhelms-Apothek, Rheinstr. 8. 13417

**Louisenstraße 5** Wohnungen von 3 und 4 Zimmern zu vermieten. 1257

**Martstraße 12**, Hinterbau, 4 St., Logis von 3 Zimmern, Küche und Zubehör für 270 Mk. 13417

**Michelsberg 8**, Seitenbau, freundliche Wohnung von 3 Zimmern und Küche per 1. October zu vermieten. 13417

**Nerostraße 22** ist eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche etc., an ruhige Leute zu vermieten. Näh. bei K. Seilberger. 13417

**Philippstraße 43** ist Veränderung von 3 Zimmern, Küche etc. sofort oder später zu verm. zu erstgen Philippstraße 20 bei Hoffmann. 13417

**Ecke der Röder- und Nerostraße 46** ist eine kleine Wohnung, 3 Zimmer, Küche etc., zu dem Preise von 380 Mk. auf 1. October zu vermieten. Louis K. 13417

**Rheinstr. 85** ist die Parterre-Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör auf sofort zu verm. 7734  
**Niederstraße 5** ist eine Frontispiz-Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. 13424  
**Schwalbacherstraße 47** ist eine Wohnung im 1. Stock, sowie eine im 3. Stock, je 3 Zimmer und Zubehör, zu verm. 13406  
**Schwanstraße 7** ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf den 1. October zu vermieten. 13546  
**Stiftstraße 24** zu vermieten auf 1. October eine abgeschlossene Frontispiz-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör. Näh. zu err. Vorderh. 1. St. 13268  
**Waldmühlstraße 10**, Bel-Etage, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör nebst Gartenbenutzung auf 1. October zu vermieten. Dasselbst ist auch eine Souterrain-Wohnung, 1 Zimmer und Küche, zu vermieten. 13243  
**Waldmühlstraße 20** sind Wohnungen von 3—4 Zimmern und Küche sofort oder 1. October zu vermieten. 13276  
**Walramstraße 6** ist die Bel-Etage, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 13576  
**Gae Walram- und Hermannstraße (Neubau)** sind 2 Wohnungen (Balkon) von 3 Zimmern, Speisekammer, Küche, Keller und Zubehör auf 1. October zu verm. Näh. Michaelsberg 22, Bäderladen. 13569  
**Weißstraße 7** ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche und reichlichem Zubehör auf 1. October billig zu vermieten. Näh. Höderallee 12. 12619  
**Weißstraße 19**, Vorderh. 2 St., eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. s. w. auf 1. October zu verm. Näh. 1 St. 13447  
**Eine Wohnung**, 3 Zimmer, Küche, Manj. u. Zub., auf 1. Oct. zu verm. Näh. Frankensstraße 4, im Laden. 13471  
**Eine schöne Frontispiz-Wohnung** mit Glasabschluß von 3 geraden Zimmern, Kitzben, Küche und Keller per 1. October an ruhige Mieter zu vermieten. Preis 400 Mk. Näh. Philippsbergstr. 9, im Lab. 12061

### Wohnungen von 2 Zimmern.

**Edelheidstraße 16** sind im Seitenbau schöne Wohnungen von 2 Zimmern und Küche auf October zu vermieten. 13458  
**Edelheidstraße 55**, 2. Etage, zum 1. October zwei leere freundliche Zimmer mit Manjarde preiswerth zu vermieten. 13510  
**Niederstraße 10** eine Dachwohnung, 2 Zimmer, 1 Küche und Keller, auf 1. October zu vermieten. 13487  
**Niederstraße 26** zwei Zimmer und Küche, sowie ein einzelnes Zimmer zu vermieten. Näh. Part. 13399  
**Niederstraße 48** 2 Zimmer und Küche auf 1. October zu verm. 13448  
**Niederstraße 48** Dachlogies, 2 Zimmer u. Küche, zu vermieten. 13449  
**Niederstraße 49** ist im neuen Hinterhaus eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, auf 1. October zu vermieten. Dasselbst eine Wohnung im Mittelbau, 2 Zimmer, Küche und Keller, auf 1. October oder auf gleich zu vermieten. Zu erragen bei Horn im Hinterhaus. 13509  
**Niederstraße 59** Wohnung von 2 Zimmern und Küche zum 1. October an ruhige Familie zu vermieten. 12555  
**Geiselstraße 15a** eine Wohnung, 2 Zimmer, zu vermieten. 12418  
**Geiselstraße 9** sind zwei Wohnungen, je 2 Zim. u. Küche, zu verm. 13448  
**Dohheimerstraße 28** per 1. October Parterre, 2 Zimmer u. 2 Cabinere oder 2 Zimmer und 1 Cabinet, 1 Küche und Keller an eine bis zwei Personen preiswerth zu vermieten. Anzusuchen Vormittags von 11—1 und Nachmittags von 3—5 Uhr. 13320  
**Faulbrunnstraße 3** Frontispiz-Wohnung, 2 Zimmer, Küche, Keller, Kloier, Wasserleitung, auf 1. October zu verm. 13557  
**Feldstraße 9** zwei Zimmer und Küche auf 1. October zu verm. 13557  
**Feldstraße 24** ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 1 St. 13403  
**Feldstraße 26** ist eine Dachwohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, auf 1. October zu vermieten. 13419  
**Frankensstraße 11** zwei Manjarden, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 13411  
**Friedrichstraße 33** abgeschl. Manjardewohn., zwei große Stuben und Küche, neu eingerichtet, an kl. Familien zu vermieten. Näh. 1 St. r. 13138  
**Goldgasse 3** eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. October zu vermieten. 13317  
**Gellmundstraße 37** Dachwohnung im Seitenb., 2 Z., 1 St., auf 1. Oct. zu verm. 13583  
**Gellmundstraße 62** (nächst der Emserstraße) ist in der 2. Etage eine Wohnung von zwei großen Zimmern nebst Zubehör auf den 1. October zu vermieten. Näh. bei Ph. Müller. 1. Etage. 13525  
**Hermannstraße 6** ist die Bel-Etage, 2 Zimmer, Küche und Keller, auf October zu vermieten. 13421  
**Hermannstraße 19** schöne Wohnung, 2 Zimmer, Manjarde und Zubehör, auf October zu vermieten. Einzusehen von 10 bis 12 Uhr. 13497  
**Hermannstraße** ist eine Wohnung, 2 Zimmer, 1 Manjarde mit Zubehör, sofort zu vermieten. Näh. Hochstraße 23. 13409  
**Hochstraße 7** 2 Zimmer und Küche (Frontispiz) auf 15. Juli zu vermieten. 13262  
**Karlstraße 2** sind 2 Wohnungen von je 2 Zimmern auf 1. October zu vermieten. 13429  
**Martstraße 12** bill. schöne Frontispiz-Wohnung, 4—5 Zimmer u. Balkon, oder getheilt zu 320 und 330 Mk. Näh. bei Hoffmann. 1 St. 13471  
**Manerstraße 11** Wohnungen von 2 und 3 Zimmern zu vermieten. 13471  
**Nerostraße 5**, Hpts., 2 Zimmer mit Zubehör zu vermieten. 13376

**Nerostraße 36**, Hinterhaus, Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. October zu vermieten. 13347  
**Neugasse 3** Wohnung von 2 Zimmern, mit oder ohne Manjarde, im ersten Stock, auch als Bureau passend, zu vermieten. 13029  
**Philippsbergstraße 17/19** 2 Zimmer und Küche sofort oder später zu vermieten. 13423  
**Rheinstraße 60**, Hinterh. Part., schöne Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, an ruhige kinderlose Leute gegen Reinhaltung der Thorsfahrt und der Straße billig zu vermieten. Näh. dasselbst Brdrh. Part. 13423  
**Niederstraße 11** Manjardewohnung, 2 Kammern, Küche nebst Zubehör, an ruhige Leute auf 1. October zu vermieten. 13130  
**Höderallee 6** ist im Hinterhaus eine Manjarde-Wohnung von 2 Stuben, Küche und Zubehör auf 1. October an ruhige Leute zu vermieten. Näh. dasselbst Part. rechts. 13477  
**Niederstraße 23** ist eine Wohnung im 1. Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October zu verm. Näh. im Laden. 12374  
**Schachtstraße 5** Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. October zu vermieten. 13456  
**Schwalbacherstraße 29** 2 Zimmer, Küche, Zubehör. a. 1. Octob. zu verm. 13456  
**Schwalbacherstraße 71** 2 Wohnungen, je 2 Zimmer und Küche, im 2. Stock, zum 1. October zu vermieten. 13456  
**Steingasse 4**, Etb. 2 St., in eine Wohnung, 2 Zimmer und Küche, auf 1. October zu verm. Näh. dasselbst. 13477  
**Steingasse 30** ist eine schöne Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, an ruhige Leute zum 1. October zu vermieten. 13385  
**Tannusstraße 8** ist eine Frontispiz-Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zubehör, per 1. October an ruhige Leute zu verm. 13385  
**Walramstraße 1** sch. abgeschl. Frontispiz-Wohnung, 2 Zimmer u. Küche, v. 1. October zu vermieten. Näh. Part. 13554  
**Walramstraße 2** zwei gr. freundl. Zimmer, Küche und Zubehör, im Hinterhaus gelegen, zu vermieten. 13492  
**Gae Walram- und Hermannstraße (Neubau)** sind Wohnungen von 3, 2, 1 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Michaelsberg 22, Bäderladen. 13568  
**Eine schöne Parterre-Wohnung**, 2 Zimmer, große helle Küche und Zubehör, auf 1. October zu verm. Näh. bei Stemmler. Hochstraße 26. 13452  
**Zwei schöne Wohnungen**, je 2 Zimmer und Küche, für 1. October zu vermieten Platterstraße 28, Part. 13404

### Wohnungen von 1 Zimmer.

**Niederstraße 50** Manjarde-Zimmer mit Keller auf gleich zu vermieten. 13400  
**Dohheimerstraße 18** ist eine kleine Wohnung, bestehend aus 1 Zimmer, 2 Kammern und Küche, an ruhige Leute auf 1. October zu verm. 13400  
**Dohheimerstraße 28**, 1 St., 2. Haus, 1 Zimmer u. Küche per 1. Oct. zu vermieten. 13321  
**Feldstraße 22** Wohnung von 1 Zimmer u. Zubehör zu verm. 13418  
**Gellmundstraße 12** eine kleine Dachwohnung, Zimmer, Küche und Keller, an ruhige Leute zu vermieten. Näh. Part. 13527  
**Kirchhofsgasse** 2 Z. m. Küche u. Zub., eins. 3. auf 1. October zu verm. Näh. Fr. Klein, Langgasse 33, 1 St. 13560  
**Sintere Manjerstraße (Gartengarten)** Wohnungen von 1 u. 2 Zimmern u. Küche nebst Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Spiegelgasse 8. 13560  
**Pagenstecherstraße 1** Frontispiz-Wohnung (Glasabschluß), 1 gerade, mehrere sonstige Stuben, gr. Küche u., auf gleich oder später an ruhige Leute zu verm. Näh. bei Klein, Pagenstecherstraße 7, Part. 13416  
**Verlängerte Philippsbergstraße (Niederberg)** ein Zimmer mit Keller und Holzstall zu vermieten. 13416  
**Einer ruhigen Person** ist im Hinterh. ein Parterrezimmer mit Küche billig abzug. Näh. Nicolassstraße 19, Part. 13291

### Wohnungen ohne Zimmer-Ausgabe.

**Niederstraße 1** sind 2 Wohnungen auf den 1. October zu verm. Näh. Kirchhofsgasse 11. 13410  
**Albrechtstraße 33** eine Manjarde-Wohnung zu vermieten. Dienstags und Freitags von 4—6 zu besehen. 13552  
**Niederstraße 25** eine herrschaftliche Wohnung mit Stallgebäude zu vermieten. 13460  
**Niederstraße**, Eingang Nöhringstraße 2, ist eine elegante Bel-Etage auf gleich, sowie eine Frontispiz zu verm. Näh. Hoch-Parterre. 6465  
**Dohheimerstraße 6** kl. Manjardewohnung nur an ruhige Leute zu vermieten. 13475  
**Emserstraße 6** kleine Gartenwohnung an kinderlose Leute sofort zu vermieten. 12226  
**Emserstraße 18** ist die Bel-Etage auf gleich oder später zu vermieten. 11854  
**Faulbrunnstraße 6** eine kleine Wohnung auf 1. October an ruhige Leute zu vermieten. 13164  
**Feldstraße 19** kleine Frontispiz-Wohnung an ruhige Leute auf 1. October zu vermieten. Näh. Goldgasse 21, Birtshof. 13234  
**Friedrichstraße 14** ist eine kleine Wohnung an ruhige Leute zu vermieten. Näh. dasselbst Part. 12095

### Friedrichstraße 36

ist eine Wohnung im Vorderhaus, 1 Etage h., nebst Scheune und Stallung auf 1. October zu vermieten. 12833  
**Görkestraße 1** ist eine Frontispiz-Wohnung per sofort zu verm. 8317

**Dartingstraße 6**, in gutem Hause, ist eine Frontispiz-Wohnung an ruh. Leute per 1. October zu vermieten. Näh. 1 St. 12867

**Seidenstraße 5** freundliche Frontispiz-Wohnung per 1. October zu vermieten. 18169

**Seidenstraße 17** ist eine Wohnung im Seitenbau auf 1. October zu vermieten. Näh. Vorderh. 1 St. 12893

**Gellmündstraße 35**, Hinterh., Mansardwohnung auf 1. October zu vermieten. 12893

**Hermannstraße 6** eine Dachwohnung auf October zu verm. 13428

**Girchgraben 7** eine freundliche Wohnung zu vermieten. Näh. im Laden. 13454

**Hochstraße 20** ein H. Bogns an ruh. Leute a. 1. August zu verm. 12442

**Jahnstraße 3** eine Wohnung mit Zubehör, im 2. Stock, auf 1. October zu vermieten. 12416

**Jahnstraße 7** Frontispiz-Wohnung an ein auch zwei Leute zum 1. Oct. zu vermieten. 13069

**Karlstraße 13** kleine Wohnung, Hinterh. 1 St. Näh. daselbst. 12369

**Karlstraße 22** i. d. Frontispiz-Wohn. v. 1. Oct. z. vm. N. i. Lab. 13074

**Karlstraße 30** Wohnung mit Stallung, sodann 2 Zimmer und Küche, sowie eine Dachwohnung zu verm. Näh. Vorderh. Bart. 12893

**Karlstraße 32** kleine Mansarden-Wohnung auf 1. Aug. zu verm. 12358

**Karlstraße 32** Wohnung und Werkstätte, für Schreiner oder Glaser passend, auf October zu vermieten. 13115

**Kellerstraße 9** 2. Stock auf October zu vermieten. 13548

**Kellerstraße 10** eine Wohnung zu vermieten. 13161

**Kirchgasse 36** ist eine Wohnung für 17 Mk. per Monat zu vermieten. Näh. daselbst bei Gräther. 12670

**Louisenstraße 16**, Hth., eine H. Wohnung per 1. Oct. zu verm. 12818

**Mauritiusplatz 6** ist der 2. Stock auf 1. October zu verm. 12888

**Nichelsberg 24** kleine Dachwohnung auf 1. October zu vermieten. Näh. Nichelsberg 20, im Kleiderladen. 13173

**Nierstraße 10**, Hinterh., schöne Wohnung auf 1. Oct. zu vermieten. 13516

**Nierstraße 33** Mans.-Wohnung a. 1. Oct. z. vm. Näh. 1 St. 13104

**Nicolasstraße 6** Bel-Etage zum 1. October zu vermieten. 12474

**Oranienstraße 19** ist eine schöne Wohnung (Parterre) nebst Zubehör zu vermieten. Näh. Webergasse 13. 12830

**Platterstraße 38** ein Dachlogis sofort zu vermieten. 13293

**Platterstraße 42** mehr. H. Wohnungen zu vermieten. 13491

**Rheinstraße 58** im Hinterhaus kleine Wohnung auf 1. October an ruhige Familie zu vermieten. Näh. daselbst, Vorderhaus Bart. von 1—3 Uhr. 12847

**Rheinstraße 72** ist die elegante Bel-Etage mit großem Balkon auf 1. October zu vermieten. Näh. Bart. 12464

**Rheinstraße 101** ist die Beletage auf 1. October zu vermieten. Anzusehen Vormittags. Näh. Emserstraße 3. 12379

**Soalergasse 30** eine Wohnung im Hinterhaus auf 1. Oct. zu vm. 12766

**Schachtstraße 3** eine Parterre-Wohnung auf Oct. zu vermieten. 13494

**Schachtstraße 19** ist eine Parterre-Wohnung zu vermieten. 13168

**Schachtstraße 24** eine H. Wohnung a. 1. October zu verm. 13503

**Schillerplatz 1**, Hinterh., ist eine Wohnung nebst Werkstätte bis 1. Oct. zu vermieten. 10951

**Schwalbacherstraße 23** ist eine kleine Dachwohnung an ruhige Leute zu vermieten. Näh. daselbst. 12867

**Kleine Schwalbacherstraße 14** ist eine kleine Wohnung auf 1. August zu vermieten. 13517

**Solmsstraße 3** ist das elegante geräumige Parterre nebst reichlichem Zubehör (Balkon u. Gartenbenutzung) zum 1. October zu vermieten, event. mit Giebelgesch. Näh. Rechtsanwalt Dr. Romeiss, Rheinstraße 31, Bart. 11582

**Steingasse 17** eine kleine schöne Wohnung im Seitenbau auf den 1. October zu vermieten. 13473

**Steingasse 28** zwei kleine Wohnungen per 1. October zu verm. 13567

**Taunusstraße 53** ein schönes Dachlogis zu vermieten. 13140

**Walramstraße 9** eine Dachwohnung zu vermieten. 18165

**Walramstraße 20** sind 2 Dachwohnungen zu vermieten. 13231

**Webergasse 43**, Hinterh. (Neubau), sind verschiedene Wohnungen per 1. August oder später zu vermieten. 12916

**Webergasse 46**, Vorderhaus 1. St., eine vollständige Wohnung auf 1. August zu vermieten. 12799

**Eine kleine schöne Wohnung** auf 1. October zu vermieten. Näh. Geisbergstraße 18, Bart. 12722

**Eine hübsche Frontispiz-Wohnung** in ruhigem Hause an eine oder zwei Personen auf 1. October zu vermieten. Anzusehen von 11 bis 3 Uhr Weilstraße 9, Bart. 12409

**Eine herrschaftliche Wohnung** mit Stallgebäude in einer Villa zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 10727

#### Auswärts gelegene Wohnungen.

**Bierstadt**, Schwarzgasse 8 ist eine Concomite-Gebäude zu vermieten. Es besteht aus dem untersten Stocke des Hauses, Scheune, Stallung, Keller und Garten.

#### Am Bahnhofe vor Dokheim

ist eine hübsche H. Wohn. v. 3—4 Zimmern u. Zubeh. an ruh. Leute zu verm. Näh. „Haus Frida“ daselbst. Ruh. Lage, sch. Aussicht. 11498

#### Möblierte Wohnungen.

**Kapellenstraße 59** eine möblierte Wohnung mit oder ohne Pension zu vermieten und zugleich zu beziehen. Einzusehen von 10 bis 2 Uhr täglich. 13279

#### Seberberg 5, Villa Albion,

ist die möbl. Bel-Etage, sowie einzelne Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. 12213

#### Mozartstraße 1a

(Sonnenbergerstraße) eine comfortable möbl. Familien-Wohnung

und einzelne Zimmer mit und ohne Pension.

**Sonnenbergerstraße 11, Villa Fischer**, ist eine möblierte und unmöblierte Parterre-Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Kammer und Zubehör sofort oder später zu vermieten. 12359

**Sonnenbergerstraße 49a** eine schöne elegant möbl. Wohnung, bestehend aus Salon, 2—3 Schlafzimmer, Bad und Küche, zu vermieten. 9147

**Wilhelmstraße 9** 5 Zimmern, 2 Salons, Balkon, Küche, Mansarden und Kellerräumen, per 1. October möbliert oder unmöbliert zu vermieten. Näh. kleine Burgstraße 2, Ecladen. 11881

#### Wilhelmstraße 18 eleg. möblierte Bel-Etage mit Balkon,

bestehend aus fünf Räumen, neu eingerichteter Küche, Mansarde und Keller, zu vermieten. Näh. im Laden Ecke der Friedrichs- und Wilhelmstraße. 7247

#### Luftkurort Hofgut Geisberg.

**Eine herrschaftl. Wohnung** möbl., incl. Piano, wegen Verreis. läng. Zeit zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verl. 11962

**Drei bis vier elegant möblierte Zimmer**, darunter 1 Salon mit Balkon, mit od. ohne Küche zuf. od. getheilt preiswürdig zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 13577

**Sommer-Wohnung**, hübsch möbliert, gesunde Salon mit Cab., ev. mehr, zu verm. Villa Germania, Mosb., 13577

#### Möblierte Zimmer.

**Nidelhaidstraße 18**, 1. Etage, möblierte Zimmer zu vermieten. 8644

**Nidelhaidstraße 40**, P., zwei möbl. Zim. zu 35 u. 25 Mk. 11700

**Nidolphstraße 5**, Seitenb. r., 1. Et. r., ist ein schönes freundlich möbl. Zimmer zu vermieten. 13114

**Nidolphstraße 30**, Bart., ein möbliertes Zimmer z. vermieten. 6885

**Vertramstr. 11**, S. 2 L., 1 sch. m. Z. a. e. a. zwei i. S. z. vm. 13265

**Vertramstraße 12**, 1 L., ein gut möbl. Zimmer zu vermieten. 11486

**Große Burgstraße 3**, 1. Et., ein möbl. Zimmer billig zu vermieten. 12143

**Castellstraße 1** möbliertes Zimmer, 1. Etage, zu vermieten. 4308

**Deiaspessstraße 4**, 2 Tr., möbl. Zimmer billig zu vermieten. 13330

**Dokheimerstraße 26**, 1 St. l., freundl. möbl. Zimmer zu verm. 13504

**Dokheimerstraße 34**, Bart., gr. gesund. möbl. Zimmer zu verm. 11246

**Emserstraße 4a**, Bart., möbliertes Zimmer zu vermieten. 11649

**Emserstraße 19** (Neubau) möbl. Salon, 1—2 Schlafz. m. Pension od. einger. Küche (gr. Garten, Balkon, Bäder im Hause) z. vm. 11901

**Emserstraße 19** möbl. Zim. mit Penz. (65—80 Mk.) zu verm. 7846

**Frankenstraße 4**, 2 St., können zwei anständige Mädchen ein möbliertes Zimmer haben. 13318

**Obere Frankfurterstraße** hübsch möbl. Zimmer mit Benutzung des Gartens bill. zu vermieten. Gärtner Joh. Scheben. 12121

**Villa Geisbergstraße 19**, Eingang Schöne Aussicht 3, möblierte Zimmer zu vermieten. 11037

**Geisbergstraße 20, 2**, gut möbl. Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. 11702

**Goldgasse 5**, 2 St. r., ein bis zwei schön möbl. Zimmer zu vermieten. 13058

**Goldgasse 13**, 2 Etagen hoch, einfaches Zimmer mit Kost. 13058

**Grabenstraße 28** ein gut möbl. Zimmer zu vermieten. 11464

**Seidenstraße 4**, 1. Etage, Zimmer mit guter Pension. 11683

**Hermannstraße 28**, 1 St., ein schön möbl. Zimmer zu verm. 12977

**Jahnstraße 3** ein gut möbl. Parterrezimmer mit separ. Eingang. 11285

**Jahnstraße 6** ein möbl. Parterre-Zimmer zu vermieten. 12681

**Jahnstraße 20**, Bart., ein gut möbl. Zimmer zu vermieten. 12681

**Villa Sesta**, Kapellenstraße 8, schöner Garten, möbl. Zimmer mit oder ohne Pension. 11827

**Kellerstraße 10** ein möbliertes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. Näh. bei Schand. 3 St. 12945

**Kirchgasse 2b**, 2 St., ein gr. schön möbl. Zimmer, 1—2 Betten, zu vermieten. 12947

**Kirchgasse 7** ein möbliertes Zimmer (Frontispiz), mit zwei Betten, und eine möblierte Mansarde zu vermieten. Näh. in der Conditorei. 13157

**Kirchgasse 35**, 1, in der Nähe des „Nonnenhof“, schön möbliertes Zimmer, Wohn- und Schlafzimmer per sofort zu vermieten. 10704

Kirchgasse 18, 2 St., möbl. Zimmer mit oder ohne Pension zu verm.  
Kirchgasse 40, 8 links, freundlich möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

Kirchhofgasse 4, nahe der Langgasse, ist ein schön möbl. Zimmer zu vermieten. 12938

Lahnstraße 1a sind zwei möbl. Zimmer auf gleich zu vermieten. 9148

bei J. Hecker daselbst.

Langgasse 2, (Eingang Michelsberg), Thoreingang 1. St., möbl. Zimmer mit sep. Eingang zu vermieten. 12844

Lederberg 12 möbl. Zim. mit 2 Betten, event. mit eingericht. Küche zu vermieten. 12083

Lederberg 12, 2 Tr., möbl. Zimmer zu vermieten. 10968

Lederberg 12, 2 Tr., möbl. Zimmer zu vermieten. 12083

Lederberg 12, 2 Tr., möbl. Zimmer zu vermieten. 12083

Lederberg 12, 2 Tr., möbl. Zimmer zu vermieten. 12083

Lederberg 12, 2 Tr., möbl. Zimmer zu vermieten. 12083

Lederberg 12, 2 Tr., möbl. Zimmer zu vermieten. 12083

Lederberg 12, 2 Tr., möbl. Zimmer zu vermieten. 12083

Lederberg 12, 2 Tr., möbl. Zimmer zu vermieten. 12083

Lederberg 12, 2 Tr., möbl. Zimmer zu vermieten. 12083

Lederberg 12, 2 Tr., möbl. Zimmer zu vermieten. 12083

Lederberg 12, 2 Tr., möbl. Zimmer zu vermieten. 12083

Lederberg 12, 2 Tr., möbl. Zimmer zu vermieten. 12083

Lederberg 12, 2 Tr., möbl. Zimmer zu vermieten. 12083

Lederberg 12, 2 Tr., möbl. Zimmer zu vermieten. 12083

Lederberg 12, 2 Tr., möbl. Zimmer zu vermieten. 12083

Lederberg 12, 2 Tr., möbl. Zimmer zu vermieten. 12083

Lederberg 12, 2 Tr., möbl. Zimmer zu vermieten. 12083

Lederberg 12, 2 Tr., möbl. Zimmer zu vermieten. 12083

Lederberg 12, 2 Tr., möbl. Zimmer zu vermieten. 12083

Lederberg 12, 2 Tr., möbl. Zimmer zu vermieten. 12083

Lederberg 12, 2 Tr., möbl. Zimmer zu vermieten. 12083

Lederberg 12, 2 Tr., möbl. Zimmer zu vermieten. 12083

Lederberg 12, 2 Tr., möbl. Zimmer zu vermieten. 12083

Lederberg 12, 2 Tr., möbl. Zimmer zu vermieten. 12083

Lederberg 12, 2 Tr., möbl. Zimmer zu vermieten. 12083

Lederberg 12, 2 Tr., möbl. Zimmer zu vermieten. 12083

Lederberg 12, 2 Tr., möbl. Zimmer zu vermieten. 12083

Lederberg 12, 2 Tr., möbl. Zimmer zu vermieten. 12083

Lederberg 12, 2 Tr., möbl. Zimmer zu vermieten. 12083

Lederberg 12, 2 Tr., möbl. Zimmer zu vermieten. 12083

Lederberg 12, 2 Tr., möbl. Zimmer zu vermieten. 12083

Lederberg 12, 2 Tr., möbl. Zimmer zu vermieten. 12083

Lederberg 12, 2 Tr., möbl. Zimmer zu vermieten. 12083

Lederberg 12, 2 Tr., möbl. Zimmer zu vermieten. 12083

Lederberg 12, 2 Tr., möbl. Zimmer zu vermieten. 12083

Lederberg 12, 2 Tr., möbl. Zimmer zu vermieten. 12083

Lederberg 12, 2 Tr., möbl. Zimmer zu vermieten. 12083

Lederberg 12, 2 Tr., möbl. Zimmer zu vermieten. 12083

Lederberg 12, 2 Tr., möbl. Zimmer zu vermieten. 12083

Lederberg 12, 2 Tr., möbl. Zimmer zu vermieten. 12083

Lederberg 12, 2 Tr., möbl. Zimmer zu vermieten. 12083

Lederberg 12, 2 Tr., möbl. Zimmer zu vermieten. 12083

Lederberg 12, 2 Tr., möbl. Zimmer zu vermieten. 12083

Lederberg 12, 2 Tr., möbl. Zimmer zu vermieten. 12083

Lederberg 12, 2 Tr., möbl. Zimmer zu vermieten. 12083

Lederberg 12, 2 Tr., möbl. Zimmer zu vermieten. 12083

Lederberg 12, 2 Tr., möbl. Zimmer zu vermieten. 12083

Lederberg 12, 2 Tr., möbl. Zimmer zu vermieten. 12083

Lederberg 12, 2 Tr., möbl. Zimmer zu vermieten. 12083

Lederberg 12, 2 Tr., möbl. Zimmer zu vermieten. 12083

Lederberg 12, 2 Tr., möbl. Zimmer zu vermieten. 12083

Lederberg 12, 2 Tr., möbl. Zimmer zu vermieten. 12083

Lederberg 12, 2 Tr., möbl. Zimmer zu vermieten. 12083

Lederberg 12, 2 Tr., möbl. Zimmer zu vermieten. 12083

Lederberg 12, 2 Tr., möbl. Zimmer zu vermieten. 12083

Lederberg 12, 2 Tr., möbl. Zimmer zu vermieten. 12083

Lederberg 12, 2 Tr., möbl. Zimmer zu vermieten. 12083

Lederberg 12, 2 Tr., möbl. Zimmer zu vermieten. 12083

Lederberg 12, 2 Tr., möbl. Zimmer zu vermieten. 12083



Zu dem am nächsten Samstag stattfindenden

## Costümfest

empfehle ich meine reichhaltige

18520

## Masken-Garderobe.

Frau Brademann,

Meckergasse 7.

Meckergasse 7.

## Nothtannen-Stangen,

zu Baumstößen passend, zu verkaufen bei

13014

## Pfaff & Becht,

Zimmermeister, Platterstraße.

Nachdruck verboten.

## Neue Süßstoffe.

Von Dr. Regensberg.

„Es geschehen keine Wunder mehr!“ behaupten die Zweifler, aber dennoch möchte man fast an Zauberei glauben, wenn man sieht, was unsere Chemiker, diese modernen Schwarzkünstler, beispielsweise Alles aus einer schmierigen schwarzen Masse, dem Steinkohlentheer, zu machen verstehen, den man bei der Leuchtgasfabrikation aus Steinkohlen als Nebenbestandtheil erhält.

Durch Destillation erzeugt man aus diesem Theer das Benzol, ferner gewinnt man daraus Karbolsäure, Bock und Asphalt, die wunderbar prächtigen Anilinfarben, und nun neuerdings auch noch das Saccharin, einen Stoff, der alle bisher bekannten Substanzen an Süßigkeit weit übertrifft.

„Zuckersüß“ war uns bisher das Superlativum des Süßigkeitsbegriffes, und deswegen haben Viele es sicher zuerst für Schwindel gehalten, als man in den Zeitungen von einem neuen entdeckten Stoffe las, der den Zucker etwa 300 mal an Süßigkeit übertrifft sollte. Und doch ist dem wirklich so! Das Saccharin, wird bereits fabrikmäßig hergestellt und auch schon in den Kleinhandel gebracht, so daß sich Jedermann von der Richtigkeit des Gesagten leicht überzeugen kann.

Auf der Suche nach einem neuen Farbstoffe gelang es dem Chemiker Dr. Fahlberg in New-York 1879, aus dem vorhin erwähnten Steinkohlentheer, genauer: aus einem Derivate (Verbindung, die aus einer einfacheren durch Ersetzung einzelner Atome durch andere entsteht) desselben, dem Toluol einen neuen chemischen Körper zu entdecken. Seiner chemischen Zusammensetzung nach müßte er eigentlich den unaussprechlichen Namen „Anhydroorthosulfaminbenzoesäure“ führen, da er aber in erster Linie durch seine wunderbare Süßigkeit auffiel, so nannte der Entdecker ihn kurzweg „Saccharin“ (von saccharum = Zucker.) Im Uebrigen hat dieser neue Stoff, wie besonders betont werden muß, ganz und gar keine chemische Gemeinschaft mit unserem Zucker. Er ist kein Nahrungsmittel und kein Kohlehydrat, wie dieser, sondern eine Schwefelverbindung der Benzoesäure.

Dr. Fahlberg hat seine Erfindung durch Patente geschützt und dann damit begonnen, sie in Verbindung mit Dr. Liff (Firma: Fahlberg, Liff & Co.) in einer zu Salts-Weiterhütten an der Elbe eigens dazu errichteten Fabrik massenweise herzustellen.

Dieser neue Süßstoff nun, über den unsere Leser gewiß gern etwas Näheres vernahmen werden, ist ein weißes, krystallinisches Pulver von intensiv süßem Geschmack, das etwas nachbitteren Mandeln riecht. Den Rohr- und Ribenzucker übertrifft es an Süßkraft um das 280fache, so daß 50 Centigramm Saccharin einem Glase Wasser dieselbe Süßigkeit verleihen wie 14 Gramm Zucker. Es ist ein Gewürz wie das Vanillin (künstlich dargestellte Vanille) und darf nur in Lösung oder in Verbindung mit anderen Substanzen genossen werden. In kaltem Wasser löst es sich schwer, eher in warmem Wasser und in Alkohol und leicht in Aether. Durch Neutralisirung der Lösung wird außerdem die Löslichkeit bedeutend gesteigert, so daß alle mit Alkalien hergestellten Saccharinsalze leicht löslich sind. Für den praktischen Gebrauch empfehlen wir daher die ausschließliche Benutzung von neutralem Saccharin.

(Fortsetzung in der 4. Beilage.)

das unter der Bezeichnung „leicht lösliches Saccharin“ im Handel zu haben ist. Man spürt seinen süßen Geschmack noch ganz deutlich, wenn man ein Gramm in 70 Liter Wasser auflöst!

Man hat das Saccharin nun schon vielfach statt des Zuckers Speisen und Gebäcken, Eingemachtem, verschiedenen Weinen und Likören, dem Kaffee u. s. w. zugesetzt und keine Veränderung des Geschmacks bemerkt. Bei den hohen Zuckerpreisen würde also die neue Erfindung von ungeheurer Werthe sein, sobald feststeht, daß der Genuß dieses Süßstoffes der Gesundheit nicht schädlich ist. Einen Widerwillen gegen seinen Geschmack verspüren nur wenige Menschen, wohl aber manche Thiere. Ameisen, Fliegen und Wespen scheuen Alles, was mit Saccharin süß gemacht ist; Bienen haben einen unbesiegbaren Widerwillen dagegen und werden ganz wild, wenn man ihnen damit zu nahe kommt. Man hat darin eine Warnung für die Menschen erblicken wollen und daher nicht unterlassen, an Thieren wie an Menschen Untersuchungen über die Wirkungen des Saccharingenußes anzustellen, deren Ergebnisse aber vorberhand noch auseinandergehen. Auch das deutsche Gesundheitsamt hat in dieser Frage seinen Richterspruch noch nicht gefällt, es dürfte aber nach der langen Reihe bereits angestellter Versuche wohl nicht mehr lange auf sich warten lassen.

Professor Leiden theilte schon in der Sitzung des Vereins für innere Medizin vom 15. März 1886 mit, daß er gemeinschaftlich mit Professor Gerhardt das Saccharin in seiner Klinik, Abtheilung für weibliche Kranke, eingeführt habe und daß er es den an Diabetes (Zuckerkrankheit) Leidenden als Zusatz zu Speisen empfehle. Sein Urtheil geht dahin, daß mit Anwendung des Saccharins, sei es als Nahrungsmittel zum Süßen von Speisen und Getränken, sei es als diätetisch-therapeutischen Indicationen bei Zuckerkranken, keinerlei Nachtheile für die Gesundheit verbunden sind, und daß vor Allem das Saccharin auch bei einem länger fortgesetzten, bei manchen Kranken sich auf fünf Monate erstreckenden regelmäßigen Gebrauch sich als dem menschlichen Organismus durchaus unschädlich erwiesen hat. Bekanntlich war den Zuckerkranken bisher jeglicher Genuß von Zucker, wie von jedem anderen Kohlehydrat, durch dessen Zerlegung sich Zucker im Körper bildet, strengstens verboten, aber vielen Patienten fiel die Enthaltung von allen zuckerhaltigen Speisen und Getränken ungemein schwer. Für diese ist daher die Entdeckung eines neuen Süßmittels von ungemeinem Werthe, das nach dem Genuße erwiesenermaßen ganz in den Urin übergeht, ohne im Körper die geringste Spur zurückzulassen — nicht einmal im Speichel und in der Muttermilch.

Ferner wirkt Saccharin antiseptisch oder säulnischwidrig, wie namentlich Professor Dr. Sulkowski in Berlin nachgewiesen hat. Es hemmt alle Säulnischvorgänge, verlangsamt jede Art von Gährung, zerstört die giftigen Stoffwechselzerlegnisse, wie Leukomaine und Blomaine, und bildet daher ein Schutzmittel gegen die Fermentation des Magens und Darminhaltes. Nur muß es in zweckentsprechender Form, nämlich nicht als Pulver, das sich an das Gewebe heftet und dadurch die Verdauung erschwert, sondern stets als Lösung gegeben werden. So wird es zu Mundwässern und ähnlichen Präparaten von Fachmännern empfohlen. Man nehme beispielsweise auf 200 Gramm verdünnten Weingeist 2 Gramm Saccharin, gebe etwa 10 Tropfen Pfefferminzöl hinzu und benutze von dieser Mischung, die den Zahnschmelz durchaus nicht angreift, einen halben bis ganzen Theelöffel zum Mundauspülen morgens und abends, wie nach jeder Mahlzeit. Gerade wegen seiner säulnischwidrigen Eigenschaft würde das Saccharin sich auch besonders vortheilhaft bei Herstellung von Fruchtsäften, Obstweinen, Conserven u. s. w. verwenden lassen.

Wir dürfen jedoch nicht verschweigen, daß sich neuerdings auch fachmännische Stimmen erhoben haben, die vor dem Genuß des Saccharins warnen. Namentlich trat Dr. Worms in der Pariser Akademie der Wissenschaften dagegen auf, weil vier Zuckerkranken, denen er es verordnet hatte, danach Uebelkeit, Magenbeschwerden und Kopfschmerz bekamen. Auch soll es, gleich der Salicylsäure, schädlich auf Personen wirken, deren Nieren nicht ganz gesund sind.

Es muß nun Sache der Chemiker und Aerzte sein, festzustellen, ob es sich dabei nicht etwa nur um besonders ungünstige Disposition Einzelner handelt, wobei ja denn doch das Saccharin im Allgemeinen höchst segensreich wirken könnte; so wie ja Niemand die Wohlthat des Chloroforms leugnet, wenn schon es hin

und wieder vorkommt, daß ein damit Betäubter nicht wieder zum Leben erwacht. Jedenfalls müssen noch weitere Erfahrungen darüber abgewartet werden, ob das Saccharin in der That für Jedermann unschädlich ist, ehe sein allgemeiner Gebrauch empfohlen werden kann. Inzwischen liegt jedoch kein Grund vor, die Fabrication desselben staatlicherseits irgend wie zu hindern, wohl aber sollte durch gesetzgeberische Maßnahmen dafür gesorgt werden, daß — auch bei nachgewiesener Unschädlichkeit — alle Gegenstände, welche mit Saccharin statt mit Zucker hergestellt oder zubereitet sind, durch die Fabrikanten oder Verkäufer dem Consumenten gegenüber als solche kenntlich gemacht werden.

Ferner sei nochmals daran erinnert, daß das Saccharin keinen Anspruch erheben kann, als vollgültiger Ersatz des Roh- und Rübenzuckers zu gelten, da es nicht die physiologischen Wirkungen desselben besitzt und kein Nahrungsmittel ist. Auch läßt es sich in keinem Falle wegen seiner säulnisch- und gährungsfeindlichen Eigenschaft an Stelle des echten Zuckers benutzen, wo dieser Alkohol erzeugen soll, wie bei der Mostverbesserung und beim Gallsiren. Unlängst hat außerdem der preussische Handelsminister die Brauer vor der Verwendung von Saccharin gewarnt und in einem Schreiben an den deutschen Brauerbund darauf hingewiesen, daß die Fabrikanten des Saccharins bemüht seien, diesem in den Kreisen der Bierbrauer Eingang zu verschaffen, indem sie einem Zusatz dieses Stoffes zum Bier empfehlen, um einerseits minderwerthigem Bier den Schein einer besseren Beschaffenheit zu geben, andererseits bei verdorbenem, insbesondere bei sauer gewordenem Bier die eingetretene mangelhafte Beschaffenheit zu verdecken. Ein derartiges, dem Abnehmer des Bieres verheimlichte Verwenden des Saccharins würde unzweifelhaft unter die Bestimmungen im Paragraph 10 des Nahrungsmittelgesetzes vom 14. Mai 1879 fallen und damit die Brauer oder Gastwirthe, welche es zu den angegebenen Zwecken benutzen, sich der Bestrafung aussetzen. Auch England hat die Benutzung des Saccharins in den Brauereien untersagt, und der französische Justizminister in einem Rundschreiben an die Generalprokuratoren seine Verwendung in Getränken und Nahrungsmitteln als strafbares Vergehen gegen das Nahrungsmittelgesetz bezeichnet. Manche Staaten haben ein Verbot gegen die Einfuhr erlassen, andere hohe Zölle auf den neuen Süßstoff gelegt, wobei aber im Grunde wohl mehr volkswirtschaftliche und handelspolitische als bloß medizinische Bedenken maßgebend gewesen sind.

Seit der Erfindung des Rübenzuckers durch Marggraf in Berlin (1747) hat man zahlreiche Versuche unternommen, noch auf andere Weise als aus Zuckerröhren oder Rüben Süßstoffe herzustellen, aber stets vergebens. Erst das Saccharin bedeutet einen glänzenden Fortschritt auf diesem Wege, bei dem die Chemiker jedoch nicht stehen zu bleiben gewillt sind.

Schon hat nämlich auch die Badische Anilin- und Sodafabrik in Ludwigshafen sich ein chemisches Produkt patentiren lassen, das wo möglich noch süßer sein soll, als das Fahlberg'sche Saccharin. Es trägt den allerdings wenig anmutenden Namen Methyl-Benzoesäure-Sulfinid; Näheres darüber ist noch nicht bekannt gegeben worden, namentlich konnten wir nicht erfahren, ob das neue Erzeugniß ebenso wenig in den Organismus übergeht wie das Saccharin und daher auch Zuckerkranken gegeben werden darf.

Zum Schluß gedenken wir wenigstens kurz auch noch der künstlichen Synthese des Zuckers durch Professor G. Fischer in Würzburg als einer Entdeckung, welche die Reime großer Umwälzungen auch auf praktischem Gebiete in sich birgt. Der von ihm hergestellte künstliche Zucker unterscheidet sich von dem natürlichen nur noch durch seine optische Inaktivität, stimmt aber in den übrigen wesentlichen Eigenschaften, namentlich in der Vergährbarkeit durch Hefe, völlig damit überein. Den Ausgangspunkt bildet Glycerin, beziehungsweise dessen Destillationsprodukt Akrolein; durch eine Reihe von Versuchen entsteht daraus der neue Zucker, der die Bezeichnung „Aktrose“ empfangen hat.

Welchen volkswirtschaftlichen Werth diese neuen Erfindungen, von denen wir unseren Lesern vorstehende Kunde geben, besitzen, erhebt wohl zur Genüge, daraus, daß in Deutschland gegenwärtig im Jahre durchschnittlich auf den Kopf 7 Pfund Zucker kommen, in Frankreich 9, in England 29 und in den Vereinigten Staaten sogar 45 Pfund. Ohne Zweifel wird also die Zukunft den neuen, billigeren Süßstoffen gehören.

Verkaufshäuser:

München  
Frankfurt a. M.  
Nürnberg.**S. Guttman & Co.,**

Verkaufshäuser:

Augsburg  
Köln am Rhein  
Düsseldorf.

Wiesbaden, Webergasse 8.

Grosser

**Ausverkauf**

und Räumung

der colossalen Vorraths-Lager in  
**Leinen- u. Baumwoll-Waaren**

Tischtücher, Handtücher und Taschentücher.

Sämmtliche Waaren der Vorraths-Lager werden zu ganz enorm billigen Preisen  
abgegeben.

Günstige Gelegenheit

zum Einkauf für practischen Hausbedarf,  
wie namentlich für**Braut-Ausstattungen.**

431

**Bierstadter Warte,**schönster Rundblickspunkt, um das Aufsteigen des Luftballons  
zu beobachten. 13372

Restauration F. Wanger Wwe.

**Spottbilliger Ausverkauf!**Jaquettes v. 50 Pf. bis 3 Mk., Kleiderstoffe, Meter 25 Pf.,  
Mantelst., mit Seide gefüttert, 3-6 Mk., Regenmäntel von 3 Mk.,  
elegante und moderne Sachen, Tricotkleidchen 1 Mk., Handschuhe,  
Strümpfe 10 Pf., Sammete von 50 Pf. an, schwarzseid. Merveilieur,  
Kobe 20 Mk., Seide, Mtr. 1 Mk. Privatwohn. Philippsbergstr. 4, P.**Bau- u. Brennholz, Balken, Lagerholz**(nur gesundes Holz) versteigern wir heute Nachmittag 3 Uhr am  
Abbruch des Hinterhauses**25. Schwalbacherstraße 25.****Reinemer & Berg,**

Auctionatoren und Taxatoren.

Büreau: Michelsberg 22.

410

# Männer-Gesangverein.

Diejenigen Mitglieder, welche das Jubiläumsfest der „Viederhalle, Karlsruhe“ und den damit verbundenen Gesangswettstreit am 16. Juli und folgende Tage besuchen wollen, werden zu einer Besprechung auf heute Dienstag Abend 9 Uhr in den

„Schützenhof“

eingeladen.

264

Der Vorstand.

# Verein der Gast- u. Schankwirth

Wiesbaden.

Heute Dienstag, Nachmittags 4 Uhr:

# Außerordentl. Versammlung

bei Coll. E. Reinecker, „Zum Rosengärtchen“.

Tagesordnung:

# Sonntagsruhe betreffend.

NB. Alle Kollegen, die Nichtmitglieder sind, werden ganz besonders hierzu eingeladen.

489

Der Vorstand.

# Männer-Turnverein.

Sonntag, den 17. Juli, Nachm. 3 Uhr:



# „Wald-Fest“

an den Herreueichen.

Vorzügliches Bier der „Wiesbadener Brauereigesellschaft“. Turnspiele u. Volksbelustigung. Kapelle der 80er Regimentsmusik.

280

Der Vorstand.

# Photographie.

Mein Atelier bleibt nach wie vor Sonntags den ganzen Tag über geöffnet.

13539

A. Kauer,

47. Taunusstrasse 47.

# Wiesbacher Markt.

Donnerstag, den 14. Juli,

findet im

Saalbau „Zur Stadt Wiesbaden“

# große Tanzmusik

statt.

Anfang 3 1/2 Uhr.

Empfehle einen ausgezeichneten Rheingauer Wein, sowie eine reichhaltige Speisekarte und lade zu recht zahlreichem Besuche höflichst ein.

13505

Wilhelm Kimmel.

Rohlstroh und Spreu

empfehle

18426

A. Momberger, Moritzstraße 7.

Die

# L. Schellenberg'sche Hofbuchdruckerei

Wiesbaden, Langgasse 27,

fertigt in geschmackvoller Ausstattung

# Verlobungs- und Vermählungs-Anzeigen

in Brief- und Kartenform,

Hochzeits-Lieder, Hochzeits-Zeitungen, Geburts-Anzeigen etc. etc.

# Costümfest (Kurhaus).

Elegante Costüme für Damen und Herren leibweise abgegeben.

Geb. Karb.

Kirchhofsgasse 2 und Webergasse 20.

# „Hassauer Bierhalle“

21. Frankfurterstraße 21.

5 Minuten von der Wilhelmstraße aus. Großer schattiger Garten. Lager- und Export-Bier der Hof-Bierbrauerei. Saft. Feine Weine. Kaffee, Thee und Chocolade. Passendster Ort für Gesellschaften und Vereine zur Abhaltung von Ausflügen u. s. w.

18522

Achtungsvoll

A. Meuchner.

# Frucht-Gelee

per Pfund 30 Pf.

C. Sunkel, Taunusstr. 49.

# Rheinwein-Essig.

Vorzüglicher Salat- und Ginnach-Essig

aus der Fabrik von

Theodor Moskopf, Fahr a. Rh.

Zu haben in den meisten besseren Colonialwaaren- und Delicatess-Handlungen. Sämmtliche Sorten sind unter Verwendung größter Mengen Rheinwein hergestellt und zeichnen sich außer vorzüglicher Haltbarkeit durch besondere Feinheit des Geschmacks und Aromas aus.

Rechte franz. weiße Wachstirichen, die besten zum Einkochen, 25 Pf., Stachelbeeren per Schoppen 12 Pf. zu verk. Weissbergstraße 12.

# Johannisbeeren

per Pfund 15 Pf. zu verk. Nicolassstraße 25.

# Neue Kartoffeln,

prima Waare, versendet 100 Pfund mit Sack à Mk. 5.20 ab Station gegen Nachnahme.

A. J. Kleeblatt.

Seligenstadt bei Frankfurt a. M.

# Neue Kartoffeln — gelbe Nieren —

zu haben beim Landwirth W. Kraft, Dohheimerstraße 18.

# Kartoffeln,

gute alte, frisch eingetroffen bei

Chr. Dieß, Kartoffel-Handlung, Marktstraße 12.

# Biegel-Streukohlen,

beste Qualität, den Centner zu 40 Pf. ab meinem Lager, mit den nöthigen Stücken 62 Pf. bei

O. Wenzel,

Adolphstraße 3

# Visiten-Karten

in jeder Ausstattung

fertigt die

L. Schellenberg'sche Hofbuchdruckerei

Langgasse 27

Wiesbaden

## Nur einige Tage

kommen hier im Laden Gäßnergasse 10 mehrere Kisten mit streng reellen Waaren zu fabelhaft billigem Ausverkauf.

Prottier-Seifenlappen, 6 Stück 25 Pf., prima Prottier-Sandtücher 75 Pf., Staubtücher, 6 Stück 50 Pf., leinene Zellerbücher, 6 Stück M. 1.—, abgepaßte Küchenhandtücher, 6 Stück M. 1.75, weisse abgepaßte Stubenhandtücher, 6 Stück M. 2.—, rein leinene Tisch-Servietten, 6 Stück M. 2.25, Thee-Servietten, 6 St. M. 1.—, weisse leinene Taschentücher, leinene Thee- und Kaffee-Gedecke mit 6 Servietten nur M. 3.50, leinene Tischtücher in allen Größen von M. 1.— an, Gläser Bettdecken, beste Qualität, 180 Cm. breit, Mtr. 85 Pf. (sonst M. 1.60), eine Parthie engl. feiner Züllvorhänge, Meßer von 1 bis 4 Fenster, sehr billig.

Das Allerbeste von hochfeiner gestickter

## Damen-Wäsche:

Reglige-Jaden in Damast und Vique-Damast von M. 1.25 bis zu den allerfeinsten, Damen-Beinkleider mit Stickerei von M. 1.25 an, Damen-Taghemden mit Spitzen und Stickerei, Damen-Nachtbinden, weisse Flod- und Vique-Unterwäsche, hochfeine Chiffonröcke mit Schweizer Stickerei, grobe weisse Hauschürzen, Prisma-Mantel, farbige Unterwäsche, Kinder-Wäsche für Mädchen und Knaben, Kinder-Köfen u. s. w.

Der Ausverkauf findet nur einige Tage statt von 9 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Mittags, von 2 bis 7 Uhr Abends.

## 10. Gäßnergasse 10.

Fenchel, aus Berlin.

## Pariser Gummiartikel

befert auch an Private die

### Gummiwaaren-Fabrik

Carl Dressler, Berlin C. 25.

Illustr. Catalog gegen 10 Pf. für Porto.

95

## Gummi-Artikel.

Gummil. Paris. Specialitäten für Herren u. Damen verj. Gustav Graf, Leipzig, Brühl. Ausf. illustr. Preissliste g. 20 Pf. in versch. Couv.

## Jede Mutter

begibt ein Unrecht, wenn sie zum Waschen ihrer Lieblinge eine andere Seife gebraucht, als die Vaseline-Cold-Cream-Seife von der Parfümerie Union, Berlin. Gegen rauhe und spröde Haut unentbehrlich.

à Packet (3 Stück) 50 Pf. zu haben bei H. W. Daub, Saal-asse 8; M. Schüller, Neugasse 16.

## Sarg-Magazin von Heinrich Becker,

35, Kerostraße, Wiesbaden, Kerostraße 35,

liefert alle Sorten

11776

## Holz- und Metallsärge

von den einfachsten bis zu den feinsten. Nur reelle billige Preise.

## Verschiedenes

Masseuse Frau D. Link wohnt jetzt Schulberg 11, 1 rechts. 12100

Mainzer Bote u. Fracht-Fuhrmann

Stiefvater wohnt

Blücherstraße 16, Stths. 1 St.

(verläng. Bleichstraße).

12880

## Die Herren Pächter

meiner im October leihfällig werdenden Grundstücke in hiesiger Gemarkung und außerhalb, ersuche ich höflichst — falls Wieder-pachtung erwünscht — um gefällige Mietsprache bis Ende nächster Woche, Abends von 6—7½ Uhr, Neugasse 3. 13282

## Jacob Stuber.

Mit 100 Th. Theilhaber kann ein Capit. mit 20—25,000 M. sich an mein. vorz. rent. alten Geschäft hier theilh. garant. Gewinn 10 % p. a. bei hypothet. Sicherheit. Offerten erb. unter K. U. 406 an den Tagbl.-Verlag.

## Vertreter gesucht.

Für ein vorzügliches natürliches Mineralwasser von äußerst angenehmem Geschmack und welches auch einige medicinische Vorzüge besitzt, wird für Wiesbaden und Umgegend ein Depositär gesucht.

Der Bezug muß in 100 Centner-Ladungen geschehen und ein permanentes Lager gehalten werden. Bei billiger Preisstellung werden Reclamesachen u. Annoncen gratis besorgt. Zahlungsbedingungen äußerst günstig. Gest. Offerten unter Z. V. 440 an den Tagbl.-Verlag erb. 13521

## Wer übernimmt?

die Kunstgewerb. Vertretung für Wiesbaden eines Mainzer Institutes gegen Provision. Offerten unter S. F. J. postlagernd Mainz.

## !!! Achtung !!!

M. Burgstraße 3 werden jederzeit Anträge für Lebens-, Militär-, Auspayers-, Unfall- und Glas-Versicherungen, sowie Versicherungen gegen Feuer- und Gasexplosionschaden zu billigen Prämien angenommen. Ebenfalls werden schriftliche Arbeiten jeder Art angefertigt.

## Bauarbeit.

Ich beabsichtige auf meinem Grundstück Adolphstraße 3 einen Seitenbau zu errichten und will die Herstellung desselben schlüsselfertig einem Unternehmer übertragen. Zeichnungen, Baubeschreibung, sowie nähere Bedingungen sind auf meinem Bureau einzusehen, woselbst auch die bezüglichen Offerten bis längstens 15. d. M. einzureichen sind. 380

## Wilh. Klotz,

Auctionator u. Taxator,

Mauergasse 8.

## Pianofortehandlung Carl Wolff,

Rheinstraße 37,

12505

empfiehlt ihr neu eingerichtetes Nebungszimmer (2 Beckstein-Plüsch). Noch einige Stunden täglich frei.

## Reparaturen an Fahrrädern aller Art

werden prompt und billigt ausgeführt.

Adolf Kumpf, Mechaniker,  
15. Goldgasse 15.

## Möbel und Instrumente

werden gut und dauerhaft polirt, gewischt und alle Reparaturen an denselben unter billigster Berechnung ausgeführt bei

W. Karb. Särzner, Saalstraße 16.

12016

## Alle Tapezier- und Decorations-Arbeiten

werden solid und billigt ausgeführt (in und außer dem Hause). Uebernehme auch Umzüge per Federrolle.

H. Schwab, Tapezierer und Decorateur,  
Röderallee 20.

11802

Unter bürgerl. Mittagstisch zu 45 Pf., ebenso Abendstisch zu 35 Pf. an haben Wellstrasse 19, Bordenh. 2 St. 12082

**Vorzüglichen Mittagstisch** in und außer dem Hause Wellstrasse 10, 1. Etage. 12962

Drei bis vier junge Leute erhalten guten bürgerlichen Mittagstisch à 45 Pf. Wellstrasse 5, 5th. Bart.

**Schuhmacherarbeiten** werden in kürzester Zeit angefertigt. Herren-Stiefel-Sohlen und Fled 2 Mk. 80 Pf., Frauen-Stiefel-Sohlen und Fled 1 Mk. 80 Pf. 9799

**Phil. Ernst**, Dranienstrasse 23, Mittelh. 1.

**Grabenstrasse 26** werden Herren-Kleider angefertigt, gereinigt geändert und schnell besorgt. 9520

**400 verschiedene Dessins** feinerer Herren-Kleiderstoffe, jeder Anzug nach Maß gemacht 36 Mark, Adelsbaderstrasse 71, Sinterh. Bart.

**Reiset Alle!**

Herren-Anzüge werden unter Garantie nach Maß angefertigt, Hosen 3 Mk., Hefenmacher 9 Mk., Röcke gewendet 6 Mk., sowie getragene Kleider gereinigt u. repariert bei **H. Kleber**, Herren-Schneider, 2. Schillerplatz 2. Seiten-Neubau, Ecke Bahnhofstrasse. 11526

**Für Damen!**

Erlaube mir zur gegenwärtigen Saison mein Geschäft für Damen-Schneiderei in empfehlende Erinnerung zu bringen. Garantie für tadellosen Sitz und geschmackvolle Ausführung nach Pariser, Wiener und englischen Journalen. **Frau Luttosch**, Langgasse 3.

Eine tücht. Schneiderin i. n. einige Stunden. Langgasse 8, Bussgeschäft.

**Costüme** von 6 Mk. an, **Gauskleider** 3 Mk. werden nach feinem Taillenschnitt angefertigt bei **Frau Michel**, Helenenstrasse 16.

Durchaus perfecte Schneiderin sucht noch bessere Kunden in und außer dem Hause. **Grimm**, Moritzstrasse 60, 5th. 1.

Eine perfecte Schneiderin wünscht noch einige Tage zu besetzen. **Mauerstrasse 19, 2 St.**

Best. Kleiderm. übern. Arb. in u. a. d. Dame. **Gr. Burgstr. 12, 1 r.**

Eine in Costümen und Manteln erfahrene Näherin sucht Kunden in und außer dem Hause. **Näh. Adlerstrasse 45, Bart. rechts.**

**Reich- und Kunstschneider** wird prompt und bill. bef. Ganze Ausstattungen werden angenommen. **Röhringstrasse 2.**

Perfekte Näherin i. noch Kunden. **Näh. Wellstrasse 1, 5th. 1 St.**

Überhenden und Kragen w. auf nen u. Berliner Art gewaschen u. gebügelt. **Näh. Hermannstrasse 12, 1 St.** 12144

**Die Dampf-Wäscherei und Berliner Neu-Wäscherei** von

**Wilhelm Emmerich**, Schwalbacherstrasse 43,

empfehlst sich zur Uebernahme aller Arten Wäsche und Bügel-Wäsche von Hotels und Privaten.

**Specialität:** Hemden, Kragen und Manschetten werden wie neu gewaschen u. gebügelt. Pünktliche Bedienung. — Billige Preise. 12841

**Sandwichs** werd. schon gew. u. ämtl. getarbt **Weberg. 40.** 4900

**Wäsche** wird gut gewaschen und gebügelt; Herren-Hemd 20 Pf., Krage 6 Pf., Manschetten 3 Pf. und Glanz gebügelt, Damen-Hemd und -Hosen 10 Pf., Bett- u. Tischtücher 10 Pf., Bügelwäsche wird pünktl. besorgt **Römerberg 35, P.**

**Herrenschleier** zum Waschen und Bügeln wird angenommen. **Näh. Hermannstrasse 5, 1 St. r.** 13529

**Albrechtstrasse 42** (nahe der Bleiche) wird Wäsche zum Waschen und Bügeln angenommen; Vorhänge, weiß und crème, wie neu hergestellt. Tadellos kann gemangelt werden.

Eine Frau i. Kunden (Waschen u. Bügen). **Steing. 33, 2. 1. Thür 1.**

**Zum Massiren** empfiehlt sich **Maria Müller**, Stiftstrasse 18. Ausgebildet von Herrn Professor **Dr. von Mosengeil**, Bonn.

**Das Geipül** 18507

aus der Restauration Engel ist per 1. August d. anderweit zu vergeben.

**Bitte für einen Blinden.**

Ein Geistlicher sucht für einen solchen eine, wenn auch ganz alte **Repetiruhr** billig zu kaufen, oder für dessen Lebenszeit zu leihen. **Gest. Anerbiet.** besorgt der Tagl.-Verlag. 18446

In unserem neu eingerichteten Heim werden **Kinder brav** Eltern gegen geringe Entschädigung tagsüber beaufsichtigt.

**Privat-Schwestern**, Emserstrasse 29.

**Ein Ehepaar**, durchaus unabhängig, sucht gegen freie Wohnung und Hausarbeit die Verwaltung eines Landhauses zu übernehmen, entweder gleich oder am 1. August. **Näh. Michelsberg 1, im Eisenladen.**

**Herr Director Hasemann**

wird freundlichst ersucht um Aus-  
führung von

**Signora Vendetta.**

**Ein Aurgast.**

**Das blaue Adressbuch**

ist das neueste. Es kann Jedermann bestens empfohlen werden.

**A. L., im Namen Vieler.**

Gesucht Jemand, der tagl. einige St. nach Dittat schreibt. **Offert.** mit Preis unter **N. V. 434** an den Tagbl.-Verlag. 1348

Ein alleinstehendes gebildetes Mädchen wünscht an einer Herrschaft oder Dame auf Reisen zu gehen. **Offert.** unter **N. T. 387** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Anst. geb. **Fraulein** in gr. Verlegenheit sucht ein Darlehen von 30 Mk. **Offerten** unter **„Adele“** postlagernd.

Ein jung. geb. **Fraulein**, welches Verluste erlitten, bittet einen edlen Herrn oder Dame um ein Darlehen v. 100 Mk. gegen Zinsen und ehrliche Rückgabe. **Offerten** unter **N. V. 431** an den Tagbl.-Verlag.

**Gebild. junge Dame** bittet um kleines Darlehen. **Gest.** gültige **Offerten** erbeten postlagernd **E. F. 333. Mainz.**

Eine junge heitere Dame, die fremd und sich sehr vereinnamt fühlt, wünscht die Bekanntschaft eines älteren Herrn, bevorzugt ebenfalls hier fremd, und welcher über genügende Zeit zu verfügen hat. **Geirath** nicht ausgeschlossen. **Gest. Offerten** unter **N. W. 448** an den Tagbl.-Verlag.

**Ein Herr**, 41 Jahre, Beamter, vermögend, wünscht an einer gut situierten Dame in Correspondenz zu treten.

**Ausführliche Offerten** unter **C. U. 391** an den Tagbl.-Verlag.

**Reelles Heirathsgejuch.**

Ein Geschäftsmann in den besten Jahren, mit gutgehendem Geschäft, wünscht die Bekanntschaft mit einem anständigen Mädchen, junge Witwe ohne Kinder nicht ausgeschlossen, behufs Verheirathung zu machen. **Ermög.** Vermögen ist erwünscht. **Erlauchte** **Erntemeinde** **gest. Off.** mit Angabe der Verhältnisse und Photographie, welche sofort unter allen Umständen und strengster Discretion zurückgehalten wird, unter **V. V. postlagernd** **Wiesbaden** abzugeben, wofür dieselben am 15. und 20. d. M. entgegen genommen werden.

**Aufrichtiges Heirathsgejuch.**

Ein Lehrer von angenehmer Erscheinung, guter Stellung und eigenem Vermögen, sucht die Verbindung eines reichen **erw.** Mädchens aus guter Familie, mit häusl. Sinn, im Alter von 20—28 Jahren. **Anträge** mit Angabe der Verhältnisse (**günstig.** Discretion zugesichert) beliebe man unter **V. V. 438** an den Tagbl.-Verlag zu senden.

**Heiraths-Gejuch.**

Ein Wittwer (Kaufmann), 40er Jahre, mit einigen Kindern von 5 1/2—16 Jahren, wünscht sich mit einer geistigen braven Person, am liebsten dienenden Standes, mit etwas Vermögen, baldmöglichst wieder zu verheirathen. **Hauptbedingung** wäre: mütterliche Liebe zu den Kindern, richtig im Haushalt und Laden-Geschäft, sowie ruhigen, verträglichen Charakter. **Nur ernstgemeinte Offerten** beliebe man bis spätestens zum 15. d. M. unter **N. V. 428** an den Tagbl.-Verlag zu senden. **Verhewigenheit** zugesichert. **Der** mittelmäßig dankend verbeten.

## Heiraths-Gesuch!

Eine taufm. gebild. und häusl. erzog. 22-jähr. achtbare j. Dame von angenehm. Auß., mit Vermög., sucht die Bekanntschaft eines selbstständ. gut situir. 25—36-jähr. Geschäftsmannes od. Beamten. Reflect. kann eventl. mit 15—20,000 Mt. disponibl. Capit. ein bedeut. sehr rentabl. Geschäft übernehmen. Bittwer nicht ausgeschl. Gesl. ernstgem. nicht anonyme Offerten mit Photoar. erbitte unt. **Z. R. 352** an den Tagbl.-Verlag.

## Interessenten der H. I. S.

zur Nachricht, daß der **Eulenspiegeltag** zur 18-jährigen Zufriedenheit Sonntag, den 10. Juli, in Frankfurt getagt hat.

S.

## Kaufgesuche

Entgehende **Wirthschaft mit Haus** im Preise v. 40—60,000 Mt. bei guter Anzahlung zu kaufen gesucht. Offerten unter **R. 20** hauptpostlagernd hier erbeten. 18442

Wittermittel, als: Leigemaide, Kupferfische, Porzellan, Münzen, Waffen Gold u. Silberfaden bezahlt auf **Fr. Gerhardt**. Kirchhofsg. 7. 8347

## Ich zahle ausnahmsweise gut

und laufe fortwährend unter den constantesten Bedingungen abgelegte Herren-Kleider, Damen-Kostüme, Schuhe und Stiefel, Uniformen, Waffen, Gold u. Silber, Betten, ganze Nachtlässe.

**S. Landau**, Wegergasse 31.

NB. Auf Bestellung komme pünktlich in's Haus.

## Waaren aller Art,

sowie ganze Lager werden unter Discretion gekauft. Offerten unter **M. C. 56** an den Tagbl.-Verlag erbeten. 11512

## Pianino,

gebrauchtes (gut erhalt.), zu kaufen gesucht. Off. unter **G. S. 99** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.**, Wiesbaden, Weberg. 36. 95

## Gebrauchte Möbel,

Levante und alte Sachen laufe ich stets zu den höchsten Preisen. **A. Reinemer**, Adolphstr. 5. Bestellung bitte per Postkarte. 11309

## Halbverdeckt oder Phaeton

(gebraucht) zu kaufen gesucht. Offerten unter **A. H. 96** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.**, Wiesbaden, Weberg. 36. 95

## Verkäufe

Ein altes sehr gutgehendes **Specerei-Geschäft**, mitten in der Stadt, ist Familienverhältnisse halber sehr billig zu verkaufen. Off. unt. **J. V. 427** an den Tagbl.-Verlag.

**Specereigeschäft**, altes renommirtes, in Mitte der Stadt, in einer Tageskaffe von 80 bis 100 Mt., Krankheit halber sofort zu verkaufen. Kann sofort übern. werden. Näb. bei **Ph. Kraft**, Schwalbacherstr. 32.

## Kurzwaaren-Geschäft,

älteres, gut gehend., u. günstigen Beding. abzugeben. Off. **L. L. 115** hauptpostlagernd Wiesbaden. 9987

Ein neuer eleganter Anzug in billig zu verkaufen Sedanstraße 5, Hinterb. 2 St. 18565

**Pianinos**, mehrere gebrauchte, aus berühmten Fabriken, schon von Mt. 200 an, sind zu verkaufen bei **H. Matthes jr.**, Webergasse 4. 10981

Ein schönes **Pianino**, fast neu, sowie doppelte **Gas-Urne** zu verkaufen Langstraße 12.

**Pianino**, gut erhalten, freuzartig, Wegzugs halber zu verkaufen. Näb. im Tagbl.-Verlag. 13819

Eine noch gute **Pich-Harmonika** b. z. v. Hellmundstr. 57, 8 St. v. 18382

Ein **Billard** billig zu verk. Wilhelmstraße 44. 18382

Ein **Apparat mit Schattenbildern**, sehr gut erhalten, ist sehr preiswürdig zu verkaufen. Näb. im Tagbl.-Verlag. 13800

Ein feines **Reiszeug**, Ankaufspreis 35 Mt., ist für 15 Mt. zu verkaufen Lammstraße 24, Dths. Part.

**Umzugs halber** hoheleg. Salon-Garnitur in Gobelin, 1 Lüster, 1 Teppich b. z. v. N. i. Tagbl.-Verl. 12647

## Wegen Abreise

werden

## Zahnstraße 19, Parterre,

noch sehr gut erhaltene Möbel abgegeben:

1 Pianino in Rußb., 1 Salongarnitur mit 2 Herren- und 4 Damen-Sesseln, 1 schwarzes Verticow, 1 Goldspiegel mit Trümeau, 1 hochfeiner Arminster-Teppich, 1 Querspiegel, 1 Plüschsofa, 3 prachtvolle Oelgemälde, 1 Herren- u. 1 Damen-Schreibtisch, 1 Mah.-Cylinderbureau, 2 Mah.-Spieltische, 1 Schlafdivan, 1 Plüschsofa mit 2 Puffern, 1 engl. Bett, versch. franz. Betten in Rußb., 24 Tannen-Betten, Waschoilette mit weißem Marmor, Waschkommoden und Nachttische mit und ohne Marmor, Mah.-Gläserschrank, 1 Silberschrankchen, 1 Mah.-Bücherschrank, 6 prachtvolle Speisestühle, ovale Tische, 1 eingelegter Spieltisch, sowie eine große Laden-Einrichtung, bestehend aus 3 großen Schränken mit Glashüren, einer 3 Meter langen Theke.

Sämmtliche Möbel sind noch sehr gut erhalten und werden nach Uebereinkunft abgegeben.

## Bei Frau Martini, Mauergasse 17,

sind billig zu verkaufen: Vollständige Betten in Nußbaum und Tannen, mit hohen und niederen Theilen, auch einzelne Theile, Deckbetten, Kissen, Matratzen u. i. w., ein Auszugtisch mit fünf Einlagen, Kommode, Console, alle Sorten Stühle, ein- u. zweithürige Kleiderschränke u. Küchenschränke, Sophas, Chaiselongues, auch in Plüsch, Sessel und Stühle, große und kleine Spiegel und Bilder, Moulcur, Vorhänge. 18011

## Bett.

Eine zweifachl. Bettstelle mit Sprungrahmen und 3-theil. Secarabmatratze mit Keil (neu) billig zu verkaufen Adlerstraße 10. 18488

Vollst. zweifach. gutes Bett zu verkaufen Michaelsberg 30, 2. 18953

**Salon-Garnitur**, hochfein, mehrere Divan, 3 Schlafzimmer-Einrichtungen gebe sehr preiswürdig ab. 18183

**Fr. Rohr**, Lammstraße 16.

Eine rothbraun gepreßte **Plüsch-Garnitur** (wie neu) sofort billig zu verkaufen Wörthstraße 20, 3 St.

**Wegen Sterbefall** sind die gut erhaltenen Möbel, Betten, Kücheneinrichtung u. in der Wohnung Bagensteherstraße 3, Part., preiswürdig abgeben. Anzusehen von 4—7 Uhr. 12283

Eine complete Schlafzimmer-Einrichtung, 1 Garnitur mit Plüschbezug und eine mit Fantastisch billig zu verkaufen Friedrichstr. 13. 18546

Eine gebrauchte Kinder-Bettstelle mit Federmatratze und Kopfteil, eine 2-schlafige Bettstelle, 1 Divan, 1 Mahagoni-Sofa billig zu verkaufen Friedrichstraße 14, Hinterb. Parterre. 13543

Vier f. eleg. Divans u. Vorhängen f. 2 Fenster, Fensterstücken 3,70 Mt. h., 1,70 br., in schw. Seidenstoff, f. a. wie neu, f. bill. abzug. Einz. b. Hr. L. Mettenmayer, Rheinstr. 23, Wiesb. N. 23. Nach, Dietrich, Rhg. Die Möbel sind kaum benutzt u. werden zu 1/2 des kostenden Preises abg. 1758

Zwei gebr. **Canapes**, sowie zwei **Chaiselongues** b. zu verkaufen Adelsheidstraße 50, Dth. 12528

Schönes **Canape** (neu) billig zu verkaufen Wellstraße 11, Part. 12528

**Sofa** u. 2 Bettst. m. Matr. (neu) b. z. v. Tabakstr. 6, P. 11993

Ein gebrauchtes **Sofa** billig zu verk. Näb. Mainzerstr. 48. 13376

Ein schöner bequ. **Sessel** billig zu verk. Webergasse 43, 1 St. b. 13271

**Giragraden** 8 sind zu verkaufen: 1 Schreibkommode, 1 gr. runder Tisch, 1 Küchenschrank mit Glasauslag, 1 Bett, 1 gr. Hängelampe, 1 Wasserbank, 1 Anrichte, Alles gut erhalten und billig.

## Herren-Schreibbureau,

unten auf beiden Seiten Schränkchen, billig zu verkaufen Adolphsstraße 5, Dths. Part.

Ein sehr sch. **Nächtisch**, a. neu, b. z. verk. Saalgasse 28, Stb. 1 St. 18488

Fast neuer ovaler Tisch billig zu verkaufen Zahnstraße 19.

**Nähmaschine** (Phönix), gut erh., preisw. zu verk. Hildstraße 17, 1 r., 12—1 Hb. 13049

Ein gebrauchter **Giragraden** zu verkaufen Grabenstr. 2, 3. St. 13023

**Theke** mit Marmorplatte zu verkaufen Michaelsberg 21. 10135

Eine noch fast neue **Wäsch-** u. **Pringmaschine** zu 1/2 des Werthes zu verkaufen. **W. Geilfus**, Karlstraße 28.

Ein noch gut erhaltener **Kinderwagen** zu verkaufen Adelsheidstraße 9, Parterre.

**Gebr. Kinder-Sitzwagen** sehr bill. zu verkaufen Rauerg. 12, 1 lfs.  
**Krankenfahrstühle** in jeder Größe u. Preislage von 4 der  
 ersten Fabriken zum Verkauf u. Miete  
 billigst bei **Karl Preusser**, Nerostraße 10. 8915  
 Ein schöner **Krankenwagen**, wenig gebraucht, preiswürdig zu ver-  
 kaufen oder zu verleihen Nicolaststraße 17. 13357  
 Ein **Ponywagen** für Kinder, fast neu, für die Hälfte des Kosten-  
 preises zu verkaufen. 11495

Ph. Brand, Kirchgasse 23.

Eine neue Federrolle und ein Federkissen zu verkaufen beim  
**Wagner Kürschner**, Hellmundstraße 34. 13103



**Ein Pony-Chaischen**,  
 gut erhalten, billig zu verkaufen Hellmund-  
 straße 32.

Ein oder **Milchwagen** zu verkaufen Hellmundstraße 37. 7127

### Gelegenheitskauf.

Ein neues **Sicherh.-Rad „Germania“**, Abreise halber zu verk.  
 Näh. bei **A. v. Goutta**, Grabenstraße 30. 11749

Ein gut erhaltenes **Sicherheits-Zweirad** sehr billig zu verkaufen.  
 Näh. im Tagbl.-Verlag. 11232

**Sicherheitsrad**, sehr wenig gef., mit **Vollstahlfelg.**, **Laternen**,  
**Glocke** etc., **Erlernen**, zu Mk. 230 z. vk. Hellmundstr. 56. 12598

Für Hotel oder größeres Geschäft ist ein **Dreirad**, zum Transport  
 geeignet (4 Centner Tragkraft), zu verkaufen Weilstraße 6. 13154

Sehr gut erhaltenes **Zweirad** steht billig zu verkaufen bei  
**W. Jumeau**, Kirchgasse 7.

Wilhelmstraße 13 sind zwei noch sehr gute **Porzellanöfen**, sowie  
 ein **Ramin** abzugeben. Näh. Wilhelmstraße 11, Souterrain. 13444

### Ein dreiarmer Gaslüster

billig zu verkaufen Langgasse 27, im Comptoir.

Eine kleine Hütte für ein Dreirad, mit Dachpappe  
 verdeckt, 115 Ctm. hoch, 173 lang, 110 breit, ist zu ver-  
 kaufen bei **Viktor Bachmeyerstraße 8, Part.**

**Packfässen** zu verkaufen Marktstraße 22. 23026

### 200 Weinfässer

von 1200, 600, 300, 100, 50 und 25 Liter, ca. 200 Meter **Lagers-**  
 holz wegen Geschäftsaufgabe billig zu verkaufen 13425  
**Weinhandlung Dohmeierstraße 25.**

**2000** leere **Cigarrentischen** billig zu verkaufen  
 Langgasse 45. 13278

**Viertel Morgen Korn** a. d. **Halm** zu verk. Näh.  
 Kirchg. 15, Blumenladen.

**Stroh** i. Gebund u. i. Kentner bill. zu hab. Weilstraße 20. 11769

**Weizenstroh** zu verkaufen. Näh. Schwalbacher-  
 straße 23, bei **H. Faust**. 12866

**Stroh** zu verkaufen Moriststraße 29. 9593

150,000 gut gebr. **Feldbacksteine** (Feldbrand mit Mauer) zu ver-  
 kaufen. Näh. „Marienhof“, obere Schiersteinerstraße. 13292

**Feldsteine**, 300 Mille, an der Mainzerstraße, abzugeben  
 Bierstädterstraße 3.

Ein Brand (227,400) **Feldbacksteine**, sehr gut gebrannt, auf guter  
 Abfahrt vorn am Schiersteiner Weg, preiswürdig zu verkaufen. Näh.  
 im Tagbl.-Verlag. 3281

Ein Brand **Backsteine**, 150,000, hart gebrannt, zu verkaufen.  
 Näh. im Tagbl.-Verlag. 13538

**Zimmerpäne** sind farrenweise zu haben Hellmund-  
 straße 25, Part. links. 12553

### Zimmerpäne

farrenweise zu haben bei **13015**  
**Pfaff & Becht**, Zimmermeister, Blatterstraße.

**Zwei silberplattirte Doppelspänner-Pferde-**  
**geschirre** billig abzugeben Zahnstraße 19, P.

Ein Paar **Wagenpferde**, **Ruch-Wallache**, für jeden Ge-  
 brauch, beide auch einspännig firm gefahren, zu verkaufen **Abelha-**  
**straße 60** a. beim **Kutcher Hofrichter**.

Eine gute frische **Meisende Kuh** sofort zu verkaufen. Wo?  
 sagt der Tagbl.-Verlag. 13030

Ein hochträchtiges **Mind** (Vogelsberger Rasse) steht  
 zu verkaufen in **Rambach No. 23**.

Empfehle alle Arten **Sing- u. Pier-Vögel**, edle **Harzer Kanari-**  
**vögel**, **Hohl-, Gluck-, Klingel- und Knarre-Vögel**. **Amesener**, täglich  
 frisch, per **Schoppen 30 Pf.**

**E. Reith**, Vogelhandlung, Mauritiusplatz 3.

Eine **Amstel** und eine **Drossel** billig zu verk. Nerostraße 34, Stg. 2

Zwei gut sprechende **Papageie** (Amazonen) mit Käfig 80 Mk., sowie  
 eine **Glieder-Puppe** von 60 Ctm. bill. zu verk. Saalgasse 16, S. 3 St.  
 Feine **Harzer Söhlroller** sind zu verkaufen.  
**J. Enkirch**, Schwalbacherstraße 47, Vorberh. 3. St.

## Familien-Nachrichten

### Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige  
 Mitteilung, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen,  
 unseren innigstgeliebten Gatten, Vater, Sohn, Bruder,

### Louis Urban,

nach kurzem, mit Geduld ertragenem schweren Leiden  
 zu sich zu rufen.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

**Katharina Urban**, Witwe.

Die Beerdigung findet statt: Dienstag, den 12. Juli,  
 Nachmittags 5 Uhr, von der Leichenhalle des alten  
 Friedhofs aus. 13524

Am Samstag starb an den Folgen eines  
 unglücklichen Sturzes, in seinem Beruf  
 der Dachdecker

### Louis Urban.

Sch beklage in dem Dahingeshiedenen  
 einen langjährigen treuen tüchtigen Arbeiter,  
 dem von mir ein gutes Andenken allezeit  
 bewahrt bleiben wird.

**J. V. Schwarz**,  
 Dachdeckermeister.

13533

### Wiesbadener Militär-Verein.



Wir erfüllen hiermit die traurige Pflicht,  
 unsere Mitglieder von dem am vorigen Samstag  
 erfolgten Ableben unseres Kameraden

### Ludwig Urban

geziemt in Kenntnis zu setzen.

Die Beerdigung findet heute Dienstag, den 12. Juli,  
 Nachmittags 5 Uhr, vom Leichenhause aus statt. Zusammen-  
 kunft um 4 Uhr im Vereinslokal. 311

**Der Vorstand.**

NB. Vereinsabzeichen sind anzulegen.

**Todes-Anzeige.**

Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, daß unser innigstgeliebtes Kind, **Helene**, gestern Abend 10<sup>1/2</sup> Uhr nach langen Leiden sanft dem Herrn entschlafen ist.

Die trauernden Hinterbliebenen:  
**Carl Hanneberg und Familie.**

**Dankfagung.**

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem uns so schwer betroffenen Verluste unseres lieben Töchterchens,

**Adolphine Barth,**

besonders für die reiche Blumenpende, sowie für die trostreiche Grabrede des Herrn Pfarrer **Lieber** sagen innigsten Dank.  
Wiesbaden, den 11. Juli 1892. 18528

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

**Dankfagung.**

Dank, herzlichsten Dank Allen, welche so innigen Antheil an dem uns so schwer betroffenen Verluste unseres geliebten Vaters, Schwiegervaters und Großvaters,

**Herrn Friedrich Schädter,**

nahmen, für die reichen Kranzpenden und das Geleite zur letzten Ruhestätte. Namentlich herzlichsten Dank dem Bruder **Josephat** für die treue aufopfernde Pflege und Herrn Caplan **Weigand** für die trostreiche Grabrede. Nochmals herzlichsten Dank. 13545

Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen:  
**Christian Tiethe.**

**Dankfagung.**

Herzlichen Dank für die innige Theilnahme bei dem uns betroffenen Verluste.  
Familie **A. Sommer.** 18498

**Sargmagazin.**

Särge in allen Größen zu den billigsten Preisen bei 3502  
Schreiner **Carl Rau**, Hochstraße 8.

**Verloren. Gefunden****200 Mk. Belohnung.**

Verloren ein Geld-Convert mit Inhalt, 1193 Mk. 12 Pf. nebst Rechnung Meyer. Abzugeben beim Kassirer **Brossmann**, Jahnstraße 48. 13472

Verloren a Sonntag v. Speverskopf z. Beaufste eine Damen-Uhr (gez.: B. H.). Der ehrl. Finder w. geb., d. abg. g. Belohnung Frankfurterstraße 21, 3 St. 1.

Eine Broche (längliche Form) ist verloren worden. Geg. Belohnung abzugeben Nicolassstraße 32, 3 r. Verloren Freitag Abend gegen 7 Uhr auf der Sonnenbergerstraße eine **Langstiel-Forgnette**. Gegen Belohnung abzugeben Adolphstraße 24, 1. Etage.

Verloren eine zweireihige **Corallenfette** von der Taunusstraße bis zur Dielenmühle. Gegen Belohnung abzugeben Taunusstraße 30.

Verloren ein vierreihiges **Corallen-Armband**. Abzugeben gegen Belohnung Kirchhofstraße 11, 1 St. Der Finder ist erkannt.

Sonnabend, den 9. Juli, wurde in der Rhein- oder Karlstraße ein kleines schwarzes **Spizentuch** verloren. Abzugeben im Hotel **Spiegel**, Zimmer 55.

Am Sonntag Abend ist ein schwarzes gehäkeltes **Mohair-tuch** verloren worden. Abzugeben im Badhaus „Zu den zwei Bäumen“.

Verloren im Nerothal eine **Brille** in einem Futteral. Gegen Belohnung abzugeben Adolphstraße 37, Part.

**Entlaufen** ein weißes **Schafstamm** mit schwarzen Spiegel-äugen. Abzugeben gegen Belohnung Gr. Burgstraße 8. Vor Ankauf wird gewarnt.

**10 Mark Belohnung.**

Kanarienvogel entflohen. Dem Wiederbringer obige Belohnung. Abzugeben Albrechtstraße 7, Schreinerwerkstatt. 13502

Ein kleiner **Reisvogel**, grau, schwarzer Kopf, rother Schnabel, ist entflohen. Friedrichstraße 19, 2. St. gegen Belohnung abzugeben.

**Unterricht**

Eine Dame ertheilt gründlichen Unterricht im **Deutschen, Französischen, Clavierpiel u. Schönkreiben** (letzteres in 10 Stunden) an Erwachsene und Kinder. Stiftstraße 2, P. 1. 9723

Erfahrene **englische Lehrerin** ertheilt Unterricht. Dambachthal 3, Part.

Eine deutsche Dame, welche lange Jahre in England condit., erth. **gründl. Unterricht** zu maß. Preise. Schwalbacherstr. 51, 2. 8988

Französin ertheilt billige **Conversations-Unterricht** Stiftstraße 24, Part.

English Lessons by a young English Lady. Terms very moderate. Apply to Miss **Sharpe**, Geisbergstrasse 20, Part.

**Vermiethungen****Möblirte Zimmer.**

(Fortsetzung aus der 3. Beilage.)

Mehrere möbl. **Zimmer** Marktstraße 12, Vorderh. 3. St. 8977

**Villa Frank**, am Kurhaufe, Eingang Sonnenbergerstraße, zwischen 13 und 14, elegant möbl. Zimmer mit und ohne Pension. Bäder. 11384

Drei einfach möblirte **Studen** für alleinlebende Näherinnen oder Ladnerinnen zu vermieten. Näh. Gmünderstraße 8, Part. 11876

Zwei möblirte **Parterre-Zimmer**, sowie 2 schön möbl. Manjarden mit sehr guter Pension billig an zwei junge anständige Herren zu vermieten. Kapellenstraße 2b. 8998

Zwei große freundlich möblirte **Zimmer** (Wohn- und Schlafzimmer) sind sofort preiswerth zu vermieten Röder-Allee 14, Bel-Etage. 18099

Zwei möblirte **Zimmer** sofort zu vermieten Schulberg 15, Gartenhaus, 2. Et. links. 11366

Schön möblirte Wohn- und Schlafzimmer sofort zu vermieten Al. Burgstraße 5, 2 St. 12170

Ein schönes Wohn- und Schlafzimmer, fein möblirt, sofort zu vermieten Nerostraße 6. 12170

Bei einer Dame ist ein oder zwei schön möbl. **Zimmer**, 1. Et., an einen soliden Herrn zu vermieten. Näh. Röderstraße 27, im Laden. 9248

**Salon und Schlafzimmer** zu verm. Taunusstraße 38. 3044

Ein a. zwei möbl. J. sof. z. v. Weststr. 22, 2. Et. 1. Ede Hellmündstr. 13386

Ein möblirtes **Zimmer** zu vermieten Adlerstraße 30. 13386

Ein besserer junger Mann kann Antheil nehmen an einem möblirten Zimmer mit oder ohne Kost Adlerstraße 51, Wohn. 1 St. 1. 11531

Ein hübsch. gr. **Zimmer** zum 15. d. M. mit oder ohne Möbel zu vermieten Adlerstraße 52, Part. 13387

Eleg. u. ge. möbl. **Zimmer** b. z. verm. Meichstraße 37, 2 St. 1. 11183

Ein möblirtes **Zimmer**, sowie eine geräumige Manjarde zu vermieten Gr. Burgstraße 4, 3, bei Hexamer. 11519

Freundlich möblirtes **Zimmer** an einen Herrn zu vermieten Hellmündstraße 15, Vorderh. 2 St. 12182

Schön möbl. **Zimmer**, a. ohne Pens., zu verm. Frankenstr. 6, 1 St. 12390

Ein möblirtes **Zimmer** zu vermieten Frankenstraße 10, Part. 11979

Möbl. **Zimmer** mit oder ohne Pension zu verm. Frankenstraße 10, 1. 13558

Ein schön möblirtes **Zimmer** zu verm. Frankenstraße 24, 2 links. 13316

Ein freundl. möblirtes **Zimmer** sofort zu verm. Goldgasse 3. 8903

Ein großes fein möblirtes **Zimmer** sofort zu vermieten. Näh. Delenenstraße 5. 8903

Ein f. möbl. **Zimmer** ist sofort und 2 Icere zum 1. October billig zu vermieten Hellmündstraße 60, Vorderh. Part. 13190

Ein gr. schön möbl. **Zimmer** zu verm. Hermannstraße 8, 2. Et. 13190

Ein schön möbl. **Zimmer** sofort zu vermieten Hermannstraße 3, 1 St. 8485

Ein möblirtes **Zimmer** an einen Herrn zu vermieten Jahnstraße 23, Part. links. 8485

Möbl. Zimmer billig zu vermieten Zahnstraße 26, 1 St.

**Schön möbliertes Zimmer**

zu vermieten Marktstraße 2.

Möbl. möbl. Zim. an einen Herrn zu verm. Kirchgasse 14, Mehgerl. 10798

Ein möbl. Zimmer zu vermieten Kirchgasse 44, 3 St. 1. 11851

Schön möbl. Wohnzimmer billig zu vermieten Lehnstraße 2, 8 links. 13562

Ein möbliertes Zimmer zu vermieten Louisenstraße 20, 2 St. 11608

Näh. Part.

Ein sehr schönes gut möbliertes Zimmer im 2. Stock zu vermieten Marktstraße 11, 2. St. rechts. 11968

Gut möbliertes Zimmer zu vermieten Marktstraße 12, Hinterb. 3 St.

Kleines Zimmer mit Bett billig zu vermieten Mehgergasse 30. 11731

Möbliertes Zimmer zu vermieten Mühlgasse 5, 2 Tr. 13177

Ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten Lehnstraße 7, 2 St. 11731

Schönes großes möbl. Zimmer, nahe am Kochbrunnen, zu vermieten Kerostraße 18, 2. St. 9890

Ein möbliertes Zimmer zu vermieten Kerostraße 29, 1 St. 13483

Gut möbliertes Zimmer, Vel-Etage, mit Pension an einen Herrn zu vermieten Kerostraße 28, im Laden. 20530

Ein freundlich möbliertes Zimmer vom 1. Juli ab zu vermieten Neugasse 16. 11738

Ein möbl. Zimmer auf gleich zu verm. Nicolassstraße 16. 9207

Schön möbl. Zimmer Rheinstr. 18, 2. Dependence. 9284

Ein einf. möbliertes Zimmer an einen Herrn zu vermieten Rheinstraße 109, Part. 11178

Ein besserer Lehrling findet gute Aufnahme Adoralle 21, 2. 11817

Ein schön möbliertes Zimmer mit separatem Eingang mit oder ohne Pension billig zu vermieten Adoralle 32, 1 St. 13490

Ein schönes möbliertes Zimmer zu verm. Römerberg 21, 3 St. r. 13322

Freundl. möbl. Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten Römerberg 34, 1 St. 10625

Möbliertes Zimmer z. verm. Römerberg 39, 3. r., Ecke Adoralle. 13009

Möbl. Zimmer mit separat. Eing. auf 15. Juli oder 1. August zu vermieten. Näh. Schachtstraße 28 (Neubau), 2 St. 11738

Ein hübsch möbl. Zimmer mit separatem Eingang zu vermieten. Anständige Leute erhalten Kost und Logis Saalgasse 1, 2 St. 1. 13587

Ein möbl. Zimmer zu verm. Schulberg 15, Gartenh. P. 1. 13587

Möbliertes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. Näh. Sedanstraße 9, Hinterb. 1. rechts. 11881

Ein möbliertes Zimmer im Gartenhaus Stiftstraße 13a zu vermieten. Näh. Partier. 11881

Gemüthl. ang. Heim findet ein einf. brav. Mädchen, das tagsüber auswärts beschäftigt ist, Walramstraße 8, Part. 12674

Schön möbl. Zimmer bill. zu verm. Walramstr. 20, 2. 13343

Ein freundl. möbliertes Zimmer, u. d. Mtr., zu vermieten Webergasse 41, 1 rechts. 9964

Ein schön u. gut möbl. Zimmer zu verm. Webergasse 44, 2. 11294

Gut möbl. Zimmer Wellstraße 8, 1 St. 12697

Möbliertes Zimmer zu verm. Wellstraße 6, Part. 1. 10908

Großes möbliertes Zimmer mit 1 oder 2 Betten (mit Kost) billig zu vermieten Wellstraße 7, 1 St. 12546

Gut möbliertes Zimmer zu verm. Wellstraße 45, Hth. 2 St. 13061

**Luftkurort Hofgut Weisberg.**

Möbliertes Zimmer billig zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verl. 13137

Eisenbogengasse 13 möblierte Mansarde an einen ruhigen jung. Mann zu vermieten. 13534

Steingasse 35 ist eine möblierte Dachstube zu vermieten. 12390

Wörthstraße 1 gr. möbl. beiz. Mansarde an anst. Frau od. Frä. zu v. Eine einf. möbl. Manf. an e. anst. Mädch. z. vm. Kirchgasse 44, 3 l. 9684

Reinliche Arbeiter erhalten billig Kost und Logis Adlerstraße 49, Part. 10493

Ordnentliche Arbeiter erhalten Kost u. Logis Albrechtstraße 11. 10493

Zwei reinliche Arbeiter erh. Kost und Logis Bleichstraße 2, Hth. 1. 11089

Zwei Leute erhalten Kost u. Logis Bleichstraße 35, Hth. Dachl. 11935

Gaststraße 1 können 2 reind. Arbeiter Logis erh. Näh. 1 St. 7986

Ein oder zwei junge anst. Leute können Kost und Logis erhalten Gaststraße 8, 3 St. 11881

Zwei reind. Arbeiter erhalten bill. Kost u. Logis Dohheimerstr. 15, 1 St. 11881

Anst. Mädchen erhält Schlafstelle Paulbrunnenstraße 6, 3 St. 11881

Ein solider Arbeiter erhält Schlafstelle Feldstraße 22, Hinterb. Part. 1. 11881

Junge Leute erhalten Kost u. Logis Frankenstraße 10, 1 St. links. 11881

Junge Leute erh. Kost und Logis Frankenstraße 10, 1 St. 11881

Grabstraße 26 kann ein reind. Arbeiter Schlafstelle erhalten. 13482

Reinliche Arbeiter erhalten schönes Logis Helenestraße 6. 3541

Reinliche Arbeiter erhalten Kost u. Logis Helenestraße 20, 1 St. 10924

Anst. Leute erh. g. Kost und Logis Hellmundstraße 48, 2 St. r. 13003

Besserer Arbeiter erhält Logis Hellmundstraße 62, Stb. 2. 13003

Ein junger anst. Mann erhält Kost u. Logis Hermannstraße 26, 2. 13390

Reinliche Arbeiter erhalten Kost und Logis Al. Kirchgasse 3, 1. 11521

Ein anst. j. Herr kann Logis erhalten Mauerstraße 8, Hth. 2 St. 12987

Ein junger Mann kann Schlafstelle erhalten Mauritiusplatz 6. 12451

Zwei reind. Arbeiter erhalten Kost und Logis Mehgergasse 18. 12451

Ein reind. Arbeiter erhält schönes Logis Louisenstraße 14, Hinterb. 4. 12034

Reinliche Arbeiter erh. Logis Römerberg 21, 3 Tr. 1. 13349

Reinliche Arbeiter erhalten Schlafstelle Römerberg 39, 3 St. r. 13349

Schwalbacherstraße 29, Part., kann ein besserer Arbeiter Kost und Logis erhalten. 13280

Reinliche Arbeiter erhalten Logis Al. Schwalbacherstraße 3, 3 St. 13280

Ein auch zwei Herren erh. schöne Schlafst. Al. Schwalbacherstr. 18, 2. E. Lednerin erh. d. Kost u. Logis. Fr. Schmidt. Al. Schwalbacherstr. 16, 1. Anständige Leute können Kost resp. volle Pension erhalten Walramstr. 18, 1 St.; daselbst sind zwei schöne möbl. Zimmer zu vermieten. 13412

Anständige Leute erhalten Kost und Logis Wellstraße 5, Hth. Part. 12269

Diebst. a. Mh. Ein möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension ist vom 15. August an eine einzelne Dame zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 12269

In Schierstein, Wilhelmstraße 46, ein schön möbl. Zimmer mit oder ohne Pension auf gleich zu vermieten. Näh. daselbst. 12269

**Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.**

Adelshaidstraße 46 ist ein großes Zimmer im 3. St. per 1. October an eine einzelne Person zu vermieten. Näh. Gelladen Str. 22. 13070

Bleichstraße 15 eine große Stube an eine einzelne ruhige Person auf gleich zu vermieten. Näh. 1 St. 1. 12930

Dambachthal 8, 2. Etage, 2 große leere Zimmer mit separatem Eingang zu vermieten. Angesehen von 9-12 Uhr Vormittags. 12997

Feldstraße 26 ist auf gleich oder zum 1. October eine Stube zu vermieten. 13490

Germannstraße 9 ein leeres Zimmer auf gleich zu verm. 11886

Langgasse, Ecke Bärenstraße, i. Hause d. Herren J. Misch Schöne, ein unmöbliertes Zimmer im 3. Stock zu vermieten. 10635

Mehgergasse 14 sind per 1. October zwei ineinandergehende Zimmer zu vermieten. 12717

Nicolassstraße 5, Seitenbau, ein schönes großes Zimmer an eine solide alleinstehende Frau auf 1. September zu vermieten. 13402

Stiftstraße 3 ist ein schönes Zimmer auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 12811

Walramstraße 31, Seitenb. Part., ein großes Zimmer auf 1. August zu vermieten. 13086

Weißstraße 16, Vel-Etage, ein leeres Zimmer auf gleich zu verm. 6003

Zwei ineinandergehende Zimmer mit separatem Eingang, für Bureau geeignet, per 1. August anderweitig zu vermieten Dohheimerstraße 26, 2 l. 12995

Zu ruhigem Haus zwei Parterrezimmer zum 1. October zu vermieten Lehnstraße 11. 12450

Ein Zimmer und eine Mansarde an einzelne Personen zu vermieten Hochstraße 10. 13530

Ein freundliches leeres Parterrezimmer auf gleich zu vermieten Dranienstraße 42, Hinterb. 11881

Ein leeres Zimmer an eine Person zu vermieten Römerberg 27. 11886

Unmöbliertes od. möbliertes Parterrezimmer zu vermieten Schwalbacherstraße 30. 12930

**Freundliches Zimmer**

auf gleich an einen oder zwei reinliche Herren zu vermieten Sedanstraße 5, Hinterb. 1. 13094

Karlstraße 23 eine leere Mansarde sofort oder später zu verm. 10682

Platterstraße 11 ein großes Dachzimmer zu vermieten. 12951

Rheinstraße 63 eine schöne Mansarde zu vermieten. Näh. daselbst im Laden. 13540

Schulberg 19 1 gr. Dachzimmer auf 1. August zu vermieten. 13541

Schwalbacherstraße 5 eine Mansarde zu vermieten. 12945

Schwalbacherstraße 51 zwei kleine Mansarden auf gleich oder 1. August zu vermieten. Näh. im Bäckerladen. 12951

Wellstraße 22 eine Mansarde an eine ruhige Person zu vermieten. Näh. Part. 12108

Zwei geräumige Mansarden sofort zu verm. Dohheimerstr. 26. 11881

Eine leere Mansarde zu vermieten Albrechtstraße 38, 4. St. 12991

Eine große Mansarde zu vermieten Frankenstraße 15. 12991

Mansarde an einzelne Person zu verm. Hellmundstraße 34. 13224

Eine Mansarde ist zu vermieten Mauerstraße 14, 1. St. 12991

Gr. Manf. an eine ruh. Person auf sof. zu verm. Philippsbergstr. 2. 8204

**Kemisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc.**

Rheinstraße 44 ein Stall zu vermieten. Näh. daselbst. 12880

Webergasse 49 ein großer Stall (auch als Werkst.) mit oder ohne Logis auf October zu vermieten. Näh. Adlerstraße 11. 13155

Ein Stall für zwei Pferde nebst Kemi und Futterraum zu vermieten. Auf Wunsch auch kleine Wohnung dazu. Näh. Friedr.straße 11. 12064

Stallung für 2 Pferde, Kemi und Futterraum, mit oder ohne Wohnung, auf 1. October zu vermieten. Näh. Kirchgasse 23. 13050

Stallung für mehrere Pferde zu vm. Näh. Ludwigstraße 18, 1. 12991

Blücherstraße 24 ein Wein- oder Lagerkeller mit Schrotsteinen zu vermieten. 13214

Moritzstraße 7 ist ein Weinkeller auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst. 9994

Moritzstraße 39 ein größerer Keller mit oder ohne Wohnung auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 12991

Guter Weinkeller mit Schrotgang zu verm. Näh. Nicolassstr. 19, P. 8222

Eine schöne große Kellerabtheilung zu verm. Schulberg 11, 1 r. 13125

Eine Kellerabtheilung zu vermieten Schwalbacherstraße 29. 12991

pr. 1. October d. J. zu vermieten. 13224

Weinkeller kleine Schwalbacherstraße 10. 9201

Weinkeller zu vermieten Wellstraße 46. 12991

Keller, worin ein Flaschenbiergeschäft betrieben wurde, ist anderweitig mit Wohnung zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 12920



## Das Feuilleton der Morgen-Ausgabe

enthält heute in der

1. Beilage: **Unter Halbmond und Kreuz.** Roman aus unseren Tagen von Christian Benard. (13. Fortsetzung.)
3. Beilage: **Neue Süßkoffe.** Von Fr. Regensberg.

### Locales.

**\* Zur Erinnerung.** Für die schlesische Haupt- und Residenzstadt Breslau ist der 12. Juli dieses Jahres ein 150-jähriger Gedenktag. Am 12. Juli 1742 zog Friedrich der Große in die Hauptstadt Schlesiens ein und nahm so, nachdem ihm in dem kurz vorher gemachten Frieden Schlesiens abgetreten worden war, auch formell Besitz von der neuen Erwerbung. Die Breslauer kamen den Siegern sehr freundlich entgegen, so daß äußerlich wenig von einer Eroberung zu bemerken war. Allerdings ward auch Alles gethan, um die Bewohner der Hauptstadt von vorneherein für sich zu gewinnen, was um so wichtiger ward, als man wohl voraus sehen konnte, daß der neue Besitz noch kein endgültiger sein konnte, vielmehr in weiteren Kämpfen wieder behauptet werden müßte. Für eine sonderliche Fürsorge Oesterreichs für Schlesien spricht die Leichtfertigkeit, mit der die Schlesier preussisch wurden, allerdings nicht.

**— Kurhaus.** Das von der Kurdirection geplante große venetianische Nachspiel mit kostümirten Ballet etc. findet bereits am Sonnabend dieser Woche, den 16. Juli, statt, worauf wir unsere Leser, insbesondere die tanzlustige junge Welt, aufmerksam machen. Der Eintrittspreis wird derselbe wie bei den großen Maskenbällen sein. Wie bei diesen, erhalten die Zuschauer von Abonnements- und Fremdenkarten Eintrittskarten zum ermäßigten Preise von 2 Mk. — Das heutige große Gartenfest scheint wieder zahlreich besucht zu werden. Hoffentlich ist der Himmel der Veranstaltung günstig, so daß die Ballon-Ausfahrt und der interessante Abstieg des Herrn Lattemann mit seinem neuen Touristen-Fallschirm, ebenso das große Feuerwerk, programmäßig von statten gehen können.

**— Sitzung des Bezirks-Ausschusses vom 11. Juli.** Die Bessens-Kassanische Baugewerks-Vereinsgenossenschaft zu Frankfurt a. M. ist von dem dortigen Magistrat für 1891/92 zu 30 Mk. Miethsener veranlagt worden. Während der Vorhand bisher die Miethsener zahlte, hat er in diesem Jahre gegen dieselbe reklamiert und zwar stützt er sich hierbei auf das Regulativ vom 12. März 1871, das in seinem Art. 4 sagt: Die Steuer wird nicht entrichtet für alle für öffentliche Zwecke des Reiches, des Staates oder der Stadt benutzten Lokalitäten. Der Magistrat ist jedoch der Ansicht, dieser Fall greife hier nicht, denn die Vereinsgenossenschaften seien weder für das Reich, noch für den Staat, noch für die Gemeinde thätig. Die Verfündigung der Entscheidung wurde ausgesetzt, bis die an den Vorhand ergangene Verfügung wegen Verichtigung seiner Legitimation ihre Erledigung gefunden habe. — Auf die erhobene Klage der Gemeinde Soden gegen die Firma Grontbaler der Mineralanalle wegen einer Beitragsleistung zu den Unterhaltungskosten des Weges von Grontthal nach Soden hat der Kreisaußschuß zu Höchst erkannt, daß die Firma vom 14. August 1890 bis zum 1. October 1891 an die Gemeinde 500 Mk. und von da ab jährlich 400 Mk. zu zahlen habe. Gegen dieses Urtheil legte die Firma Berufung ein. Dasselbe wurde unter der Begründung verworfen, daß der Bordinericht bei Annahme seiner Gründe durchaus gerechtfertigt vorgegangen sei. — Auf Antrag der kön. Polizeidirection hier wird der Hebamme Kuhnrich hier das Hebammen-Prüfungs-Zeugnis entzogen.

**— Der 24. Juli,** der Tag, an dem unser ehemaliger Landesherr, Sr. Königl. Hoheit der Großherzog von Luxemburg, Herzog von Nassau, sein 75. Lebensjahr vollendet, wird auch in diesem Jahre durch eine festliche Veranstaltung auf dem „Vierstädter Festeneller“ gefeiert werden. Der Geburtstag fällt heuer auf einen Sonntag und deshalb ist eine allgemeine Theilnahme des Publikums mehr noch wie in den Vorjahren zu erwarten.

**— o. Immobilien-Versteigerungen.** Bei der gestern Nachmittag im Rathsaule abtheilungshalber vollzogenen Versteigerung von Immobilien der Erben der Johann Philipp Cron Ghelente von hier blieben Legitibende auf: 1. ein dreistöckiges Wohnhaus mit Seitenbau, Scheune, Stallung und 3 Ar 84 D.-Mtr. Hofraum und Gebäudefläche, belegen an

der Schwalbacherstraße 69, tarirt 42,000 Mk., Herr Spediteur Wilhelm Ruppert hier mit 48,000 Mk., 2. 40 Ar 25,75 D.-Mtr., Wiese, „Hellschund“, tarirt 800 Mk., Herr Fris Rüdert mit 1900 Mk., 3. 29 Ar 13 D.-Mtr. Ader „Bei Erfsborn“, 1r Gew., tarirt 1420 Mk., Herr Joh. Phil. Feiz mit 1915 Mk., 4. 16 Ar 67,50 D.-Mtr. Ader „Dahnenfall“, 2r Gew., tarirt 670 Mk., Herr Fuhrunternehmer Louis Müller mit 1550 Mk., 5. 25 Ar 75,75 D.-Mtr. Ader „Hinter dem Ochsenfall“, 3r Gew., tarirt 1030 Mk., Herr Fris Rüdert mit 2010 Mk., 6. 17 Ar 54,50 D.-Mtr. Ader „Hinter dem Haingraben“, 2r Gew., tarirt 2300 Mk., Herr Bau-Unternehmer W. Bind mit 7060 Mk., 7. 46 Ar 84 D.-Mtr. Ader „Röbern“, 2r Gew., hat 11 Bäume, tarirt 6480 Mk., Herr Schreinermeister Karl Beyershäuser mit 12,000 Mk., 8. 45 Ar 04,50 D.-Mtr. Ader „Röbern“, 2r Gew., hat 4 Bäume, tarirt 6300 Mk., Herr Wagner Ph. Lenz mit 12,260 Mk., 9. 11 Ar 50,25 D.-Mtr. Ader „Weiberweg“, 4r Gew., hat 8 Bäume, tarirt 460 Mk., Herr Carl Beyershäuser mit 3010 Mk., 10. 13 Ar 66,75 Quadratmeter Ader „Rosenfeld“, 2r Gew., tarirt 820 Mk., Herr Fuhrmann Fris Hahn mit 1425 Mk. und 11. 14 Ar 92 Quadratmeter Ader „Rettunashaus“, 2r Gew., tarirt 890 Mk., Herr Fris Ruppert mit 1210 Mk. — Auf die von Herrn Hofrath Dr. Koch abtheilungshalber zur Versteigerung gebrachten Immobilien blieben Legitibende auf: 1) 22 Ar 61 Quadratmeter Ader im „Säulengarten“, 2r Gew., tarirt 1860 Mk., Herr C. Altmoss mit 5500 Mk. und 2) 52 Ar 12,75 Quadratmeter Ader „Schiersteinerlach“, 4r Gew., tarirt 20,850 Mk., Herr Schreinermeister Carl Georg mit 50,000 Mk.

**— Eine Bedürfnisanstalt** soll dem Vernehmen nach auf dem früheren alten Kirchhofe, nahe der Langgasse, errichtet werden und zwar auf dem, dem laufenden Brunnen zunächst liegenden, Terrain. Die Bewohner der Kirchhofsgasse, insbesondere die Anlieger aus dieser Straße und aus der Langgasse, werden von diesem Vorhaben nicht gerade erbaunt sein.

**— Ein Unbekannter,** auf einem Auge schielend, nicht schlecht gekleidet und einen Lederrock auf dem Arme tragend, erschien gestern in einem Hause in der Emserstraße und stellte sich einem Bewohner desselben als ehemaliger Quartierinhaber vor; vor vielleicht 23 Jahren habe er als Soldat bei ihm gewohnt etc. Da der Besucher ziemlich zudringlich wurde und der von ihm Heimgeluchte sich des Mannes umsonst erinnern konnte, als er zu der angegebenen Zeit noch gar nicht hier wohnte, so wies er ihm die Thüre. Wahrscheinlich liegen hier unlautere Motive vor, deshalb sei das Publikum aufmerksam gemacht.

**— Selbstmord.** In einem Hause in der Oranienstraße erhängte sich gestern ein verheiratheter Fuhrknecht. Krankheit und anderes Schicksal in seiner Familie sollen der Grund zur That sein.

### Vereins-Nachrichten.

**\* Der „Verein der Gast- und Schankwirthe“** hält heute Nachmittag 4 Uhr eine außerordentliche Versammlung im Locale des Kollegen G. Reimeler, zum „Rosenquärtchen“, Taunusstraße, ab, wozu auch Nichtmitglieder Zutritt haben. Der Verein wird zu der Polizeiverordnung, den Bierverkauf über die Straße an Sonntagen betreffend, Stellung nehmen.

### Provinzielles.

**— Sonnenberg, 11. Juli.** Die allgemein bekannte, reizend am Eingange des Goldsteinbales gelegene „Stickelmühle“, der Wittwe F. C. Löffen gehörig, ging unter Vermittelung der Immobilien-Agentur des Herrn Ernst Heerlein in Wiesbaden durch Kauf an die Herren Königl. Hoflieferant F. C. Hench und Eisenschraufabrikant S. Käse hier in Wiesbaden über. Die neuen Besitzer beabsichtigen, das Restaurant herzurichten und zu vergrößern, sowie Eisweihen-Anlagen und ein oberirdisches amerikanisches Eishaus zu bauen. Wir wünschen den strebsamen Industriellen zu ihrem Vorhaben besten Erfolg.

**\* Aus der Umgegend.** In Kassel hatten sich bei der vorgestrigen Wahl eines städtischen Beigeordneten zum ersten Male die Sozialdemokraten betheiligt. Dieselben blieben aber mit ihrem Kandidaten ganz bedeutend in der Minderheit, so daß der von den Liberalen aufgestellte und von den Ultramontanen unterstützte Kandidat Architekt Löffelholz mit großer Majorität gewählt wurde.

## XII. Deutscher Glasertag.

-o- Wiesbaden, 11. Juli.

Im weiteren Verlaufe der heutigen Verhandlungen erhaltete zunächst Herr Mega-Berlin einen ausführlichen, mit vielem Beifall aufgenommenen Bericht über die fernere Ausbildung der Zehrlinge. Der Referent erwähnt zunächst den Befähigungsnachweis und betont, daß die Regierung noch einsehen werde, daß das Handwerk von der Manchesterpartei und dem Großkapital zu Grunde gerichtet werden solle. Wir verlangen von der Regierung Schutz und die Regierung verlange von der Innung die Erziehung der Zehrlinge. Der Verband wolle sich nun den Schutz der Regierung verdienen, er wolle dahin streben, daß es wieder werde, wie es früher gewesen. Die Zehrlinge sollten ausgebildet und nicht ausgenutzt werden. Am allermeisten werde der Zehrling von dem Kapital ausgenutzt, daher erhalte er keine Ausbildung, sondern nur Abrichtung. Der Zehrling soll der Innung gehören. Die Innung habe dafür zu sorgen, daß er unterrichtet werde in den Kächern, die ihm im späteren Leben nützlich sein sollen. Die Zehrlingsprüfung müsse ein gewisses Maß von Wissen verlangen. Die Fachschule solle ein Ausgleich sein für das, was der Zehrling in der Werkstatt nicht lernen kann. Wenn die Innung auf diesem Gebiete etwas leiste, dann werden ihr auch Rechte gewährt werden. Herr Mega empfiehlt der Versammlung, die Zehrlingsausbildung mit mehr Nachdruck zu betreiben. Nicht der Jopf kennzeichne die Innungen, sondern nur die Hebung des Handwerks liege ihr am Herzen. Nicht für den Einzelnen, sondern für die Gesamtheit solle jede Innung tüchtig weiter arbeiten und den Befähigungsnachweis falle ihr dann als reife Frucht in den Schoß. In lebhafter Debatte, an welcher sich die Herren Schubert-Leipzig, Giehm-Braunschweig, Reismann-Erfurt, Niemann-Samburg, Diebahn-Breslau, Lettow-Frankfurt a. M., Grebner-Dresden, Heppenheimer-Gera, Renner-Salle und der Referent Mega beteiligten, wurden die Ausführungen des Referenten einstimmig unterstützt. — Der früher festgestellte Entwurf eines Nebenstatuts des Innungs-Verbands, Verband von Glaser-Innungen Deutschlands betreffend die Wittwen-Pensionskasse hat die Genehmigung der Regierung nicht erhalten. Es wurde zunächst ein Sachverständigen-Gutachten eingeholt, welches dahinging, daß diese Kasse nicht lebensfähig sein werde oder sehr hohe Beiträge aufgebracht werden müßten, indem für eine Jahres-Pension von 72 Mk. jährlich bei einem Alter von unter 30 Jahren 4 Mk., von 30 bis 40 Jahren 5 Mk. und 40 bis 50 Jahren 6 Mk. Prämie bezahlt werden müßte. Der Glasertag beschließt unter diesen Umständen von der Einrichtung der Wittwen-Pensionskasse abzusehen. — Ueber die Verbands-Glas-Vericherung „Hammonia“, welche ihren Sitz in Hamburg hat, berichtet Herr Lude-Hamburg. Die Gesellschaft hat im abgelaufenen Jahre 159,805 Mk. gegen 158,000 Mk. an Prämien vereinnahmt, 21,016 Mk. oder 1018 Mk. mehr als im Vorjahre an Provision und an Schäden 92,413 Mk. gegen 77,000 Mk. im Vorjahre bezahlt. Ein Antrag der Glaser-Innung zu Charlottenburg (Referent: Herr Köppen-Charlottenburg), die Direction der „Hammonia“ zu ersuchen, die Einkaufspreise des Spiegelglases nicht durch die Zeitungen bekannt zu machen, ist bereits vom Verbandsvorstande erledigt worden. Mehrere der Delegirten nahmen Veranlassung, die „Hammonia“ auf das Wärmste zur Unterstützung zu empfehlen. Herr Wilde-Hamburg trat insbesondere der irrigen Meinung entgegen, als wollten sich die Actionäre der „Hammonia“ Geld in die Taschen spielen, diese Gesellschaft arbeite lediglich im Interesse der Verbandsmitglieder. Herr Diebahn-Breslau empfiehlt der „Hammonia“, die Geschäftsverbindungen den Innungen zu übertragen, was seitens der anwesenden Aufsichtsrathsmglieder zugebilligt wird. — Es folgt der Antrag der Glaser-Innung zu Charlottenburg: „Der Verband von Glaserinnungen Deutschlands ersucht die Spiegelglasfabriken, alljährlich einen neuen Preisconrout zu liefern, resp. die alten Preisconrouts mit neuen Jahreszahlen auf den Titelblättern zu versehen.“ Der Herr Vorsitzende Teffel-Berlin giebt, nachdem Herr Köppen-Charlottenburg den Antrag begründet hatte, die Versicherung, daß der Verbandsvorstand sich mit den Fabriken in Verbindung setzen werde. — Nach Schluß der Tagesordnung sind noch einige Anträge eingegangen, zunächst vom „Schleifischen Bezirks-Verbande“. Der Antrag, beim Reichs-Ver sicherungsamt wegen Ausdehnung der Versicherungspflicht auf den vollen Betrieb des Glasergewerbes vorkellig zu werden, wird durch den Beschluß, auf Errichtung einer besonderen Glaser-Unfall-Berufsgenossenschaft zu bringen, als erledigt betrachtet, ebenso der Antrag, den Verbandsvorstand derart zusammenzustellen, daß alle Bezirksverbände darin vertreten wären, indem dies schon der Fall ist. Ein weiterer Antrag auf Abänderung des Verbandsstatuts dahin, daß alle Mitglieder des Bezirks-Verbandes Stimmte haben, kann als zu einschneidend nicht betrachtet werden. Einige weitere Anträge werden als durch frühere Beschlüsse erledigt betrachtet. — Gegenüber einem Antrag des Thüringer Bezirksverbandes: bei den Staatsbehörden dahin zu wirken, daß die Vorrechte der Bauhandwerker vor Cautions- u. Hypotheken in dem bürgerlichen Gesetzbuch berücksichtigt werden, wird beschloffen, zur Zeit bei dem Reichstag vorstellig zu werden, da die Commission zur Verbreitung des bürgerlichen Gesetzbuches diesen Antrag bereits abgelehnt hat. — Herr Diebahn-Breslau beantragt, den Verbandsvorstand zu beauftragen, daß sich derselbe mit einer Versicherungsgesellschaft beühre Erlangung günstiger Bedingungen zur Unfallversicherung der Verbandsmitglieder in Verbindung setze. Der Vorstand will diesen Antrag in Erwägung ziehen. — Ueber ein Schreiben des Central-Ausschusses der vereinigten Innungs-Verbände Deutschlands, betreffend die Unterstützung des Organs „Der Bauhandwerker“ geht die Versammlung zur Tagesordnung über. — Der Herr Vorsitzende theilt noch mit, daß der Vorstand an der Hand des am 1. Januar 1893 in

Kraft tretenden neuen Krankentafelgesetzes ein Normal-Statut für Heil- und Kranken-Kassen, die auch auf Meister und Zehrlinge ausgedehnt werden könnten, ausarbeite und vertrat dann um 3 1/2 Uhr Nachmittags die Verhandlungen auf Dienstag Vormittag. — Den heutigen Beratungen, welche um 12 Uhr durch eine halbstündige Frühstückspause unterbrochen worden waren, folgte um 4 Uhr ein Festmahl und diesem ein Spaziergang nach der griechischen Capelle und dem Neroberg. \*)

\*) Druckfehlerberichtigung. In dem Berichte der gestrigen Abendnummer ist in der vierten Zeile von unten statt Landraih Sandesrath zu lesen.

Nachdruck verboten.

## Prozeß Buschhoff.

Der Kautener Knabenmord vor dem Schwurgericht.

XIII.

Cleve, 9. Juli.

Die heutige Nachmittags-Sitzung wird um 3 Uhr bereits eröffnet. Der Vorsitzende giebt bekannt, daß Sonntag keine Sitzung sein soll, daß aber die für Dienstag angelegte zweitägige Verhandlung verlagert wird und somit noch drei Tage nächster Woche für diesen Prozeß frei bleiben. — Der Erste Staatsanwalt giebt bekannt, daß aus Dortmund ein amtliches Telegramm eingelaufen, laut welchem ein Buchdrucker Reinhard hundert will, ihm sei bekannt, daß vor 30 Jahren in einer jüdischen Familie einem Mädchen Blut entzogen worden sei. Es wird beschloffen, auf diese Anzeige nicht zu reagieren.

Es erfolgt die Weitervernehmung der Frau Winthuis: Ich habe zu dem Mallmann nichts davon gesagt, daß der Mann im Krüppers Garten nach dem Hote zugewinkt habe; ich habe auch nicht einmal gesagt, daß es ein Jude gewesen sei. — Oberstaatsanwalt: Es ist klar, daß Mallmann stets zu farben pflegt; er ist gar nicht im Stande, die Aussagen Anderer anzufassen und wiederzugeben. — Verteidiger: Haben Sie geteilt noch mit dem Zeugen Nals gesprochen und zwar in Goch? — Mallmann: Ja. — Verteidiger: Haben Sie mit ihm auch über die Buschhoff'sche Sache gesprochen? — Zeuge: Ja, aber ich habe ihm keineswegs gesagt, was er sagen soll. — Verteidiger: Mallmann, Sie waren doch bis zum Ende der Sitzung hier, wie kommen Sie denn nach Goch, der Zug dahin war doch schon fort? — Mallmann: Ich fahre jeden Abend, wenn nicht anders möglich, mit dem Omnibus nach Hause.

125. Zeuge Witte Nals befundet: Ich hatte zu diesem Prozeß keine Ladung erhalten und Mallmann hatte dies erfahren. Als Mallmann mit der Frau Winthuis über den Mann im Garten des Krüppers sprach, fragte Mallmann, ob der Mann mit der Hand gewinkt habe. Frau Winthuis gab keine Antwort. Auf Mallmanns Frage, ob der Mann ein Jude gewesen sei, hat Frau Winthuis geantwortet: „Eher ja, als nein“, allein von Jaak hat sie nicht gesprochen. — Oberstaatsanwalt Hamann: Mallmann, wie kommen Sie denn dazu, klar und deutlich zu sagen, die Frau Winthuis habe ihnen gesagt, es sei ein Jude gewesen und er habe gewinkt? — Mallmann, dem auch seitens des Vorsitzenden solcher Widerspruch vorgehalten wird: Es scheint mir, daß Sie mich hier verurtheilen wollen.

126. Zeuge Helena Breuer befundet: Ich habe weder den Jaak, noch einen andern Juden gesehen; denn ich bin zu jener Zeit gar nicht hier ausgewesen. — Vorsitzender: Sie sollen aber doch gesagt haben, daß Sie den Jaak gesehen und gesprochen haben. — Zeugin: Das ist richtig, aber das war mehrere Tage nach dem Morde. Der Jaak stand nahe dem Garten des Krüppers und sagte, er habe sich schon vor einigen Tagen bei Tabak in Krüppers Garten angesehen. — Jaak: Das ist nicht richtig, ich hatte ja gar kein Interesse an dem Tabak. — Zeugin: Doch, ich antwortete noch, daß hier der Tabak jedenfalls nicht besser stehe, als anderweitig. Dieses Gespräch habe ich Fräulein Krüppers mitgeteilt. — Verteidiger Rechtsanwalt Gammersbach: Haben Sie nicht heute Vormittag mit der Zeugin Krüppers eine sehr intime Unterhaltung geführt und dabei Thränen vergossen? — Zeugin: Das ist nicht wahr. Ich habe nur mit der Krüppers unterhalten, aber nicht über das Gesprochene, was wir ansagen wollten. — Marie Krüppers (bereits vernommen): Helena Breuer hat mir die Begegnung mit Jaak erzählt und ich habe gelegentlich dem Mallmann dies wieder erzählt. — Vorsitzender: Haben Sie dem Mallmann gesagt, daß Sie selbst den Jaak gesprochen haben? — Zeugin: Nein. — Mallmann: Sie hat es mir doch gesagt. — Zeugin: Das ist nicht wahr, ich habe ausdrücklich gesagt, ich wisse es von der Helene Breuer. — Vorsitzender: Hat heute früh die Breuer Thränen vergossen? — Zeugin: Nein, ich war mit ihr im Gespräch und da hat sie sich den Schweig auf dem Gesicht gewischt. Vorsitzender: Ich muß noch bemerken, daß der Herr Verteidigers Angaben bezüglich der Thränen über die Wahrheit hinausgegangen sind, daß seine Phantasie mehr gesehen zu haben scheint, als thatsächlich der Fall gewesen ist und ich möchte bitten, nicht immer unüberdachte Zeugen auf ihre Glaubwürdigkeit verdächtigen zu wollen. — Rechtsanwalt Gammersbach: Ich bitte nur das „immer“ hinwegstreichen zu wollen. — Vorsitzender: Ich bin damit einverstanden.

Es erscheint jetzt Dr. med. Steiner. Vorsitzender: Sie sind ja nochmals geladen, Herr Doktor, um sich darüber zu äußern, ob Sie eine Meinung betreffend des Fund- und Thortortes geändert haben. — Verteidiger Rechtsanwalt Fleischnauer: Der Herr Doktor soll in einer hiesigen Wirthschaft geäußert haben, daß er mit seiner Behauptung, der Fundort sei nicht der Thortort, allein gehalten habe. Nachdem er nun das Gerücht seiner Herren Kollegen gehört habe, deren Erfahrungen in der gerichtlichen Medizin er anerkennen müsse, ordne er sich deren Gutachten unter. — Vorsitzender: Ist es richtig, Herr Doktor, daß Sie nunmehr Ihre Ansicht bezüglich des Thats- und Fundortes geändert haben? — Dr.

ut für Ge-  
ausgeden  
mittags bi-  
erathungen,  
unterbrochen  
Bürgergering

er gefrigen  
stich Bun-

1. Juli.  
sines.

ng sein soll  
vertraut wird  
frei bleiben  
und ein am  
Leinhardt be-  
er jüdischen  
beischloffer.

Ich habe ge-  
Stüpper'schen  
mal geig.  
st klar, das  
die Kap-  
haben zu  
in Gock?  
ich über lu-  
ihm leine-  
Sie waren  
nach Gock?  
jeden Abend.

Prozess seine  
allmann nur  
oppers Frau,  
ade. Frau  
Mann war  
als nur.  
dalt Ham-  
sagen, die  
und er habe  
den sollen  
vermutter

Naah, was  
er nicht be-  
den, daß Sie  
richtig, allem  
da nahe dem  
Lagen bei  
nicht richtig,  
hoch, ich an-  
als anwen-  
— So-  
Vormittig  
ort und habe  
nur mit  
n, was nur  
elene Brenn-  
egentlich das  
in Mallmann  
in: Nein.  
das ist nicht  
ne Breuer.  
— Zeugin:  
Schweiz aus-  
den, daß Sie  
die Wahrheit  
haben schen-  
nicht immer  
zu wolle-  
ner" hinnen  
anden.  
Sie sind ich  
ob Sie ihn  
— So-  
einer blieben  
der Fundort  
an das Ge-  
ngen in der  
in Guckhahn  
Sie wunnen  
aben? — Dr.

Steiner: Das, was der Herr Rechtsanwalt gesagt hat, ist richtig. Ich möchte nur noch bemerken: Ich hatte am 29. Juni unter den bekannten Umständen den Augenscheins-Befund aufzunehmen. Ich durfte an der Leiche nichts ändern, sie nicht näher untersuchen, zudem war die Untersuchung Abends um 9 Uhr bei Petroleumbeleuchtung und so kam ich zu meiner Ansicht, daß das vorgefundene Blut nicht alles sei, das der Knabe verloren haben könne. Nachdem nunmehr das Gutachten der fachverständigen Kollegen vorliegt, nachdem ich auch die Kleider des Knaben gesehen und das darin befindliche Blut, bin ich auch davon überzeugt, daß das vorgefundene Blut alles Blut gewesen, das der Knabe verloren hat. Ich meine also, daß der Fundort auch der Thattort gewesen, man müßte dann zu der wenig begreiflichen Ansicht kommen, daß der Thäter, wenn er die That anderswo begangen hat, im Besitze von Menschenblut gewesen und dieses nach der That nach der Fundstelle gebracht hat. Ich schließe mich also vollständig dem Gutachten der Sachverständigen an. — Ein Geschworener: Ist es nachgewiesen, daß das am Fundorte vorgefundene Blut Menschenblut gewesen? — Vorsitzender: Das ist aus dem Gutachten und dem Befunde nachgewiesen.

Es erscheinen jetzt die drei Messer Wilh. Peters, B. Reye und G. Müller aus Cleve (Zeugen resp. Gutachter Nr. 127—129), die sich über den Sach, der heute Vormittag Gegenstand der Verhandlung war, äußern sollen. Die drei Gutachter erhalten den Sach und ziehen sich zur Untersuchung zurück. Vorher macht Buchhoff klar, wie der Sach benutzt worden sei. Er hatte eine Tonne aufgestellt. Ueber diese kamen Querschläger, an welche das zu räuchernde Fleisch gehängt wurde. Darunter wurde Feuer gemacht und über das Ganze wurde der Sach gehängt. Dieser konnte mit dem Fleisch eventuell in Verührung kommen. — Nach einer Weile lehrten die Gutachter zurück und gaben in Uebereinstimmung das folgende Gutachten ab: Die dunklen Flecken des Sackes enthalten weder Menschen- noch Thierblut; sie rühren von dem Rauche her, der in den Sack schlug. Wenn Blut in den Sack gekommen wäre, so hätte dieser an den betreffenden Stellen feiß werden müssen. — Vorsitzender: Führen die dunklen Flecken des Sackes lediglich vom Rauche her? — Gutachter Peters: Das ist anzunehmen. Die dunklen Flecken können auch vom Wasser und Böteln gekommen sein. — Vorsitzender: Ist es richtig, daß das Räuchern auch auf die von Buchhoff beschriebene Art und Weise geschieht? — Gutachter: Ja, namentlich auf dem Lande kommt das oft vor.

130. Zeuge, Gutachter Dr. Büden-Greifeld (Chemiker), wird vom Vorsitzenden befragt, ob er in der Lage sei, in dem vorliegenden Sacke bei der Untersuchung Blut nachzuweisen. — Gutachter: Es ist möglich, daß ich in dem Sacke bei der Untersuchung Blut nachweisen kann. Allein es ist völlig ausgeschlossen, daß ich, wenn ich Blut finde, sagen kann, ob Menschenblut oder Thierblut vorliegt. Dieses würde sich allenfalls an frischem Blute unterscheiden lassen. Meine Untersuchung würde also in dieser Richtung gar kein Ergebnis haben. — Dr. Köster: Ich schließe mich dieser Ansicht vollkommen an. — Damit ist dieser Gegenstand erledigt.

Rechtsanwalt Stapper-Düsseldorf: Ich möchte auf das Gutachten zurückkommen, in welchem gesagt wurde, daß ein geschlechtliches Verbrechen an dem Knaben nicht begangen sein könne. Ich bitte, daß sich Herr Dr. Köster äußere. — Dr. Köster: Es ist in dem Gutachten gesagt worden (von Dr. Bauer), daß ein geschlechtliches Verbrechen ganz ausgeschlossen erscheine. Ich bin anderer Ansicht. Ich halte solches Verbrechen nach dem Ergebnis der Untersuchung durchaus nicht für ausgeschlossen. (Die Einzelheiten des Gutachtens entziehen sich der Berichterstattung.) — Dr. Kirchgässer: Auch ich bin dieser Meinung, und das um so mehr, als sich gerade solche Verbrechen in ihrer Aufregung zu verärgerten Tötungen hinreissen lassen, wie die vorliegende ist. — Oberstaatsanwalt: Dieser Auffassung muß ich auf Grund des Augenscheinsprotocolls widersprechen. Dieses hat bezüglich der Kleidung des ermordeten Knaben nichts ergeben, was im Geringsten auf ein Sittlichkeits-Attentat schließen ließ. Dr. Steiner bestätigt das.

Ein Geschworener interpellirt die Aerzte noch wegen des Schnittes am Halse der Leiche. — Dr. Köster gibt nochmals genaue Auskunft und demonstirt am eigenen Halse die Art des Schnittes, betont jedoch, daß sich mit Bestimmtheit nicht sagen lasse, wie das Messer geführt worden; man nehme an, daß der Schnitt von links nach rechts geführt sei, indeß sei auch das Gegentheil nicht ausgeschlossen. Es sei somit der Aufstellung, wie und wo der Thäter gestanden, weitester Spielraum gegeben und man möge sich davor hüten, sich ein Bild der That zu konstruiren, das man als sicher annehmen wolle. — In ähnlicher Weise spricht sich Dr. Belman aus.

Vorsitzender: Es sind mir unter den massenhaften Zuschriften auch viele zugegangen, in denen die Möglichkeit erörtert wird, die Kinder hätten vielleicht „Hintrichtung“ gespielt und dabei sei das Unglück passiert. Ich möchte darüber die Herren hören. — Bürgermeister Schleg-Kanten: Ein solches Spiel ist, soviel mir bekannt, in Kanten niemals gespielt worden. — Dr. Weimann: Auch diesen Fall halte ich hier für ausgeschlossen. In dem Augenblicke, wo ein Kind auch nur den kleinsten Schnitt erlitt, würde es schreien und die anderen Kinder würden schon, wenn sie Blut sehen, das Spiel von selbst aufhören. Die große Wunde läßt die Annahme dieses Spieles nicht zu. — Es werden dann heute noch zwei Zeugen vernommen.

131. Zeuge Anna Maurig: Ich habe gehört, wie der Siegmund Buchhoff eines Tages, einige Zeit nach dem Tode des Jean Hegemann, zu seinem Vater sagte: „Papa, wenn es nur nicht auskommt!“ Ich habe die Aeußerung genau verstanden, ich ging drei Schritte hinter den Beiden. Es war in der Cleverstraße, sie kamen vom Thore und gingen nach dem Markte. Er hatte den Jungen am Arm; Buchhoff sah sich ichem um und als er mich sah, zog er den Siegmund fester an sich, als ob er ihm Schweigen gebieten wolle. — Buchhoff erklärt, nichts von dieser Sache zu wissen. — Oberstaatsanwalt: Warum haben Sie denn nicht früher von

Ihrer Bekundung etwas gesagt? — Zeugin: Die Eltern wollten es nicht haben; sie dachten, es sei nicht so wichtig. Ich habe es den Eltern einen Tag, nachdem ich es gehört, gesagt. — Das Gericht beschließt die Verladung der Eltern. — Zeugin: Auch der W. Hortmann muß das gehört haben, was Buchhoff gesagt.

132. Zeuge W. Hornmann, Fuhrknecht in Kanten, soll der von der vorigen Zeugin gemeinte Mann sein. Er bekundet, daß er nichts gehört habe.

Hiermit wird die Sitzung auf Montag Vormittag vertagt.

## Deutsches Reich.

\* Berlin, 10. Juli. In Sachen der Brochüre „Judenflinten“ finden, wie die „Volkszeitung“ mittheilt, fast täglich Vernehmungen vor dem Untersuchungsrichter, Landgerichtsrath Dr. Jungk, statt. Am Donnerstag wurden wieder vier Gewerbetreibende vernommen, von denen einer aus Bromberg, einer aus Berlin und einer aus Pögnitz kam. Das Ergebnis der Untersuchung wird streng geheim gehalten. — Ahlwardt ist durch das Provinzial-Schulcollegium unter dem 6. Juli unterlagert worden, Berlin zu verlassen. Es heißt in der in der „Staatsbürgerzeitung“ abgedruckten Verfügung, daß Ahlwardt trotz der über ihn verhängten Suspension vom Amt seinen Amiswohnsitz nicht verlassen dürfe, und daß Zuwiderhandlungen dagegen disziplinarisch gerügt werden würden.

## Ausland.

\* Frankreich. Der „Goulois“ veröffentlicht eine angebliche Zuschrift von vier Franzosen, die in Berlin aus nichtigen Ursachen in einem Fingeltangel gramam mißhandelt worden sein sollen. Der Brief trägt durchaus den Stempel reiner Erfindung. So sollen die Berliner die Franzosen unter dem Rufe: „Rache für Ranc!“ durchgeprügelt haben. Verschiedene andere Sachen zeugen gleichfalls deutlich für die Pariser Fäbrikation. Den Blättern, die sich im Ministerium nach dem Vorfall erkundigten, wurde die begreifliche Antwort gegeben, daß dem Ministerium nichts davon bekannt sei.

## Die Cholera.

Wien, 9. Juli. Aus Triest wird berichtet, daß nach übereinstimmenden Blättermeldungen in Store bei Sefana am Karst drei verdächtige Erkrankungen, welche heimische Cholera sein dürften, vorgekommen seien. Ein Landmann, welcher vor drei Tagen in Triest unter verdächtigen Symptomen erkrankte, sei gleichfalls aus Store.

Paris, 9. Juli. Mehreren Morgenblättern zufolge sollen gestern sieben Todesfälle infolge heimischer Cholera vorgekommen sein.

Paris, 11. Juli. Man zählt hier an Fällen von Cholera: 7 Todesfälle in Aubervilliers und 10 Erkrankungen, in Saint-Denis 7 Todesfälle und 1 Erkrankung, in St. Denis 2 Todesfälle.

Petersburg, 10. Juli. Offizielles Communiqué über die Kravalle in Astrachan. Die Maßregeln gegen die Choleraepidemie riefen zwischen den Arbeitern unsichere Gerüchte hervor; die Cholera befehle gar nicht, die Kranken würden ohne Grund in die Spitäler gebracht, in die Särgen würden auch Lebende gelegt und mit Kalk begossen etc. Der Volkshaufen beging Thätlichkeiten gegen die Aerzte und brachte die Cholerafranken und Todten aus dem Spital hinaus und zündete letzteres an. Gegen die Fenster des Gouverneurhauses wurden Steine geworfen. Als alle Ermahnungen zur Ruhe erfolglos blieben, wurden Waffen gebraucht. Nach dem ersten Schusse zerstreute sich der Volkshaufen und wurde nach Ankunft zweier Infanterie-Bataillone die Ordnung wieder hergestellt und die Schuldigen zur Verantwortung gezogen. Am 8. Juli waren in Astrachan 191 Cholerafranke, es starben 32; in Samara 8, gestorben 1; in Saratow 63, gestorben 16; in Jarisze 9 Kranke. In Kasan blieben den Spitälern 180, außerhalb starben 37; in Tiflis starben in den Spitälern 3, außerhalb 3.

## Telegramme.

(Depeschen-Bureau Herald.)

München, 11. Juli. Nach einer Meldung des „Frank. Anz.“ aus Riffingen erklärte Fürst Bismarck dem Schauspieler Vossart gegenüber, wenn er Leben und Gesundheit behalte, wolle er sich am Chiemsee anlaufen; dabei hob der Fürst rühmend hervor, daß man von dort einen überaus freien Blick auf das Gebirge habe.

Montbrison, 11. Juli. Die Hinrichtung Ravachol's wurde ohne Zwischenfall vollzogen. Eine ungeheure Menschenmenge hatte sich gestern am Bahnhofe, welcher durch Infanterie vollständig abgesperrt war, eingefunden, um die Ausladung der Guillotine zu erwarten. Die Vorbereitungen zur Hinrichtung wurden, um die Anarchisten zu täuschen, nacheinander an drei verschiedenen Plätzen vorgenommen. Schließlich wurde spät in der Nacht in einem Gäßchen hinter dem Gefängnis, trotz des Protestes des Verteidigers, die Guillotine aufgestellt. In der Stadt herrschte große Bewegung, vollgeproppte Eisenbahnzüge brachten eine Menge von Rekruten herbei. Die Polizei revidirte jeden Ankommenden. Spät Abends trafen noch zwei Extrazüge mit Reservetruppen ein. Die Nacht über wurde in den Cafés gezecht, geungen und getanzt. Nur wenige Personen wohnten der Hinrichtung bei. Ravachol betrat, die Carmagnole singend, das Schafot. Er starb gefast und tief noch kurz, ehe das Beil fiel: „Es lebe die Anarchie!“ Der Verbrecher hinterläßt ein Testament. Alle öffentlichen Gebäude sind überwacht.

Frankf. Bank-Disconto  $3\frac{1}{2}\%$ .

Die heutige Morgen-Ausgabe umfaßt 44 Seiten.